



Statistisches Informationssystem des Bundes

Statistische Quellen
Mai 1989

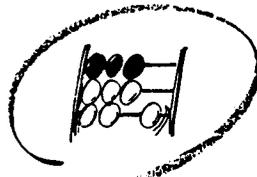
~~(80-1780)~~

Statist. Bundesamt - Bibliothek



09-05760

(09-05757)



Statistisches Bundesamt

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Strassmann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1
Telefon (06121) 7 51, Durchwahl 75 27 89
Telex 4 186 511 stbd
Telefax (06121) 75 34 25
Teletex 61 21 86 + StBA
Btx *48484#

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet

Vorbemerkung

Das Verzeichnis der "Statistischen Quellen" bietet einen vollständigen Überblick über die Datenquellen, aus denen Daten im Statistischen Informationssystem des Bundes (STATIS-BUND) gespeichert sind.

Die Statistischen Quellenbeschreibungen sind nach Abschnitten gegliedert. Die Einteilung in Abschnitte orientiert sich an dem Katalog der Statistiken im "Arbeitsgebiet der Bundesstatistik". Das dem Verzeichnis der "Statistischen Quellen" vorangestellte Inhaltsverzeichnis ermöglicht ein schnelles Auffinden der Quellenbeschreibungen.

Die Statistische Quellenbeschreibung ist ein wesentlicher Teil der fachlichen Dokumentation der im Statistischen Informationssystem enthaltenen Daten. Sie enthält u.a. Angaben über die Erhebungseinheiten, den fachlichen und regionalen Erhebungsbereich und die Periodizität der Erhebung, Erläuterungen zum Auswahlverfahren bei Stichproben sowie Informationen über den Berichtsweg, die Rechtsgrundlage und Veröffentlichungen zur Statistik. Ferner werden die zu dieser Datenquelle gespeicherten Segmente aufgeführt.

Damit ist die Statistische Quellenbeschreibung von der Erhebungsseite her ein umfassendes Hilfsmittel zur besseren Interpretation und Auswertung der im Statistischen Informationssystem gespeicherten Daten.

I HINWEISE FUER BENUTZER**II STATISTISCHE QUELLENBESCHREIBUNGEN (STAND MAI 1989)****1 GEBIET UND BEVOELKERUNG**

VOLKS-UND BERUFSZAEHLUNG 1961	1
VOLKS-UND BERUFSZAEHLUNG 1970(TOTALER TEIL)	2
VOLKS-UND BERUFSZAEHLUNG 1970(REPRAESENTATIVER TEIL)	3
MIKROZENSUS(GRUNDERHEBUNG 1%)-REPRAESENTATIVSTATISTIK UEBER DIE BEVOELKERUNG UND DEN ARBEITSMARKT (AB 1957)	4
FORTSCHREIBUNG DES BEVOELKERUNGSSTANDES (AB 1950)	5
BEVOELKERUNGSVORAUSSCHAETZUNG (AB 1952)	6
VORAUSSCHAETZUNG DER PRIVATHAUSHALTE (AB 1975)	7
AUSLAENDERSTATISTIK (AB 1972)	8
STATISTIK DER NATUERLICHEN BEVOELKERUNGSBEWEGUNG (AB 1950)	9
WANDERUNGSSTATISTIK (AB 1950)	10

2 WAHLEN

BUNDESTAGSWAHLSTATISTIK (AB 1949)	11
REPRAESENTATIVE BUNDESTAGSWAHLSTATISTIK (AB 1953)	12
ALLGEMEINE LANDTAGSWAHLSTATISTIK (AB 1946)	13
EUROPAWAHLSTATISTIK (AB 1979)	14
REPRAESENTATIVE EUROPAWAHLSTATISTIK (AB 1979)	15

3 ERWERBSTAETIGKEIT

BESCHAEFTIGTENSTATISTIK (AB 1974)	16
VORAUSSCHAETZUNG DER DEUTSCHEN ERWERBSPERSONEN (AB 1972)	17
SCHAETZUNG DER DURCHSCHNITTLICHEN ERWERBSTAETIGEN UND ERWERBSPERSONEN (AB 1950)	18
STATISTIK DER KURZARBEIT (AB 1950)	19
STATISTIK DER ARBEITSVERMITTLUNG (AB 1950)	20
STATISTIK DER AUSLAENDISCHEN ARBEITNEHMER (1954 BIS 1973)	21
STATISTIK DER STREIKS UND AUSSPERRUNGEN (AB 1950)	22

4 UNTERNEHMEN UND ARBEITSTAETTEN

ARBEITSSTAETTENZAEHUNG 1961	23
ARBEITSSTAETTENZAEHUNG 1970	24
STATISTIK DER KAPITALGESELLSCHAFTEN (AB 1951)	25
STATISTIK DER KONKURS-UND VERGLEICHsverFAHREN (AB 1950)	26
STATISTIK DER WECHSELPROTESTE (AB 1950)	27

5 LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

BETRIEBE UND ARBEITSKRAEFTE

LANDWIRTSCHAFTSZAHLUNG 1971(GRUNDERHEBUNG)	28
LANDWIRTSCHAFTSZAHLUNG 1971(VOLLERHEBUNG)	29
STATISTIK DER ARBEITSKRAEFTE IN DER LANDWIRTSCHAFT (AB 1964)	30
STATISTIK DES SCHLEPPERBESTANDES (AB 1965)	31

BODENNUTZUNG UND ERNTE

BODENNUTZUNGSVORERHEBUNG (1950 BIS 1978)	32
BODENNUTZUNGSHAUPTERHEBUNG (AB 1950)	33
BODENNUTZUNGSERHEBUNG-FESTSTELLUNG DER BETRIEBLICHEN EINHEITEN (AB 1950)	34
FLAECHENERHEBUNG (AB 1979)	35
ERHEBUNG UEBER DEN ANBAU VON GEMUESE, ERDBEEREN UND ZIERPF PFLANZEN(GEMUESEANBAUERHEBUNG) (AB 1950)	36
BAUMSCHULERHEBUNG (AB 1960)	37
OBSTANBAUERHEBUNG (AB 1972)	38
ERNTEBERICHTERSTATTUNG (AB 1950)	39
WEINBESTANDSSTATISTIK (AB 1984)	40

VIEHWIRTSCHAFT UND FISCHEREI

VIEHZAHLUNGEN (AB 1950)	41
GEFLUEGELSTATISTIK (AB 1965)	42
SCHLACHTUNGS-UND SCHLACHTGEWICHTSSTATISTIK (AB 1950)	43
STATISTIK UEBER DIE SCHLACHTTIER-UND FLEISCHUNTERSUCHUNG (AB 1950)	44
STATISTIK DER SCHLACHTGEFLUEGEL-UND GEFLUEGELFLEISCHUNTER SUCHUNG(GEFLUEGELFLEISCHHYGIENESTATISTIK) (AB 1977)	45
MILCHERZEUGUNGS-UND -VERWENDUNGSSTATISTIK (AB 1950)	46
HOCHSEE-UND KUESTENFISCHEREI STATISTIK-NATIONALE ANLANDE- STATISTIK (AB 1950)	47

6 PRODUZIERENDES GEWERBE

BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

MONATLICHER INDUSTRIEBERICHT (1950 BIS 1976)	48
MONATSBERICHT FUER UNTERNEHMEN UND BETRIEBE IM BERGBAU UND IM VERARBEITENDEN GEWERBE (AB 1977)	49
INDEX DES AUFTRAGSEINGANGS IN DER INDUSTRIE (1950 BIS 1976)	50
INDIZES DES AUFTRAGSEINGANGS UND DES UMSATZES FUER DAS VER- ARBEITENDE GEWERBE (AB 1977)	51
INDEX DER INDUSTRIELLEN NETTOPRODUKTION (1950 BIS 1976)	52
INDEX DER NETTOPRODUKTION FUER DAS PRODUZIERENDE GEWERBE (AB 1977)	53
INDEX DER INDUSTRIELLEN BRUTTOPRODUKTION FUER INVESTITIONS- UND VERBRAUCHSGUETER (1950 BIS 1976)	54
INDEX DER BRUTTOPRODUKTION FUER INVESTITIONS-UND VERBRAUCHS- GUETER (AB 1977)	55
INDEX DER ARBEITSPRODUKTIVITAET IN DER INDUSTRIE (1950 BIS 1976)	56
INDEX DER ARBEITSPRODUKTIVITAET FUER DEN BERGBAU UND DAS VERARBEITENDE GEWERBE (AB 1977)	57
VIERTELJAEHRLICHE PRODUKTIONSERHEBUNG (1950 BIS 1976)	58
VIERTELJAEHRLICHE PRODUKTIONSERHEBUNG (AB 1977)	59
VIERTELJAEHRLICHER PRODUKTIONSINDEX FUER DAS PRODUZIERENDE GEWERBE (AB 1978)	60
INVESTITIONSERHEBUNG IM BERGBAU UND IN DER INDUSTRIE(OHNE BAUINDUSTRIE) (1964 BIS 1975)	61
INVESTITIONSERHEBUNG BEI BETRIEBEN DES BERGBAUS UND DES VER- ARBEITENDEN GEWERBES (AB 1976)	62
INDUSTRIEBERICHT-TOTALERHEBUNG-SEPTEMBER (1958 BIS 1976)	63
ERHEBUNG FUER KLEINBETRIEBE-SEPTEMBER (AB 1977)	64
UNTERNEHMENSERHEBUNG IM BERGBAU UND IN DER INDUSTRIE(OHNE BAUINDUSTRIE) (1963 BIS 1976)	65
INDEX DES AUFTRAGSBESTANDS IN DER INDUSTRIE (1970 BIS 1976)	66
INDEX DES AUFTRAGSBESTANDS FUER DAS VERARBEITENDE GEWERBE (1977 BIS 1984)	67
INVESTITIONSERHEBUNG BEI UNTERNEHMEN DES BERGBAUS UND DES VERARBEITENDEN GEWERBES (AB 1976)	68
JAHRESERHEBUNG(KOSTENSTRUKTURERHEBUNG)BEI UNTERNEHMEN DES BERGBAUS UND DES VERARBEITENDEN GEWERBES (AB 1975)	69

NOCH:

6 PRODUZIERENDES GEWERBE

BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

INDIZES DES UMSATZES FUER DEN BERGBAU UND DAS VERARBEITENDE GEWERBE (AB 1985)	70
GESAMTNACHFRAGEINDIKATOR FUER DEN BERGBAU UND DAS VERARBEI- TENDE GEWERBE (AB 1988)	71
BERECHNUNG VON LOHNSTUECKKOSTEN (1962 BIS 1976)	72
BERECHNUNG VON LOHNSTUECKKOSTEN (AB 1970)	73
DUENGEMITTELSTATISTIK (AB 1950)	74
SALDIERUNG VON ERGEBNISSEN DER INDUSTRIELLEN PRODUKTION,DES AUSSENHANDELS UND DES WARENVERKEHRS MIT DER DDR UND BERLIN(OST) (AB 1970)	75

BAUGEWERBE

MONATLICHER BAUBERICHT (1950 BIS 1976)	76
MONATSBERICHT EINSCHL. AUFTRAGSEINGANGSERHEBUNG IM BAUHAUPT- GEWERBE (EINSCHL.FERTIGTEILBAU) (AB 1977)	77
MONATSBERICHT IM AUSBAUGEWERBE (AB 1977)	78
INDEX DES AUFTRAGSEINGANGS FUER DAS BAUHAUPTGEWERBE (1971 BIS 1976)	79
INDEX DES AUFTRAGSEINGANGS FUER DAS BAUHAUPTGEWERBE (AB 1977)	80
STATISTIK UEBER DEN AUFTRAGSBESTAND IM BAUHAUPTGEWERBE (EINSCHL.FERTIGTEILBAU) (AB 1977)	81
INDEX DES AUFTRAGSBESTANDS FUER DAS BAUHAUPTGEWERBE (1971 BIS 1976)	82
INDEX DES AUFTRAGSBESTANDS FUER DAS BAUHAUPTGEWERBE (AB 1977)	83
VIERTELJAEHRLICHER PRODUKTIONSINDEX FUER DAS BAUGEWERBE (AB 1977)	84
TOTALERHEBUNG IM BAUHAUPTGEWERBE (1950 BIS 1975)	85
TOTALERHEBUNG IM BAUHAUPTGEWERBE(EINSCHL. FERTIGTEILBAU) (AB 1976)	86
JAEHRliche ERHEBUNG IM AUSBAUGEWERBE (AB 1977)	87
UNTERNEHMENS-UND INVESTITIONSERHEBUNG IM BAUHAUPTGEWERBE (1964 BIS 1975)	88
JAHRESERHEBUNG EINSCHL. INVESTITIONSERHEBUNG BEI UNTERNEH- MEN DES BAUHAUPTGEWERBES(EINSCHL.FERTIGTEILBAU) (AB 1976)	89
JAHRESERHEBUNG(KOSTENSTRUKTURERHEBUNG)BEI UNTERNEHMEN DES BAUGEWERBES (AB 1975)	90

NOCH:

6 PRODUZIERENDES GEWERBE

ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG

MONATSBERICHT BEI BETRIEBEN DER ENERGIE-UND WASSERVERSOR- GUNG (AB 1977)	91
ERHEBUNG BEI DEN GASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN (1950 BIS 1974)	92
ERHEBUNG BEI DEN OEFFENTLICHEN ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGS- UNTERNEHMEN (1950 BIS 1974)	93
INVESTITIONSERHEBUNG IN DER OEFFENTLICHEN ENERGIEVERSOR- GUNG (1965 BIS 1974)	94
JAHRESERHEBUNG BEI UNTERNEHMEN, INVESTITIONSERHEBUNG BEI UNTERNEHMEN UND BETRIEBEN DER ENERGIE-UND WASSERVERSOR- GUNG (AB 1975)	95
JAHRESERHEBUNG(KOSTENSTRUKTURERHEBUNG)BEI UNTERNEHMEN DER ENERGIE-UND WASSERVERSORGUNG (AB 1975)	96

HANDWERK

HANDWERKSZAEHLUNG 1977	97
VIERTELJAEHRLICHE HANDWERKSBERICHTERSTATTUNG (AB 1960)	98
INVESTITIONSERHEBUNG IM PRODUZIERENDEN HANDWERK (OHNE BAU- HAUPTGEWERBE) (1964 BIS 1976)	99

7 BAUTAETIGKEIT UND WOHNUNGEN

STATISTIK DER BAUGENEHMIGUNGEN (AB 1952)	100
STATISTIK DER BAUFERTIGSTELLUNGEN (AB 1952)	101
STATISTIK DES BAUEBERHANGES (AB 1952)	102
STATISTIK DES BAUABGANGES (AB 1979)	103
STATISTIK DER BEWILLIGUNGEN IM SOZIALEN WOHNUNGSBAU (AB 1952)	104
TIEFBAUSTATISTIK (1961 BIS 1978)	105
GEBAEUDE-UND WOHNUNGSZAEHLUNG 1968	106
FORTSCHREIBUNG DES GEBAEUDE-UND WOHNUNGSBESTANDES (AB 1950)	107

8 HANDEL, GASTGEWERBE, REISEVERKEHR

HANDELS-UND GASTSTAETTENZAЕHLUNG 1968	108
HANDELS-UND GASTSTAETTENZAЕHLUNG 1979	109
HANDELS- UND GASTSTAETTENZAЕHLUNG 1985	110
GROSSHANDELSSTATISTIK (1962 BIS 1980)	111
GROSSHANDELSSTATISTIK (AB 1979)	112
HANDELSVERMITTLUNGSSTATISTIK (AB 1979)	113
EINZELHANDELSSTATISTIK (1962 BIS 1980)	114
EINZELHANDELSSTATISTIK (AB 1979)	115
GASTGEWERBESTATISTIK (1962 BIS 1980)	116
GASTGEWERBESTATISTIK (AB 1979)	117
STATISTIK DES FREMDENVERKEHRS IN BEHERBERGUNGSSTAETTEN (UEBERNACHTUNGEN) (1951 BIS 1980)	118
STATISTIK DES FREMDENVERKEHRS IN BEHERBERGUNGSSTAETTEN(BE- HERBERGUNGSKAPAZITAET) (1951 BIS 1980)	119
STATISTIK DER BEHERBERGUNG IM REISEVERKEHR (AB 1981)	120
STATISTIK DES WARENVERKEHRS MIT BERLIN(WEST) (AB 1950)	121
STATISTIK DES WARENVERKEHRS MIT DER DDR UND BERLIN(OST) (AB 1950)	122

9 AUSSENHANDEL

AUSSENHANDELSSTATISTIK (AB 1950)	123
----------------------------------	-----

10 VERKEHR

EISENBAHNSTATISTIK(BESTANDSSTATISTIK) (AB 1951)	124
EISENBAHNSTATISTIK(STATISTIK DER PERSONEN-UND GUETERBE- FOERDERUNG AUF EISENBHANNEN) (AB 1950)	125
EISENBAHNUNFALLSTATISTIK (AB 1962)	126
STATISTIK DER STRASSEN DES UEBEROERTLICHEN VERKEHRS (AB 1953)	127
STATISTIK DES KRAFTFAHRZEUG-UND ANHAENGERBESTANDES UND SEINER VERAENDERUNGEN (AB 1952)	128
STATISTIK DER PERSONENBEFOERDERUNG IM STRASSENVERKEHR (AB 1950)	129
STATISTIKEN DES GWERBLICHEN FERNVERKEHRS UND DES WERK- FERNVERKEHRS (AB 1962)	130
STATISTIK DES GRENZUEBERSCHREITENDEN GUETERKRAFTVERKEHRS (AB 1952)	131
STATISTIK DER STRASSENVERKEHRSUNFAELLE (AB 1953)	132
STATISTIK DES BESTANDES AN BINNENSCHIFFEN (AB 1961)	133
STATISTIK UEBER DIE UNTERNEHMEN IN DER BINNENSCHIFFFAHRT (AB 1969)	134
STATISTIK DES SCHIFFS-UND GUETERVERKEHRS AUF DEN BINNEN- WASSERSTRASSEN (AB 1950)	135
STATISTIK DER BENUTZTEN WASSERSTRASSEN (AB 1950)	136
STATISTIK DER UNFAELLE AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN (AB 1959)	137
STATISTIK DES BESTANDES AN SEESCHIFFEN (AB 1951)	138
STATISTIK DES GUETERVERKEHRS UEBER SEE (AB 1950)	139
STATISTIK DER SEEUNFAELLE (1950 BIS 1975)	140
STATISTIK DER LUFTFAHRTUNTERNEHMEN (AB 1968)	141
STATISTIK DES GWERBLICHEN LUFTVERKEHRS AUF AUSGEWAEHLTEN FLUGPLAETZEN (AB 1951)	142
STATISTIK DER LUFTVERKEHRSUNFAELLE (AB 1960)	143
ROHRFERNLEITUNGSSTATISTIK (AB 1958)	144
STATISTIK DER DEUTSCHEN BUNDESPOST (AB 1954)	145

11 GELD UND KREDIT

BANKSTATISTISCHE GESAMTRECHNUNGEN (DEUTSCHE BUNDESBANK; AB 1948)	146
STATISTIK UEBER AKTIVA UND PASSIVA DER DEUTSCHEN BUNDES- BANK (AB 1948)	147
MINDESTRESERVESTATISTIK (AB 1950)	148
MONATLICHE BILANZSTATISTIK DER KREDITINSTITUTE (DEUTSCHE BUNDESBANK;AB 1948)	149
STATISTIK DER LIQUIDITAETS-LAGE DES BANKENSYSTEMS UND DER BESTAENDE AN ZENTRALBANKGELD (DEUTSCHE BUNDESBANK;AB 1971)	150
KREDITNEHMERSTATISTIK DER KREDITINSTITUTE (DEUTSCHE BUN- DESBANK;AB 1968)	151
KREDITZUSAGENSTATISTIK DER KREDITINSTITUTE (DEUTSCHE BUN- DESBANK;AB 1976)	152
STATISTIK DER WERTPAPIER-KUNDENDEPOTS DER KREDITINSTITUTE (DEUTSCHE BUNDESBANK;AB 1962)	153
MONATLICHE BILANZSTATISTIK DER AUSLANDSFILIALEN DEUTSCHER KREDITINSTITUTE (DEUTSCHE BUNDESBANK;AB 1973)	154
MONATLICHE BILANZSTATISTIK DER AUSLANDSTOECHTER DEUTSCHER KREDITINSTITUTE (DEUTSCHE BUNDESBANK;AB 1973)	155
STATISTIK DER GEWINN-UND VERLUSTRECHNUNGEN DER KREDITIN- STITUTE (DEUTSCHE BUNDESBANK;AB 1968)	156
AUSLANDSSTATUS INLAENDISCHER KREDITINSTITUTE (DEUTSCHE BUNDESBANK;AB 1968)	157
AUSLANDSSTATUS DER AUSLANDSFILIALEN INLAENDISCHER KREDIT- INSTITUTE (DEUTSCHE BUNDESBANK;AB 1980)	158
STATUS DER AUSLANDSTOECHTER INLAENDISCHER KREDITINSTITUTE GEGENUEBER GESCHAFTSPARTNERN AUSSERHALB DER BUNDESREPU- BLIK DEUTSCHLAND(DEUTSCHE BUNDESBANK;AB 1984)	159
STATISTIK DER BODEN-UND KOMMUNALKREDITINSTITUTE (1950 BIS 1980)	160
STATISTIK DER BAUSPARKASSEN (AB 1951)	161
MONATLICHE BILANZSTATISTIK DER BAUSPARKASSEN (DEUTSCHE BUNDESBANK;AB 1968)	162
KAPITALMARKTSTATISTIK (AB 1950)	163
INDEX DER AKTIENKURSE (AB 1950)	164
STATISTIK DER DEISENKURSE (AB 1953)	165
STATISTIK DER NOTENBANKZINSEN UND GELDMARKTSAETZE (DEUTSCHE BUNDESBANK;AB 1948)	166
STATISTIK DER SOLL-UND HABENZINSEN DER KREDITINSTITUTE (DEUTSCHE BUNDESBANK;AB 1967)	167

13 BILDUNG UND KULTUR

STATISTIK DER ALLGEMEINBILDENDEN SCHULEN (AB 1950)	168
STATISTIK DER BERUFLICHEN SCHULEN (AB 1950)	169
BERUFSBILDUNGSSTATISTIK (AB 1950)	170
STATISTIK DER STUDIEN-UND BERUFSWUENSCHEN (AB 1971)	171
STUDENTENSTATISTIK (AB 1950)	172
STATISTIK DER HOCHSCHULPRUEFUNGEN (AB 1952)	173
STATISTIK DES PERSONALS AN HOCHSCHULEN (AB 1972)	174
STATISTIK DER STUDENTENWOHNHEIME (AB 1967)	175

14 GESUNDHEITSWESEN

SCHWANGERSCHAFTSABBRUCHSTATISTIK (AB 1976)	176
TODESURSACHENSTATISTIK (AB 1950)	177
STATISTIK DER BERUFE DES GESUNDHEITSWESENS (AB 1953)	178
KRANKENHAUSSTATISTIK (AB 1953)	179

15 SOZIALLEISTUNGEN

STATISTIK DER GESETZLICHEN RENTENVERSICHERUNG (AB 1950)	180
STATISTIK DER GESETZLICHEN KRANKENVERSICHERUNG (AB 1950)	181
STATISTIK DER GESETZLICHEN UNFALLVERSICHERUNG (AB 1950)	182
STATISTIKEN DER ARBEITSLOSENVERSICHERUNG UND ARBEITSLOSEN- HILFE (AB 1950)	183
STATISTIK DER KRIEGSOPFERVERSORGUNG (AB 1950)	184
STATISTIK UEBER LEISTUNGEN AN VERTRIEBENE, FLUECHTLINGE UND KRIEGSSACHGESCHAEDIGTE NACH DEM LASTENAUSGLEICHSGESETZ (AB 1950)	185
STATISTIK DER SOZIALHILFE (AB 1963)	186
STATISTIK DER KRIEGSOPFERFUERSORGE (AB 1963)	187
STATISTIK DER DEFFENTLICHEN JUGENDHILFE (AB 1963)	188
STATISTIK UEBER KINDERGELD (AB 1955)	189
WOHNGELDSTATISTIK (AB 1965)	190
SOZIALBUDGET DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND (AB 1965)	191

16 FINANZEN UND STEUERN

OEFFENTLICHE HAUSHALTE

HAUSHALTSANSATZSTATISTIK (AB 1961)	192
KASSENSTATISTIK (AB 1964)	193
RECHNUNGSSTATISTIK (AB 1950)	194
HOCHSCHULFINANZSTATISTIK (AB 1973)	195
STATISTIK UEBER DEN STEUERHAUSHALT (AB 1950)	196
VIERTELJAEHRLICHE SCHULDENSTATISTIK (AB 1964)	197
JAEHRLICHE SCHULDENSTATISTIK (AB 1950)	198
STATISTIK UEBER DEN PERSONALSTAND DES OEFFENTLICHEN DIEN- STES (AB 1960)	199
SUBVENTIONSBERICHTE(FINANZHILFEN UND STEUERVERGUEINSTIGUN- GEN) (AB 1966)	200

STEUERN

LOHNSTEUERSTATISTIK (AB 1950)	201
EINKOMMENSTEUERSTATISTIK (AB 1950)	202
KOERPERSCHAFTSTEUERSTATISTIK (AB 1950)	203
VERMOEGENSTEUERSTATISTIK (AB 1953)	204
STATISTIK DER EINHEITSWERTE DER GEWERBLICHEN BETRIEBE (AB 1953)	205
UMSATZSTEUERSTATISTIK (AB 1950)	206
VERBRAUCHSTEUERSTATISTIKEN (AB 1950)	207
FINANZBERICHTE DES BUNDESMINISTERIUMS DER FINANZEN (AB 1950)	208

17 WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN AUSGEWAELHTER PRIVATER HAUSHALTE (AB 1950)	209
---	-----

18 LOEHNE UND GEHAELTER

VERDIENSTERHEBUNG IN INDUSTRIE UND HANDEL(NUR ARBEITER) (AB 1950)	210
VERDIENSTERHEBUNG IN INDUSTRIE UND HANDEL(NUR ANGESTELLTE) (AB 1957)	211
STATISTIK DER TARIFLOEHNE UND-GEHAELTER (AB 1950)	212
STATISTIK DER TARIF- UND EFFEKTIVVERDIENSTE (DEUTSCHE BUN- DESBANK) (AB 1950)	213
BESOLDUNG, VERGUEUNG UND TARIFLOEHNE DES OEFFENTLICHEN DIENSTES (AB 1977)	214

19 PREISE

STATISTIK DER ERZEUGERPREISE GEWERBLICHER PRODUKTE (AB 1950)	215
INDEX DER ERZEUGERPREISE GEWERBLICHER PRODUKTE (AB 1950)	216
STATISTIK DER ERZEUGERPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER UND FORSTWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE (AB 1950)	217
INDEX DER ERZEUGERPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE (AB 1950)	218
INDEX DER ERZEUGERPREISE FORSTWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE (AB 1950)	219
INDEX DER GRUNDSTOFFPREISE (AB 1950)	220
STATISTIK DER GROSSHANDELSVERKAUFSPREISE (AB 1956)	221
INDEX DER GROSSHANDELSVERKAUFSPREISE (AB 1956)	222
STATISTIK DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AB 1950)	223
INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AB 1950)	224
STATISTIK DER AUSSENHANDELSPREISE (AB 1950)	225
INDEX DER EINFUHRPREISE (AB 1950)	226
INDEX DER AUSFUHRPREISE (AB 1954)	227
STATISTIK DER KAUFWERTE FUER BAULAND (AB 1961)	228
STATISTIK DER BAUPREISE (AB 1958)	229
PREISINDIZES FUER BAUWERKE (AB 1958)	230
STATISTIK DER VERBRAUCHERPREISE (AB 1950)	231
INDEX DER EINZELHANDELSPREISE (AB 1950)	232
PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG (AB 1950)	233
STATISTIK DER VERKEHRSPREISE (AB 1958)	234
INDIZES DER SEEFRACHTRATEN (AB 1958)	235

20 VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN

VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (AB 1950)	236
VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN-FINANZIERUNGSRECHNUNGEN (AB 1960)	237
INPUT-OUTPUT-TABELLEN (AB 1960)	238

21 ZAHLUNGSBILANZ

ZAHLUNGSBILANZSTATISTIK (AB 1950)	239
AUSLANDSSTATUS DER UNTERNEHMEN (DEUTSCHE BUNDESBANK; AB 1961)	240

22 UMWELTSCHUTZ

STATISTIK DER ABFALLBESEITIGUNG IM PRODUZIERENDEN GEWERBE, HANDEL, VERKEHR UND BEI BESTIMMTEN ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN (1975 BIS 1977)	241
STATISTIK DER OEFFENTLICHEN ABFALLBESEITIGUNG (AB 1975)	242
ERHEBUNG UEBER DIE OEFFENTLICHE WASSERVERSORGUNG UND UEBER DAS OEFFENTLICHE ABWASSERWESEN (1957 BIS 1969)	243
STATISTIK DER OEFFENTLICHEN WASSERVERSORGUNG UND DER OEFFENTLICHEN ABWASSERBESEITIGUNG (AB 1975)	244
ERHEBUNG UEBER DIE WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG IN DER INDUSTRIE (1969 BIS 1973)	245
STATISTIK DER WASSERVERSORGUNG UND DER ABWASSERBESEITIGUNG IN DER WIRTSCHAFT (1975 BIS 1979)	246
STATISTIK DER INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (1975 UND 1976)	247

25 SAISONBEREINIGTE WIRTSCHAFTSZAHLEN DER DEUTSCHEN BUNDESBANK

SAISONBEREINIGTE WIRTSCHAFTSZAHLEN DER DEUTSCHEN BUNDESBANK (AB 1960)	248
---	-----

I Hinweise für Benutzer

I Hinweise für Benutzer

1 Inhalt

Das Verzeichnis enthält

- alle Statistiken, aus denen Daten in Zeitreihen- oder Struktursegmenten des Statistischen Informationssystems des Bundes (STATIS-BUND) gespeichert sind oder die Dateneinspeicherung vorgesehen ist;
- alle Statistiken, aus denen Grunddaten für abgeleitete Statistiken entnommen werden.

Beispiel: Zur Originalstatistik "Statistik der Außenhandelspreise" gibt es keine unmittelbar zugehörigen Daten in STATIS-BUND. Diese sind in den aus der Außenhandelspreisstatistik abgeleiteten Statistiken "Index der Einfuhrpreise" bzw. "Index der Ausfuhrpreise" gespeichert. Die abgeleitete Statistik enthält daher einen Hinweis auf die Originalstatistik, aus der die Grunddaten stammen.

Das gedruckte Verzeichnis der Statistischen Quellen wird nur in größeren Abständen neu herausgegeben. Der maschinell geführte Statistische Quellenkatalog (SQK) wird dagegen - sofern nötig - laufend aktualisiert. Abweichungen zwischen dem gedruckten Verzeichnis und dem maschinell geführten SQK sind daher unvermeidlich. Im Einzelfall ist also immer die im SQK gespeicherte Statistikbeschreibung heranzuziehen.

2 Aufbau und Gliederung

Die systematische Anordnung der Statistiken und ihre Zusammenfassung zu Aufgabenbereichen entspricht weitgehend der Gliederung im "Katalog der Statistiken zum Arbeitsgebiet der Bundesstatistik".

3 Inhalt der Statistischen Quellenbeschreibung

Die Statistische Quellenbeschreibung steht als integraler Bestandteil der kompletten Datendokumentation für jedes Segment im Verbund mit den beiden anderen Dokumentations-
teilen, der Segmentbeschreibung und dem Segmentaufbau. Die beiden zuletzt genannten Beschreibungsteile beziehen sich immer nur auf ein einziges Segment. Sie enthalten Informationen über die im Segment gespeicherten Tatbestände (nachgewiesene statistische Merkmale). In der Statistischen Quellenbeschreibung stehen dagegen Angaben zur Statistik, die auf alle zu ihr gehörenden Segmente zutreffen. Bevor sie im einzelnen erläutert werden, ist folgender Hinweis notwendig:

Aus technischen Gründen sind die einzelnen Beschreibungselemente folgenden formalen Einschränkungen unterworfen:

- In einigen Feldern kann der Beschreibungsinhalt nicht frei bestimmt werden, sondern ist aus fest vorgegebenen Textalternativen auszuwählen.
- In den übrigen Feldern ist der Inhalt zwar variabel, die Textlänge z.Z. aber noch auf maximal je 240 Zeichen beschränkt. Das hat zur Folge, daß die Texte teilweise extrem abgekürzt werden müssen.

Die folgende Übersicht zeigt, welche Angaben in der Statistischen Quellenbeschreibung enthalten sind und bei welchen Teilen der Beschreibung die oben genannten Einschränkungen bei der Textwahl zu beachten sind.

Statistische Quellenbeschreibung

Beschreibungselemente	Beschreibungstext		Eintrag	
	frei wählbar (max. 240 Stellen)	aus vorgegebenen Alternativen auszuwählen	erforderlich	optional
Statistik	x		x	
Erhebungseinheit	x		x	
Fachlicher Erhebungsbereich	x		x	
Zuordnungsprinzip zum fachlichen Erhebungsbereich	x			x
Regionaler Erhebungsbereich	x		x	
Regionales Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten	x			x
Periodizität der Erhebung		x	x	
Berichtszeitpunkt bzw. -raum	x		x	
Art der Erhebung		x	x	
Erläuterungen zum Auswahlverfahren bei Stichproben	x		x	
Berichtswege/Erhebende Stelle	x		x	
Träger der Statistik		x	x	
Rechtsgrundlage der Statistik	x		x	
Veröffentlichungen zur Statistik	x		x	

3.1 SQK-Nummer

Jede Statistische Quellenbeschreibung erhält zu ihrer Identifikation eine Katalognummer. Der Benutzer von STATIS-BUND verwendet sie, wenn er für eine bestimmte Statistik die Beschreibung ohne die übrigen Teile der Segmentdokumentation am Bildschirm oder als Katalogausdruck benötigt.

3.2 Statistik

Hier steht im allgemeinen die offizielle Statistikbezeichnung. Zusätzlich wird angegeben, ab welchem Jahr, für welches Jahr bzw. - für ausgelaufene Statistiken - für welche Zeitspanne diese Statistik Gültigkeit hat. Die Jahresangabe bezieht sich auf das Jahr der ersten bzw. letzten Erhebung.

3.3 Erhebungseinheiten

Angegeben werden die statistischen Einheiten, über die oder für die berichtet wird. Sie können qualitativ und/oder quantitativ abgegrenzt werden (qualitativ: land- und forstwirtschaftliche Betriebe; quantitativ: Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr).

Auf methodische Änderungen, die den zeitlichen Vergleich der Ergebnisse der gesamten Statistik beeinträchtigen (z.B.: "Unternehmen mit einem Jahresumsatz von 250 000 DM und mehr, vor 1970 100 000 DM und mehr"), kann hier hingewiesen werden.

3.4 Fachlicher Erhebungsbereich

Er umfaßt die Gesamtheit der Erhebungseinheiten und kann wirtschaftszweigsystematisch oder funktional abgegrenzt sein. Wie bei den Erhebungseinheiten können hier methodische Änderungen vermerkt sein; z.B.: "Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe (1976 ohne Handwerk)".

3.5 Zuordnungsprinzip zum fachlichen Erhebungsbereich

Ein Eintrag in diesem Feld ist nur dann erforderlich, wenn die Erhebungseinheiten dem fachlichen Erhebungsbereich nicht eindeutig zuzuordnen sind. Beispiel: für die Statistik "Schätzung der durchschnittlichen Erwerbstätigen und Erwerbspersonen (ab 1950)": "Wohnsitz im Inland (Inländerkonzept), Arbeitsort im Inland (Inlandskonzept)".

3.6 Regionaler Erhebungsbereich

Hier wird angegeben, wo die Erhebung stattfindet. Bis auf wenige Ausnahmen lautet hier der Eintrag "Bundesgebiet", auch dann, wenn zusätzlich für regionale Untergliederungen (z.B. für Bundesländer) aufbereitet wird. Das liegt daran, daß in STATIS-BUND nahezu ausschließlich bundesweit durchgeführte Statistiken nachgewiesen werden. "Bundesgebiet" schließt immer Berlin (West) ein. Veränderungen im Zeitablauf durch Ein- und Ausschlüsse von Ländern sind hier anzugeben, z.B. "Bundesgebiet (bis 1955 ohne Saarland)".

3.7 Regionales Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten

Der Ort, dem die Erhebungseinheiten innerhalb des regionalen Erhebungsbereichs zuzuordnen sind (z.B. Wohnsitz, Arbeitsort, Betriebs- oder Unternehmenssitz), kann hier eingetragen werden. Eine Angabe ist nicht zwingend erforderlich.

3.8 Periodizität der Erhebung

Bei laufenden Statistiken wird der Wiederholungsturnus der Erhebung (nicht der der Aufbereitung oder Darstellung der Ergebnisse) durch Angabe der Periodizität nachgewiesen.

Bei einmalig oder in unregelmäßigen Zeitabständen durchgeführten Erhebungen ist folgender Eintrag möglich: "einmalig", "unregelmäßig" oder "unterschiedliche Abstände".

3.9 Berichtszeitpunkt bzw. -raum

Beziehen sich die erhobenen Daten auf einen Zeitpunkt, wird der Stichtag z.B. "Stichtag (15. des Kalendermonats)" angegeben. Bei Zeiträumen wird unterschieden, ob es sich um einen Kalenderzeitraum (z.B. "Kalenderjahr") oder eine anders abgegrenzte Zeitspanne (z.B. "Geschäftsjahr") handelt. Fallen die Daten täglich an - wie z.B. in der Statistik der Straßenverkehrsunfälle - wird als Berichtszeitpunkt bzw. -raum (den es hier strenggenommen nicht gibt) "laufende Erfassung" eingetragen.

3.10 Art der Erhebung

Folgende Ausprägungen fest vorgegebener Texte sind hier möglich:

- Totalerhebung mit Auskunftspflicht
- Zufallsstichprobe mit Auskunftspflicht
- Sonstige Stichprobe mit/ohne Auskunftspflicht
- Verschiedene Erhebungen (z.B. bei den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen)
- Geschäftsstatistik (z.B. bei der Statistik der Tariflöhne und -gehälter).

Kann die Erhebung keiner der oben aufgeführten Typen zugeordnet werden, bleibt das Feld leer.

3.11 Erläuterungen zum Auswahlverfahren

Zu Stichproben erfolgen zusätzliche Hinweise, z.B. über die Art der Auswahl, Auswahlinheiten, Schichtung, Auswahlatz.

3.12 Berichtsweg/Erhebende Stelle

Es werden alle Stellen genannt, die in die Bearbeitung des Materials eingeschaltet sind. An erster Stelle steht immer der "Befragte". Ist er nicht mit der "Erhebungseinheit" identisch, wird angegeben, wer befragt wird, z.B. "Befragte (Inhaber oder Leiter der Unternehmen bzw. Leiter der Arbeitsstätten)/StLÄ/StBA".

3.13 Träger der Statistik

Bis auf wenige Ausnahmen sind in STATIS-BUND bisher nur Bundesstatistiken (Eintrag: "Bund" oder "Deutsche Bundesbank") gespeichert. Lediglich im Abschnitt "Bildung und Kultur" werden neben Erhebungen für Bundeszwecke auch Länderstatistiken nachgewiesen.

3.14 Rechtsgrundlage der Statistik

Als Rechtsgrundlage sind die Gesetze oder Verordnungen mit Fundstelle zitiert, die die jeweilige Statistik anordnen. Das für bundesstatistische Erhebungen daneben als Rechtsgrundlage generell ergänzend geltende Bundesstatistikgesetz wird nicht besonders erwähnt.

3.15 Veröffentlichungen zur Statistik

Der Nachweis beschränkt sich auf die Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, der obersten Bundesbehörden, ihrer nachgeordneten Stellen, der Deutschen Bundesbank und der Bundesanstalt für Arbeit.

An erster Stelle werden stets die jeweiligen Fachveröffentlichungen genannt, z.B. die Fachserien des Statistischen Bundesamtes. Neben dem Nachweis der Veröffentlichungen zu den Ergebnissen der Statistik werden vielfach auch Hinweise auf Methodenaufsätze mit Fundstellennachweis gegeben.

Allgemeine Querschnittsveröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes sind in der Regel nicht erwähnt. Das Statistische Jahrbuch wird nur dann zitiert, wenn es die einzige Veröffentlichungsquelle des Statistischen Bundesamtes für diese Statistik darstellt.

3.16 Zugehörige Segmente

Alle Zeitreihen- und Struktursegmente, die Daten zu dieser Statistik enthalten, werden hier durch Angabe der Segmentnummer aufgeführt. Es spielt dabei keine Rolle, ob es sich um "laufende" Segmente, die je nach Anfall von Ergebnissen aktualisiert werden, oder um "abgeschlossene" Segmente, die nicht mehr aktualisiert werden, handelt.

* SQK-NR:000158 *

STATISTIK: VOLKS-UND BERUFSZAEHLUNG 1961

ERHEBUNGSEINHEIT: PERSONEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: WOHNBERECHTIGTE BEVOELKERUNG

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: WOHSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: EINMALIG

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(6. JUNI 1961)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/GEMEINDEN/KREISE/STLAE/STBA(ZENTRALE AUFBEREITUNG DER HAUSHALTS-UND FAMILIENSTATI-
STIK)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER EINE ZAEHLUNG DER BEVOELKERUNG U.DER NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHEN ARBEITSSTAETTEN
UND UNTERNEHMEN IM JAHRE 1961 SOWIE UEBER EINEN VERKEHRZENSUS IM JAHRE 1962(VOLKSZAEHLUNGSGE-
SETZ 1961)VOM 13.APRIL 1961(BGBl I, S.437)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE A(BIS 1976): BEVOELKERUNG UND KULTUR;EINZELVEROEFFENTLICHUNGEN:VOLKSZAEHLUNG VOM
6. JUNI 1961. NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA;WISTA 4/61 S.209FF

ZUGEHOEIGE SEGMENTE:
000525

 * SQK-NR:000049 *

STATISTIK: VOLKS-UND BERUFSZAEHLUNG 1970(TOTALER TEIL)

ERHEBUNGSEINHEIT: PERSONEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: WOHNBERECHTIGTE BEVOELKERUNG

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: WOHSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: EINMALIG

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(27.MAI 1970)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/GEMEINDEN/KREISE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER EINE VOLKS-,BERUFS-UND ARBEITSSTAETTENZAEHUNG (VOLKSZAEHLUNGSGESETZ 1970)VOM 14.APR.1969 (BGBl.I S.292)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 1 (AB 1977)SOWIE KARTENBLAETTER.NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA;WISTA 8/67 S.443 FF,10/67 S.549 FF,4/70 S.179 FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000066	000071	000076	000121	000245	000319	000725
000067	000072	000077	000122	000246	000320	000726
000068	000073	000078	000123	000310	000321	000727
000069	000074	000079	000124	000311	000322	
000070	000075	000120	000125	000318	000724	

* SQK-NR:000083 *

STATISTIK: VOLKS-UND BERUFSZAEHLUNG 1970(REPRAESENTATIVER TEIL)

ERHEBUNGSEINHEIT: PERSONEN IN PRIVATHAUSHALTEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: WOHNBERECHTIGTE BEVOELKERUNG

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: WOHNSTIZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: EINMALIG

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(27.MAI 1970)

ART DER ERHEBUNG: ZUFALLSSTICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: AUSWAHLEINHEITEN:ZAEHLERLISTEN;SCHICHTUNG: BUNDESLAND(10: IM SAARLAND TOTALERHEBUNG).ZAHL
DER HAUSHALTE(6):AUSWAHLSATZ:10%

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/GEMEINDEN/KREISE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER EINE VOLKS-,BERUFS-UND ARBEITSTAETTENZAEHUNG (VOLKSZAEHLUNGSGESETZ
1970)VOM 14.APR.1969 (BGBl.I S.292)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE 1(AB 1977)SOWIE KARTENBLAETTER,NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
STBA;WISTA 8/67 S.443 FF,10/67 S.549 FF,4/70 S.179 FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000312 000317
000313
000314
000315
000316

 * SQK-NR:000137 *

STATISTIK: MIKROZENSUS (GRUNDERHEBUNG 1%) - REPRÄSENTATIVSTATISTIK ÜBER DIE BEVÖLKERUNG UND DEN ARBEITSMARKT (AB 1957)

ERHEBUNGSEINHEIT: HAUSHALTE UND ANSTALTEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: WOHNBERECHTIGTE BEVÖLKERUNG

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: WOHNSTZ

PERIODIZITÄT DER ERHEBUNG: JÄHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG (BIS 1962: OKTOBER, MITTWOCH DER ERSTEN WOCHE; AB 1963: APRIL, MITTWOCH DER LETZTEN WOCHE, SOFERN SIE FEIERTAGSFREI IST, SONST MITTWOCH DER ERSTEN WOCHE IM MAI; 1985: ZWEITE WOCHE IM JUNI; 1987: LETZTE WOCHE IM MÄRZ)

ART DER ERHEBUNG: ZUFALLSSTICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLÄUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: AUSWAHLEINHEITEN: SEGMENTE (BIS 1971 ZÄHLBEZIRKE); SCHICHTUNG: BUNDESLAND, GEMEINDEGR. KLASSE, STRASSENART, ANSTALTSART, GROSSGEBÄUDE (BIS 1971 BUNDESLAND, GEMEINDEGR. KL., ANZAHL DER ZÄHLBEZIRKE JE GEMEINDE); AUSWAHLSATZ: 1% (1975: 0,5%)

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (HAUSHALTSMITGLIEDER BZW. ANSTALTPERSONEN; BEFRAGUNG DURCH INTERVIEWER) / STLAE / STBA

TRÄGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GES. ZUR DURCHF. EIN. REPRÄSENTATIVSTAT. ÜBER D. BEVÖLKERUNG U. D. ARBEITSMARKT (MIKROZENSUSGES.) V. 10. JUNI 1985 (BGBl. I S. 955), VO V. 14. JUNI 1985 (BGBl. I S. 967), 1. VO V. 21. APRIL 1986 (BGBl. I S. 436) SOWIE BSTATG V. 22. JAN. 1987 (BGBl. I S. 462, 565)

VERÖFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE A (BIS 1976), FACHSERIEN 1 UND 13 (AB 1977), NÄHERES S. VERÖFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA; WISTA 4/57 S. 209FF, 11/73 S. 631FF

ZUGEHÖRIGE SEGMENTE:

000395	000556	000561	000566	000571	000684	000689	000694	000864	001158
000404	000557	000562	000567	000572	000685	000690	000695	000865	001159
000405	000558	000563	000568	000573	000686	000691	000696	000866	001160
000406	000559	000564	000569	000574	000687	000692	000697	000867	001161
000422	000560	000565	000570	000575	000688	000693	000698	000868	001162

 * SQK-NR:000001 *

STATISTIK: FORTSCHREIBUNG DES BEVOELKERUNGSSTANDES (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: GEBURTEN(LEBEND-,TOT-), STERBEF.,ZU-U.FORTZUEGE INNERHALB DES BUNDESGB. (BINNENWANDERUNG)U.UEB. DIE GRENZEN(AUSSENWANDERUNG),EHESCHL.,-SCHEIDUNGEN(AB MITTE 1977 NEUES EHE-UND FAMILIEN-RECHT),-AUFHEB.,-NICHTIGKEITSERKLAERUNGEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BEVOELKERUNG

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: WOHNSTIZ BZW.REGISTRIERORT

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(STANDESAEMTER, EINWOHNERMELDERAEMTER, FAMILIENGERICHTE BEI DEN AMTSGERICHTEN,BIS MITTE 1977 LANDGERICHTE)/ STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEB.DIE STATISTIK DER BEVOELKERUNGSBEWEGUNG U.D.FORTSCHREIBUNG DES BEVOELKERUNGSSTANDES I.D.F.DER BEKANNTMACHUNG V.14.MAERZ 1980(BGBL.I S.308),GEAENDERT DURCH PARAGRAPH 26 DES MELDE-RECHTSRAHMENGES.V.16.AUGUST 1980(BGBL.I S.1429)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 1(BIS 1976: FACHSERIE A),NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000035	000481	000486	001118	001123
000036	000482	000487	001119	
000037	000483	000488	001120	
000474	000484	000489	001121	
000480	000485	000490	001122	

* SQK-NR: 000003 *

STATISTIK: BEVOELKERUNGSVORAUSSCHAETZUNG(AB 1952)

ERHEBUNGSEINHEIT: LEBENDGEBURTEN, STERBEFÄLLE, ZU-UND FORTZUEGE UEBER DIE GRENZEN DES BUNDESGBIETES(AUSSEN-
WANDERUNG)

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BEVOELKERUNG

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: WOHSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: UNREGELMAESSIG

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR

ART DER ERHEBUNG: VERSCHIEDENE ERHEBUNGEN

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STATISTISCHES BUNDESAMT (BEARBEITENDE STELLE)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: -

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE A(BIS 1976), FACHSERIE 1(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
STBA:WISTA 2/73 S.82 FF, 6/73 S.341 FF, 12/75 S. 793 FF, 6/76 S.337 FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000217
000590
001136
001137

* SQK-NR:000180 *

STATISTIK: VORAUSSCHAETZUNG DER PRIVATHAUSHALTE(AB 1975)

ERHEBUNGSEINHEIT: PRIVATHAUSHALTE MIT DEUTSCHEM HAUSHALTSVORSTAND;BEI BIS 1973 DURCHGEFUEHRTEN VORAUS-
SCHAETZUNGEN:PRIVATHAUSHALTE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: WOHNBERECHTIGTE BEVOELKERUNG

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: UNREGELMAESSIG

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR

ART DER ERHEBUNG: VERSCHIEDENE ERHEBUNGEN

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STATISTISCHES BUNDESAMT (BEARBEITENDE STELLE)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: -

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE A(BIS 1976), FACHSERIE 1(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
STBA;WISTA 10/70 S.504FF,6/73 S.345FF,9/79 S.649FF

ZUGEHOEIGE SEGMENTE:
000886
002776

 * SQK-NR:000159 *

STATISTIK: AUSLAENDERSTATISTIK(AB 1972)

ERHEBUNGSEINHEIT: AUSLAENDER

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BEVOELKERUNG

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBEIT

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: SITZ DER AUSLAENDERBEHOERDE

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: AUSLAENDERBEHOERDEN/BUNDESVERWALTUNGSAMT(AUSLAENDERZENTRALREGISTER)/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: VEREINBARUNG ZWISCHEN DEM STBA UND DEM BUNDESVERWALTUNGSAMT(AUSLAENDERZENTRALREGISTER)MIT ZUSTIMMUNG DES BUNDESMINISTERS DES INNERN

VEROFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE A(BIS 1975), FACHSERIE 1(1976 BIS 1981),FACHSERIE 2(AB 1982), NAEHERES S.VEROFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA:WISTA 4/74 S.259FF

ZUGEOERIGE SEGMENTE:

000549	000782	002830	002835	002840	002845
000550	000793	002831	002836	002841	002846
000551	000794	002832	002837	002842	002847
000552	001001	002833	002838	002843	002848
000661	001051	002834	002839	002844	

 * SQK-NR:000004 *

STATISTIK: STATISTIK DER NATUERLICHEN BEVOELKERUNGSBEWEGUNG(AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: GEBURTEN(LEBEND-,TOT-), STERBEFÄLLE,EHESCHLIESSUNGEN,-SCHEIDUNGEN(AB MITTE 1977 NEUES EHE- UND FAMILIENRECHT),-AUFHEBUNGEN,-NICHTIGKEITSERKLÄRUNGEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BEVOELKERUNG

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: WOHNSITZ BZW.REGISTRIERORT

PERIODIZITÄT DER ERHEBUNG: TÄGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLÄUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(STANDESAEMTER BZW.FAMILIENGERICHTE BEI DEN AMTSGERICHTEN,BIS MITTE 1977 LANDGERICHTE)/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEB.DIE STATISTIK DER BEVOELKERUNGSBEWEGUNG U.D.FORTSCHREIBUNG DES BEVOELKERUNGSSTANDES I.D.F.DER BEKANNTMACHUNG V.14.MÄRZ 1980(BGBL.I S.308),GEÄNDERT DURCH PARAGRAPH 26 DES MELDE-RECHTSRAHMENGES.V.16.AUGUST 1980(BGBL.I S.1429)

VERÖFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 1(BIS 1976: FACHSERIE A),NÄHERES S.VERÖFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHÖRIGE SEGMENTE:

000040	001127	002050	002058	002063	002068	002073
000810	001128	002054	002059	002064	002069	002074
001124	001129	002055	002060	002065	002070	002075
001125	002048	002056	002061	002066	002071	002076
001126	002049	002057	002062	002067	002072	002078

 * SQK-NR:000002 *

STATISTIK: WANDERUNGSSTATISTIK(AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: ZU-UND FORTGEZOGENE PERSONEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES(BINNENWANDERUNG)UND UEBER DIE GRENZEN DES BUNDESGBIETES (AUSSENWANDERUNG)(WANDERUNGSFAELLE)

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BEVOELKERUNG

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: WOHSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(EINWOHNERMELDEAEMTER)/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEB.DIE STATISTIK DER BEVOELKERUNGSBEWEGUNG U.D.FORTSCHREIBUNG DES BEVOELKERUNGSSTANDES I.D.F.DER BEKANNTMACHUNG V.14.MAERZ 1980(BGBL.I S.308).GEAENDERT DURCH PARAGRAPH 26 DES MELDE-RECHTSRAHMENGE.S.V.16.AUGUST 1980(BGBL.I S.1429)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 1(BIS 1976: FACHSERIE A),NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000038	002233	002238	002243	002248	002253	002258	002263	002268	002273	002278
000039	002234	002239	002244	002249	002254	002259	002264	002269	002274	
002230	002235	002240	002245	002250	002255	002260	002265	002270	002275	
002231	002236	002241	002246	002251	002256	002261	002266	002271	002276	
002232	002237	002242	002247	002252	002257	002262	002267	002272	002277	

 * SQK-NR:000157 *

STATISTIK: BUNDESTAGSWAHLSTATISTIK (AB 1949)

ERHEBUNGSEINHEIT: WAHLBERECHTIGTE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: DEUTSCHE BEVOELKERUNG

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: DEUTSCHE GEMAESS GRUNDGESETZ ARTIKEL 116 ABSATZ 1

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET(OHNE BERLIN)

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: WOHNSTIZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: VIERJAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(TAG DER BUNDESTAGSWAHL)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(WAHLVORSTAENDE)/KREISWAHLLEITER/ LANDESWAHLLEITER/BUNDESWAHLLEITER/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: BUNDESWAHLGESETZ I.D.F. DER BEKANNTMACHUNG VOM 1.SEPTEMBER 1975(BGBL.I S.2325),PARAGR.51,ZU-
 LETZT GEAEND.DURCH 7.GESETZ ZUR AENDERUNG DES BUNDESWAHLGESETZES V.8. MAERZ 1985(BGBL.I S.521)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE 1(BIS 1976: FACHSERIE A),NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000522	001465	002047
000523	001466	
001408	001467	
001410	002045	
001464	002046	

 * SQK-NR:000235 *

STATISTIK: REPRÄSENTATIVE BUNDESTAGSWahlSTATISTIK (AB 1953)

ERHEBUNGSEINHEIT: WAHLBERECHTIGTE BZW. WAHLER

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: DEUTSCHE BEVÖLKERUNG

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: DEUTSCHE GEMÄSS GRUNDGESETZ ARTIKEL 116 ABSATZ 1

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET(OHNE BERLIN, 1953 OHNE RHEINLAND-PFALZ, BAYERN UND SAARLAND)

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: WOHNSTIZ

PERIODIZITÄT DER ERHEBUNG: VIERJÄHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(TAG DER BUNDESTAGSWahl)

ART DER ERHEBUNG: ZUFALLSSTICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLÄUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: AUSWAHLEINHEITEN:WAHLBEZIRKE;SCHICHTUNG:BUNDESLAND(10);ANORDNUNG NACH:GEMEINDEGRÖßENKLASSEN
 (9)/SPD/ANTEIL(7)/FDP-ANTEIL(3)/EVANGELISCHEN-ANTEIL(3);DURCHSCHNITTL.AUSWAHLSATZ:CA.3 %

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: AUSWAHLBEZIRKE/GEMEINDEN/STLAE/STBA

TRÄGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: BUNDESWAHLGESETZ I.D.F. DER BEKANNTMACHUNG VOM 1. SEPTEMBER 1975(BGBl. I S.2325), PARAGR. 51, ZU-
 LETZT GEÄND. DURCH 7. GESETZ ZUR ÄNDERUNG DES BUNDESWAHLGESETZES V. 8. MÄRZ 1985(BGBl. I S.521)

VERÖFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE 1 (BIS 1976: FACHSERIE A), NÄHERES S. VERÖFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHÖRIGE SEGMENTE:

001998	002003	002008	002014	002019
001999	002004	002010	002015	002020
002000	002005	002011	002016	
002001	002006	002012	002017	
002002	002007	002013	002018	

* SQK-NR:000251 *

STATISTIK: ALLGEMEINE LANDTAGSWAHLSTATISTIK(AB 1946)

ERHEBUNGSEINHEIT: WAHLBERECHTIGTE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: DEUTSCHE BEVOELKERUNG

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: DEUTSCHE GEMAESS GRUNDGESETZ ARTIKEL 116 ABSATZ 1

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET(AB 1957 EINSCHL.SAARLAND)

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: WOHNSTIZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: UNREGELMAESSIG

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(TAG DER LANDTAGS-.BUERGERSCHAFTS-BZW.SENATSWAHL)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(WAHLVORSTAENDE)/KREISWAHLLEITER/LANDESWAHLLEITER/STLA

TRAEGER DER STATISTIK: LAENDER

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: WAHLGESETZE FUER DEN LANDTAG,BUEGERSCHAFT BZW.ABGEORDNETENHAUS DER EINZELNEN LAENDER,
STADTSTAATEN BZW.BERLIN (WEST)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: -

ZUGEOERIGE SEGMENTE:

002716	002721	002726
002717	002722	
002718	002723	
002719	002724	
002720	002725	

* SQK-NR:000245 *

STATISTIK: EUROPAWHLSTATISTIK (AB 1979)

ERHEBUNGSEINHEIT: WAHLBERECHTIGTE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: DEUTSCHE BEVOELKERUNG

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: DEUTSCHE GEMAESS GRUNDGESETZ ARTIKEL 116 ABSATZ 1

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: MITGLIEDSTAATEN DER EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: WOHSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: FUENFJAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG (TAG DER EUROPAWHL)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (WAHLVORSTAENDE)/KREISWAHLEITER/ LANDESWAHLEITER/BUNDESWAHLEITER/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: EUROPAWHLGESETZ (EUWG) VOM 16.6.1978 (BGBL. I S. 709). ZULETZT GEAEENDERT AM 30. MAERZ 1988
(BGBL. I S. 502), PARAGR. 25

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE 1, NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
002009

 * SQK-NR:000250 *

STATISTIK: REPRÄSENTATIVE EUROPAWHLSTATISTIK(AB 1979)

ERHEBUNGSEINHEIT: WAHLBERECHTIGTE BZW. WÄHLER

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: DEUTSCHE BEVÖLKERUNG

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: DEUTSCHE GEMÄSS GRUNDGESETZ ARTIKEL 116 ABSATZ 1

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: MITGLIEDSTAATEN DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: WOHNSTÄTTE

PERIODIZITÄT DER ERHEBUNG: FÜNFJÄHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(TAG DER EUROPAWHL)

ART DER ERHEBUNG: ZUFALLSSTICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLÄUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: AUSWAHLEINHEITEN:WAHLBEZIRKE;SCHICHTUNG:BUNDESLAND(10);ANORDNUNG NACH:GEMEINDEGRÖßENKLASSEN
 (9)/SPD/ANTEIL(7)/FDP-ANTEIL(3)/EVANGELISCHEN-ANTEIL(3);DURCHSCHNITTL.AUSWAHLSATZ:CA.3 %

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: AUSWAHLBEZIRKE/GEMEINDEN/STLAE/STBA

TRÄGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: EUROPAWHLGESETZ(EUWG) VOM 16.6.1978(BGBL.I S.709), ZULETZT GEÄNDERT AM 30.MÄRZ 1988
 (BGBL.I S.502), PARAGR.25

VERÖFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE 1, NÄHERES S. VERÖFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHÖRIGE SEGMENTE:

002677 002682 002687
 002678 002683
 002679 002684
 002680 002685
 002681 002686

 * SQK-NR:00014B *

STATISTIK: BESCHAEFITIGTENSTATISTIK (AB 1974)

ERHEBUNGSEINHEIT: SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFITIGTE ARBEITNEHMER (ARBEITER, ANGESTELLTE UND AUSZUBILDENDE, DIE IN DER GESETZLICHEN KRANKEN-, RENTEN- UND/ODER ARBEITSLIENVERSICHERUNG PFLICHTVERSICHERT SIND)

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: GESAMTWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: ARBEITSORT

PERIODIZITAEET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (BETRIEBE)/KRANKENKASSEN/DATENSTELLEN DER RENTENVERSICHERUNGSTRAEGER/HAUPTSTELLE DER BUNDESANSTALT FUER ARBEIT/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: ARBEITSFUERDERUNGSGESETZ (AFG) VOM 25. JUNI 1969 (BGBl. I S. 582), PAR. 6; ERLASS D. BUNDESMINISTERS F. ARBEIT U. SOZIALORDNUNG GEM. PAR. 8 ABS. 1 SATZ 1 DES GESETZES UEB. D. STAT. F. BUNDESZWECKE V. 22. JAN. 1987 (BGBl. I S. 462, 565)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: AMTLICHE NACHRICHTEN DER BUNDESANSTALT FUER ARBEIT; FACHSERIE 1 (AB 1978), NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA; WISTA 12/82 S. 903FF, 12/83 S. 946FF, 12/84 S. 994FF, 12/85 S. 932FF, 1/86 S. 13FF, 11/87 S. 839FF, 5/88 S. 328FF

ZUGEHORIGE SEGMENTE:

000499	002166	002171	002176	002185	002190	002195	002200	002205	002210	002215	002220	002225
002162	002167	002172	002180	002186	002191	002196	002201	002206	002211	002216	002221	002226
002163	002168	002173	002182	002187	002192	002197	002202	002207	002212	002217	002222	002227
002164	002169	002174	002183	002188	002193	002198	002203	002208	002213	002218	002223	002228
002165	002170	002175	002184	002189	002194	002199	002204	002209	002214	002219	002224	002229

* SQK-NR:000187 *

STATISTIK: VORAUSSCHAETZUNG DER DEUTSCHEN ERWERBSPERSONEN (AB 1972)

ERHEBUNGSEINHEIT: DEUTSCHE ERWERBSPERSONEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BEVOELKERUNG

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WOHNSTIZ IM INLAND (INLAENDERKONZEPT)

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: WOHNSTIZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: UNREGELMAESSIG

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR (JAHRESDURCHSCHNITT)

ART DER ERHEBUNG: VERSCHIEDENE ERHEBUNGEN

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: SACHVERSTAENDIGENGRUPPE FUER MITTEL-UND LANGFRISTIGE VORAUSBERECHNUNGEN DER ERWERBSPERSONEN BEIM BUNDESMINISTER FUER ARBEIT UND SOZIALORDNUNG

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: -

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: ARBEITS-UND SOZIALSTATISTISCHE MITTEILUNGEN HEFT 3/74 S. 67FF, BUNDESARBEITSBLATT HEFT 4/74 S. 205FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
000646

* SQK-NR:000246 *

STATISTIK: SCHAETZUNG DER DURCHSCHNITTLICHEN ERWERBSTAETIGEN UND ERWERBSPERSONEN(AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: ERWERBSPERSONEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: GESAMTWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WOHNSTIZ IM INLAND(INLAENDERKONZEPT),ARBEITSORT IM INLAND(INLANDSKONZEPT)

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: WOHNSTIZ,ARBEITSORT

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: UNTERSCHIEDLICHE ABSTAENDE

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT, -VIERTELJAHR, -JAHR

ART DER ERHEBUNG: VERSCHIEDENE ERHEBUNGEN

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STBA(BEARBEITENDE STELLE)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: -

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: WISTA 6/75 S.349FF,11/82 S.769FF,9/85 S.737FF, 8/86 S.588FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

002021
002077
002581

* SQK-NR:000007 *

STATISTIK: STATISTIK DER KURZARBEIT (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE, DIE VON KURZARBEIT BETROFFEN SIND

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: GESAMTWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (BETRIEBE)/ARBEITSAMTER/LANDESARBEITSAMTER/BUNDESANSTALT FUER ARBEIT

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: ARBEITSFOERDERUNGSGESETZ (AFG) VOM 25. JUNI 1969 (BGBl. I S. 562), PARAGRAPH 6; BERUFSBILDUNGS-
GESETZ VOM 14. AUGUST 1969 (BGBl. I S. 1112)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: AMTLICHE NACHRICHTEN DER BUNDESANSTALT FUER ARBEIT

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000008
000337
000338
000396
000397

 * SQK-NR:000006 *

STATISTIK: STATISTIK DER ARBEITSVERMITTLUNG(AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: ARBEITSLÖSE UND GEMELDETE ZU BESETZENDE OFFENE STELLEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: GESAMTWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: AUSGEÜBTE BZW.GEFORDERTE BERUFLICHE TÄTIGKEIT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDES GEBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: WOHNSITZ BZW.BETRIEBSSITZ

PERIODIZITÄT DER ERHEBUNG: TÄGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLÄUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (ARBEITSAEMTER)/LANDESARBEITSAEMTER/BUNDESANSTALT FUER ARBEIT

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: ARBEITSFOERDERUNGSGESETZ (AFG) VOM 25. JUNI 1969 (BGBl. I S.582), PARAGRAPH 6; BERUFSBILDUNGS-
 GESETZ VOM 14. AUGUST 1969 (BGBl. I S.1112)

VEROFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: AMTLICHE NACHRICHTEN DER BUNDESANSTALT FUER ARBEIT

ZUGEHÖRIGE SEGMENTE:

000002	000516	002915
000003	002911	002916
000339	002912	002917
000340	002913	
000515	002914	

* SQK-NR:000008 *

STATISTIK: STATISTIK DER AUSLAENDISCHEN ARBEITNEHMER (1954 BIS 1973)

ERHEBUNGSEINHEIT: AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER UND BEI DEN DEUTSCHEN VERMITTLUNGSSTELLEN IM AUSLAND GEMELDETE OFFENE STELLEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: GESAMTWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: ARBEITSORT BZW.BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (ARBEITSAEMTER)/LANDESARBEITSAEMTER/BUNDESANSTALT FUER ARBEIT

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: ARBEITSFOERDERUNGSGESETZ (AFG) VOM 25. JUNI 1969 (BGBl. I S. 582), PARAGRAPH 6; BERUFSBILDUNGSGESETZ VOM 14. AUGUST 1969 (BGBl. I S. 1112)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: AMTLICHE NACHRICHTEN DER BUNDESANSTALT FUER ARBEIT

ZUGEHOEIGE SEGMENTE:

000004
000005
000006

 * SQK-NR.000005 *

STATISTIK: STATISTIK DER STREIKS UND AUSSPERRUNGEN (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE, DIE VON STREIKS UND/ODER AUSSPERRUNGEN BETROFFEN SIND, AN DENEN MINDESTENS 10 ARBEITNEHMER BETEILIGT WAREN, DIE MINDESTENS EINEN TAG DAUERTEN ODER DURCH DIE MEHR ALS 100 ARBEITSTAGE VERLORENGINGEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: GESAMTWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (ARBEITSAEMTER)/LANDESARBEITSAEMTER/ STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: ARBEITSFOERDERUNGSGESETZ (AFG) VOM 25. JUNI 1969 (BGBl. I S. 502), PARAGR. 17: 6. VO ZUR DURCHFUEHRUNG DES GESETZES UEBER ARBEITSVERMITTLUNG UND ARBEITLOSENVERSICHERUNG VOM 22. APRIL 1959 (BGBl. I S. 233)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 1 (BIS 1976: FACHSERIE A), NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000011 001297
 001293 001298
 001294
 001295
 001296

* SQK-NR:000156 *

STATISTIK: ARBEITSSTAETTENZAELHUNG 1961

ERHEBUNGSEINHEIT: ARBEITSSTAETTEN(OERTLICHE EINHEIT)MIT MINDESTENS EINER REGELMAESSIG ERWERBSTAETIGEN PERSON

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: GESAMTWIRTSCHAFT(OHNE LAND-UND FORSTWIRTSCHAFT,BINNENFISCHEREI JEDOCH EINSCHL.DER BETRIEBE IM BEREICH DER LAND-UND FORSTWIRTSCHAFT,DIE BEI DER BESTEUERUNG ALS GEWERBEBETRIEB GELTEN)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: ARBEITSSTAETTENSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: EINMALIG

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(6. JUNI 1961)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/GEMEINDEN/KREISE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER EINE ZAEHLUNG DER BEVOELKERUNG U.DER NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHEN ARBEITSSTAETTEN UND UNTERNEHMEN IM JAHRE 1961 SOWIE UEBER EINEN VERKEHRSSZENSUS IM JAHRE 1962(VOLKSZAEHLUNGSGESETZ 1961)VOM 13.APRIL 1961(BGBL.1 S.437)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE C(BIS 1976): UNTERNEHMEN UND ARBEITSSTAETTEN,EINZELVEROEFFENTLICHUNG:ARBEITSSTAETTENZAELHUNG VOM 6. JUNI 1961,NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA:WISTA 4/1961 S.220FF

ZUGEHOEIGE SEGMENTE:
000517
000518

* SQK-NR:000129 *

STATISTIK: ARBEITSSTAETTENZAELUNG 1970

ERHEBUNGSEINHEIT: ARBEITSSTAETTEN(OERTLICHE EINHEIT)MIT MINDESTENS EINER REGELMAESSIG ERWERBSTAETIGEN PERSON

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: GESAMTWIRTSCHAFT(DHNE LAND-UND FORSTWIRTSCHAFT,BINNENFISCHEREI JEDOCH EINSCHL.DER BETRIEBE IM BEREICH DER LAND-UND FORSTWIRTSCHAFT,DIE BEI DER BESTEUERUNG ALS GEWERBE-BETRIEB GELTEN)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: ARBEITSSTAETTENSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: EINMALIG

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(27.MAI 1970)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/GEMEINDEN/KREISE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER EINE VOLKS-,BERUFS-UND ARBEITSSTAETTENZAELUNG (VOLKSZAEHLUNGSGESETZ 1970)VOM 14.APR.1969 (BGBL.I S.292)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 2(AB 1977)SOWIE KARTENBLAETTER,NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA:WISTA 8/67 S.443FF,1/69 S.9FF,4/72 S.215FF,3/73 S.155FF

ZUGEOERIGE SEGMENTE:

000336
000519
000520
000521

* SQK-NR:000028 *

STATISTIK: STATISTIK DER KAPITALGESELLSCHAFTEN (AB 1951)

ERHEBUNGSEINHEIT: KAPITALGESELLSCHAFTEN (AKTIENGESELLSCHAFTEN UND KOMMANDITGESELLSCHAFTEN AUF AKTIEN;
GESELLSCHAFTEN MIT BESCHRAENKTER HAFTUNG)

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: GESAMTWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: AKTIEN-, GMBH-GESETZ

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: GESELLSCHAFTSSITZ (HAUPTNIEDERLASSUNG)

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: AUSWERTUNG DER BEKANNTMACHUNGEN IM BUNDESANZEIGER DURCH STLAE UND STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK FUER BUNDESZWECKE (BUNDESSTATISTIKGESETZ-BSTATG) VOM 22. JANU-
AR 1987 (BGBL. I S. 462, 565), PARAGRAPH 5 ABSATZ 5 SATZ 1

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE 2, NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA; WISTA, JEWEILS 1. HALBJAHR BIS
EINSCHL. BERICHTSJAHR 1980

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
000009

 * SQK-NR:000103 *

STATISTIK: STATISTIK DER KONKURS-UND VERGLEICHsverFAHREN (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: BEANTRAGTE KONKURSVERFAHREN,EROEFFNETE VERGLEICHsverFAHREN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: NATUERLICHE UND JURISTISCHE PERSONEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: UNTERSCHIEDLICHE ABSTAENDE

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT(BIS 1975 -VIERTELJAHR)UND-JAHR (UNTERSCHIEDLICHE ERHEBUNGSPROGRAMME)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(AMTSGERICHTE)/ STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: VEREINBARUNGEN MIT DEN LAENDERN UND ANORDNUNGEN DER LAENDER

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE I(BIS 1976), FACHSERIE 2(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
 STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000274
 000275
 000276
 000993
 001186

 * SQK-NR:000104 *

STATISTIK: STATISTIK DER WECHSELPROTESTE (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: WECHSELPROTESTE UND SCHECKS, DIE VON LANDESZENTRALBANKEN UND MELDEPFLICHTIGEN KREDITINSTITUTEN ZU PROTEST GEGEBEN BZW. NICHT EINGELOEST WURDEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: NATUERLICHE UND JURISTISCHE PERSONEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (LANDESZENTRALBANKEN, KREDITINSTITUTE)/DEUTSCHE BUNDESBANK

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE DEUTSCHE BUNDESBANK VOM 26. JULI 1957 (BGBl. I S. 745), PARAGRAPH 18

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 1 (BIS 1976), FACHSERIE 2 (AB 1977), NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000277
 000278

 * SQK-NR:000050 *

STATISTIK: LANDWIRTSCHAFTSZAHLUNG 1971 (GRUNDERHEBUNG)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE MIT 1HA UND MEHR LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTER FLAECHE ODER WALDFLAECHE:UNTERHALB DIESER FLAECHEGRENZEN NUR BETRIEBE,DEREN JAEHRLICHE LANDWIRTSCHAFTLICHE MARKTERZEUGUNG 4000DM UND MEHR BETRUG

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: LAND-UND FORSTWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: EINMALIG

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(31.MAI 1971)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/GEMEINDEN/KREISE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER EINE ZAEHLUNG IN DER LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT(LANDWIRTSCHAFTSZAHLUNGSGESETZ 1971)VOM 23.DEZ. 1970(BGBL.I S.1852)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 3(AB 1977)SOWIE KARTENBLAETTER. NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA:WISTA 5/71 S. 275FF,1/72 S.13FF. 7/72 S.375FF,9/72 S.501FF,10/72 S.577FF,8/74 S.549FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
 000091

* SQK-NR:000128 *

STATISTIK: LANDWIRTSCHAFTSZAHLUNG 1971 (VOLLERHEBUNG)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE MIT 1HA UND MEHR LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTER FLAECHE ODER WALDFLAECHE; UNTERHALB
DIESER FLAECHEGRENZEN NUR BETRIEBE, DEREN JAEHRLICHE LANDWIRTSCHAFTLICHE MARKTERZEU-
GUNG 40000M UND MEHR BETRUG

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: LAND-UND FORSTWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: EINMALIG

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: MAI 1971 BZW. IM JAHRE 1971

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/GEMEINDEN/KREISE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER EINE ZAEHLUNG IN DER LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT (LANDWIRTSCHAFTSZAHLUNGSGE-
SETZ 1971) VOM 23. DEZ. 1970 (BGBl. I S. 1852)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE 3 (AB 1977) SOWIE KARTENBLAETTER, NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
STBA: WISTA 5/71 S. 275FF, 8/74 S. 549FF

ZUGEHUERIGE SEGMENTE:
000335

 * SQK-NR:000090 *

STATISTIK: STATISTIK DER ARBEITSKRAEFTE IN DER LANDWIRTSCHAFT(AB 1964)

ERHEBUNGSEINHEIT: LANDW.BETRIEBE MIT 1 HA UND MEHR LANDW.GENUTZTER FLAECHE(LF);UNTERHALB 1 HA LF NUR BETRIEBE MIT ERZEUGUNGSEINHEITEN,DIE MINDESTENS DEM DURCHSCHNITTLICHEN WERT EINER JAEHRLICHEN LANDW.MARKTERZEUGUNG VON 1 HA LF ENTSPRECHEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: LANDWIRTSCHAFT(EINSCHL. GARTENBAU)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: APRIL(IN DEN STADTSTAATEN JEDES 2.JAHR); VOR 1979:JEDES 2.WIRTSCHAFTSJAHR,BERICHTSMONATE OKTOBER UND APRIL (BIS 1968/69 JULI,OKTOBER,JANUAR,APRIL,1970/71 JULI),IN DEN STADTSTAATEN JEDES 2.WIRTSCHAFTSJAHR,BERICHTSMONAT APRIL

ART DER ERHEBUNG: ZUFALLSSTICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: AUSWAHLEINHEITEN:LANDW. BETRIEBE;SCHICHTUNG:BUNDESLAND(11),VIEHBESTAND (2),ANBAUFLAECHE V.SONDERKULTUREN(4),GARTENBAU(5),SONSTIGE LANDWIRTSCH.(9);AUSWAHLSATZ:CA.12%(AUSWAHLVERFAHREN AB APRIL 1985)

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/GEMEINDEN/ STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER EINE STATISTIK DER ARBEITSKRAEFTE IN DER LAND-UND FORSTWIRTSCHAFT I.D.F.DER BEKANNTMACHUNG VOM 1.JULI 1980(BGBL.I S.820)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE B(BIS 1976), FACHSERIE 3(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA:WISTA 8/69 S.430FF,12/71 S.745FF,12/74 S. 841FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
 000247

 * SQK-NR:000265 *

STATISTIK: STATISTIK DES SCHLEPPERBESTANDES (AB 1965)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE MIT SCHLEPPERN, DEREN VOM INHABER GESTELLTE ANTRAEGE AUF GASOELVERBILLIGUNG GEM. GASOEL-VERWENDUNGSGESETZ-LANDWIRTSCHAFT VOM 22. DEZ. 1967 (BGBl. I S. 1339) U. AENDERUNGSGESETZ VOM 8. SEPT. 1969 (BGBl. I S. 1589) GENEHMIGT WURDEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: LANDWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: UNREGELMAESSIG

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG (31. DEZEMBER, AB 1979 1. JANUAR); ERHEBUNG JEWEILS VOM 1. JANUAR BIS 15. FEBRUAR (ZEITRAUM DER ANTRAGSTELLUNG), VOR 1976 JAEHRlich

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (ANTRAGSTELLER)/LANDWIRTSCHAFTSAEMTER/ REGIERUNGSPRAESIDENTEN BZW. LANDWIRTSCHAFTSKAMMERN/MINISTERIEN DER LAENDER/TW. STLAE/STBA (DER BERICHTSWEG IST NICHT EINHEITLICH)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: VEREINBARUNGEN DES BUNDESMINISTERS FUER ERNAEHRUNG, LANDWIRTSCHAFT UND FORSTEN MIT DEN ZUSTAENDIGEN MINISTERIEN DER LAENDER UND DEM STBA

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE B (BIS 1976), FACHSERIE 3 (AB 1977), NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
 000249

* SQK-NR:000023 *

STATISTIK: BODENNUTZUNGSVORERHEBUNG(1950 BIS 1978)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE(LAND-U.FORSTWIRTSCHAFTLICHE)MIT GESAMTFLAECHEN AB 0,5HA, DIE GANZ ODER TEILWEISE LAND-ODER FORSTWIRTSCHAFTLICH GENUTZT WERDEN;GEMEINDEN FUER ALLE SONSTIGEN FLAECHEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: LAND-,FORSTWIRTSCHAFTLICH UND ALLGEMEIN GENUTZTE FLAECHEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ,GEMEINDE

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: JANUAR BIS MAI

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/GEMEINDEN/KREISE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: ,BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GES.UEB.BODENNUTZUNGS-U.ERNTERHEBUNG V.23.JUNI 1964(BGBL.I S.405),AENDERUNGSGES.V.23.DEZ.1970 (BGBL.I S.1876),GES.UEB.D.AGRARBERICHTERST.V.15.NOV.1974(BGBL.I S.3161),DFVO BODENNUTZUNGSVORERHEBUNG 1970/1971 V.11. JUNI 1969(BGBL.I S.540)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE B(BIS 1976), FACHSERIE 3(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHOEIGE SEGMENTE:
00001

 * SQK-NR:000040 *

STATISTIK: BODENNUTZUNGSHAUPTERHEBUNG (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE UND GESAMTFLAECHE AB 1 HA; UNTER 1 HA NUR BETRIEBE U. GESAMTFL. MIT MIND. DURCHSCHNITTL. JAEHRL. ERZEUGUNGSWERT V. 1 HA LF: FLAECHE M. ANBAU V. REBEN BZW. GARTENGEWAECHSEN Z. VERKAUF; GEWAESSER M. TEICHWIRTSCH. FUER D. VERKAUF (AB 1979)

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: LANDWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ, GEMEINDE

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR

ART DER ERHEBUNG: ZUFALLSSTICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: AUSWAHLEINHEITEN: LANDW. BETRIEBE; SCHICHTUNG: BUNDESLAND (11), VIEHBESTAND (2), ANBAUFLAECHE V. SONDERKULTUREN (4), LANDW. GENUTZTE FLAECHE I. GARTENBAU (5), IN DER UEBR. LANDWIRTSCH. (9); AUSWAHLSATZ: 11 %; TOTALERHEB. JEDES 3., AB 1979 JEDES 4. JAHR

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/GEMEINDEN/KREISE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER BODENNUTZUNGS- UND ERNTEERHEBUNG VOM 23. JUNI 1964 (BGBl. I S. 405), D.F. DER BEKANNTMACHUNG VOM 21. AUGUST 1978 (BGBl. I S. 1509), GEAEND. DURCH (PARAGR. 7, 8, 9, 14 U. 17) ARTIKEL 5 DES GESETZES VOM 19. DEZ. 1986 (BGBl. I S. 2555)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE B (BIS 1976), FACHSERIE 3 (AB 1977), NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA: WISTA 1/79 S. 31FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000060	001744	001749
001740	001745	001750
001741	001746	001751
001742	001747	
001743	001748	

* SQK-NR:000193 *

STATISTIK: BODENNUTZUNGSERHEBUNG-FESTSTELLUNG DER BETRIEBLICHEN EINHEITEN (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE(LAND-U.FORSTWIRTSCHAFTL.)MIT GESAMTFLAECHEN AB 1HA(GANZ OD.TEILW.LAND-OD.FORSTWIRTSCHAFTL.GENUTZT);UNTER 1HA LF NUR BETR.M.ERZEUGUNGSEINHEIT.,D. MIND.D.DURCHSCHNITTL.WERT EINER JAEHRL.LANDW.MARKTERZEUGUNG V.1HA LF ENTSPR.

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: LAND-,FORSTWIRTSCHAFTLICH UND ALLGEMEIN GENUTZTE FLAECHEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ,GEMEINDE

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: JANUAR BIS MAI

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/GEMEINDEN/KREISE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER BODENNUTZUNGS-UND ERNTEERHEBUNG I.D.F.DER BEKANNTMACHUNG VOM 21.AUGUST 1987 (BGBl.I S.1509)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE B(BIS 1976), FACHSERIE 3(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHORIGE SEGMENTE:
000371

* SQK-NR:000226 *

STATISTIK: FLAECHENERHEBUNG(AB 1979)

ERHEBUNGSEINHEIT: KATASTERFLAECHEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: FLAECHEN NACH NUTZUNGSARTEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: VIERJAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(31.DEZ.DES VORJAHRES;1979,1981,AB 1981 VIERJAEHRLICH)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(VERMESSUNGSVERWALTUNGEN UND GEMEINDEN)/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER BODENNUTZUNGS-UND ERNTEERHEBUNG I.D.F.VOM 21.AUGUST 1978(BGBL.I S.1509)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE 3,NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA:WISTA 1/79 S.31FF,5/86 S.387FF

ZUGEHORIGE SEGMENTE:

001739
002053

 * SQK-NR:000227 *

STATISTIK: ERHEBUNG UEBER DEN ANBAU VON GEMESE, ERDBEEREN UND ZIERPFLANZEN (GEMESEANBAUERHEBUNG)
 (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: ALLE FLAECHEEN, AUF DENEN GEMESE, ERDBEEREN ODER ZIERPFLANZEN FUER DEN VERKAUF ANGEBAUT WERDEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: LANDWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET (BIS 1955 OHNE SAARLAND)

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: GEMEINDE

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR (ERHEBUNG DER ZIERPFLANZEN DREIJAEHRlich; AB 1984 VIERJAERlich TOTAL)

ART DER ERHEBUNG: VERSCHIEDENE ERHEBUNGEN

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: AUSWAHLEINHEITEN: GEMEINDEN; SCHICHTUNG: BUNDESLAND (8), ANBAUFLAECHE VON GEMESE, ERDBEEREN UND
 UNTERGLASANLAGEN (3 ODER 4); AUSWAHLSATZ: CA. 25%; AB 1984: JEDES 4. JAHR TOTALERHEBUNG

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/GEMEINDEN/KREISE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER BODENNUTZUNGS- UND ERNTEERHEBUNG I. D. F. VOM 21. AUGUST 1978 (BGBl. I S. 1509), ZULETZT
 GEAEENDERT DURCH ARTIKEL 5 DES GESETZES VOM 19. DEZEMBER 1986 (BGBl. I S. 2555)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE 3 (BIS 1976: FACHSERIE B), NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

001752	001757	001762
001753	001758	001763
001754	001759	001764
001755	001760	
001756	001761	

* SQK-NR:000228 *

STATISTIK: BAUMSCHULERHEBUNG(AB 1960)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE UND PERSONEN, DIE SICH MIT DER ANZUCHT VON BAUMSCHULERZEUGNISSEN BEFASSEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: LANDWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ BZW.WOHNSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: UNREGELMAESSIG

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: JULI BIS AUGUST

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/GEMEINDEN/KREISE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER BODENNUTZUNGS-UND ERNTEERHEBUNG I.D.F.VOM 21.AUGUST 1978(BGBL.I S.1509),ZULETZT
GEAENDERT DURCH ARTIKEL 5 DES GESETZES VOM 19.DEZEMBER 1986(BGBL.I S.2555)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE 3(BIS 1976: FACHSERIE B),NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
001765
002809

* SQK-NR:000230 *

STATISTIK: OBSTANBAUERHEBUNG (AB 1972)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE, DIE BAUMOBST ALS HAUPTNUTZUNG AUF EINER FLAECHE VON INSGESAMT 15 AR (1972*10 AR) UND MEHR ANBAUEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: LANDWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: FUENFJAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: JANUAR BIS JUNI (ABWECHSELND TOTAL UND REPRaesENTATIV)

ART DER ERHEBUNG: VERSCHIEDENE ERHEBUNGEN

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/GEMEINDEN/KREISE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER BODENNUTZUNGS-UND ERNTEERHEBUNG I.D.F. VOM 21. AUGUST 1978 (BGBl. I S. 1509), ZULETZT GEAENDERT DURCH ARTIKEL 5 DES GESETZES VOM 19. DEZEMBER 1986 (BGBl. I S. 2555)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 3 (BIS 1976: FACHSERIE B), NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA; WISTA 6/83 S. 480FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
001781
002502

 * SQK-NR:000041 *

STATISTIK: ERNTEBERICHTERSTATTUNG (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: ERNTEERTRAEGE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: LANDWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET(AB 1984 OHNE BREMEN UND BERLIN (WEST));FUER WEINMOSTERTE:ANBAUGEBIETE

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: APRIL BIS NOVEMBER

ART DER ERHEBUNG: VERSCHIEDENE ERHEBUNGEN

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: REPRaesENTATIVE AUSWAHL

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(ERNTEBERICHTERSTATTER)/TW.KOMMISSION DER BESONDEREN BZW.ERGAENZENDEN ERNTEERMIT-
 LUNG/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER BODENNUTZUNGS-UND ERNTEERHEBUNG I.D.F.VOM 21.AUGUST 1978(BGBL.I S.1509),GEAEN-
 DERT DURCH(PARAGR.7,8,9,14 U.17)ARTIKEL 5 DES GESETZES VOM 19.DEZ.1986(BGBL.I S.2555)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE 3(BIS 1976: FACHSERIE B),NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEOERIGE SEGMENTE:

000061	001770	001775
001766	001771	001776
001767	001772	001777
001768	001773	001778
001769	001774	001779

* SQK-NR:000229 *

STATISTIK: WEINBESTANDSSTATISTIK (AB 1984)

ERHEBUNGSEINHEIT: WEINBAUBETRIEBE M.REBFLAECHE V.10 AR U.MEHR, BEI MARKTBELIEFERUNG AUCH UNTER 10 AR; NATUERL.U. JUR.PERS., D.GEWERBSM.WEIN BE-OD. VERARBEITEN, LAGERN OD.HANDELN; AUSG.ENDVERBRAUCHER U.EINZELHAENDL.M.GERINGEM UMSATZ (25 HL/JAHR)

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: LANDWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(31.AUGUST)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/TW.GEMEINDEN/ STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFT

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GES.UEB.MASSN.AUF D.GEBIET D.WEINWIRTSCHAFT I.D.F.V.7.JUNI 1982(BGBL.I S.682),5.VO.Z.DURCHF.D.WEINWIRTSCHAFTSGES.I.D.F.V.26.OKT.1984(BGBL.I S.1319),VO(EWG)NR.3929/87 VOM 17.DEZ.1987

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 3(BIS 1976: FACHSERIE B),NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHOEIGE SEGMENTE:
001780
002501

 * SQK-NR:000027 *

STATISTIK: VIEHZAHLUNGEN(AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: VIEHHALTER

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: LANDWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: HALTUNG VON VIEH

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET(OHNE STADTSTAATEN FUER REPRAESENTATIVE ERHEBUNGEN)

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: WOHSITZ BZW.BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: UNTERSCHIEDLICHE ABSTAENDE

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(3.DEZEMBER,3. APRIL,3.JUNI,3.AUGUST), (UNTERSCHIEDLICHE ERHEBUNGSPROGRAMME)

ART DER ERHEBUNG: VERSCHIEDENE ERHEBUNGEN

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: AUSWAHLEINH.:LDW.BETRIEBE:BUNDESLAND(8);SCHICHTUNG: SCHWEINEHALTUNG (10),RINDERHALTUNG(10),
 SCHAFHALTUNG(5);AUSWAHLSATZ:9% DEZ.ERHEBUNG BIS 1979 JAEHRL.TOTAL,AB 1980 WECHSELND TOTAL
 UND REPRAESENTATIV

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE//GEMEINDEN//KREISE//STLAE//STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: VIEHZAHLUNGSGESETZ I.D.F.VOM 1.JULI 1980(BGBL.I S.817),ZULETZT GEAEENDERT DURCH ARTIKEL 6 DES
 GESETZES VOM 19.DEZEMBER 1986(BGBL.I S.2555)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE 3(BIS 1976: FACHSERIE B),NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA:WISTA
 1/74 S.11FF.8/84 S.674FF

ZUGEHORIGE SEGMENTE:

000013	000961	000966	002504
000957	000962	000967	
000958	000963	001565	
000959	000964	001566	
000960	000965	002503	

* SQK-NR:000024 *

STATISTIK: GEFLUEGELSTATISTIK(AB 1965)

ERHEBUNGSEINHEIT: BRUETEREIEN AB EINEM FASSUNGSVERMOEGEN DER BRUTANLAGE VON 1000 EIERN UND GEFLUEGEL-
SCHLACHTEREIEN MIT EINER SCHLACHTKAPAZITAET AB 2000 TIEREN IM MONAT

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: LANDWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER EINE GEFLUEGELSTATISTIK VOM 29.MAERZ 1967(BGBL.I S. 388)UND AENDERUNGSGE-
SETZ VOM 17.APRIL 1974 (BGBL.I S.972),ZULETZT GAENDERT DURCH ARTIKEL 8 DES GESETZES VOM 19.
DEZ.1986(BGBL.I S.2555)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE 3(BIS 1976: FACHSERIE B),NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
000015
001573

* SQK-NR:000026 *

STATISTIK: SCHLACHTUNGS-UND SCHLACHTGEWICHTSSTATISTIK(AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: SCHLACHTUNGEN VON RINDERN,PFERDEN,SCHWEINEN, SCHAFEN UND ZIEGEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: LANDWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: SCHLACHTUNGSORT

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: *TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUETERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(FLEISCHBESCHAUER UND FLEISCHBESCHAUTIERAERZTE)/KREISVETERINAERBEHOERDEN/STLAE/STBA
BZW.BEFRAGTE(LEITER VON SCHLACHTHOEFEN BZW. INHABER V. VERSANDSCHLACHTEREIEN U. FLEISCHWARENFABRIKEN)/TW. LAENDERMINISTERIEN/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER EINE SCHLACHTUNGS-UND SCHLACHTGEWICHTSSTATISTIK VOM 29.AUGUST 1975
(BGBl. I S.2305), ZULETZT GEAEENDERT DURCH ARTIKEL 21 DES GESETZES VOM 19. DEZEMBER 1986(BGBl. I
S.2555)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE 3(BIS 1976: FACHSERIE B). NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA;WISTA
4/79 S.262FF. 6/82 S.429 FF

ZUGEHORIGE SEGMENTE:

000014
001569
001570
002505

 * SQK-NR:000221 *

STATISTIK: STATISTIK UEBER DIE SCHLACHTTIER-UND FLEISCHUNTERSUCHUNG (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: UNTERSUCHTE SCHLACHTTIERE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: LANDWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: SCHLACHTUNGSORT

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (AMTLICHE TIERAERZTE UND FLEISCHKONTROLLEURE)/KREISVETERINAERBEHORDERN/OBERSTE
 LANDESVETERINAERBEHORDERDE/STBA (ZENTRALE AUFBEREITUNG)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: VO UEBER DIE DURCHFUEHRUNG DER FLEISCHBESCHAU-UND GEFLUEGELFLEISCHHYGIENESTATISTIK VOM 20.
 DEZEMBER 1976(BGBL.I S. 3615) IN VERBINDUNG MIT PARAGRAPH 27 DES FLEISCHHYGIENEGESETZES
 I.D.F.VOM 24.FEBRUAR 1987(BGBL.I S.649)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE 3(BIS 1976: FACHSERIE B),NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHORIGE SEGMENTE:
 001567
 002908

 * SQK-NR:000222 *

STATISTIK: STATISTIK DER SCHLACHTGEFLUEGEL-UND GEFLUEGELFLEISCHUNTERSUCHUNG(GEFLUEGELFLEISCHHYGIENE-STATISTIK)(AB 1977)

ERHEBUNGSEINHEIT: SCHLACHTGEFLUEGEL, GEFLUEGELFLEISCH

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: LANDWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: SCHLACHTUNGORT

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (TIERAERZTE, GEFLUEGELFLEISCHKONTROLLEURE)/KREISVETERINAERBEHOERDEN/OBERSTE LANDESVETERINAERBEHOERDEN/ STBA(ZENTRALE AUFBEREITUNG)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: VO UEBER DIE DURCHFUEHRUNG DER FLEISCHBESCHAU-UND GEFLUEGELFLEISCHHYGIENESTATISTIK VOM 20. DEZEMBER 1976(BGGL. I S. 3615)IN VERBINDUNG MIT PARAGRAPH 34 DES GEFLUEGELFLEISCHHYGIENEGESETZES I.D.F.VOM 27. JULI 1982(BGGL. I S.993)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 3,NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEOERIGE SEGMENTE:
 001568

* SQK-NR:000025 *

STATISTIK: MILCHERZEUGUNGS-UND -VERWENDUNGSSTATISTIK (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: MILCHERZEUGUNG UND -VERWENDUNG

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: LANDWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(MILCHSAMMELSTELLEN,MOLKEREIEN,KONTROLLVERBAENDE FUER MILCHLEISTUNGSPRUEFUN-
GEN)/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER EINE MILCHSTATISTIK VOM 25.JULI 1968(BGBL.I S.860)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE 3(BIS 1976: FACHSERIE B),NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000016
001571
001572
002506

 * SQK-NR:000039 *

STATISTIK: HOCHSEE-UND KUESTENFISCHEREISTATISTIK-NATIONALE ANLANDESTATISTIK(AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: FANGERGEBNISSE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: HOCHSEE-UND KUESTENFISCHEREI

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: UNTERSCHIEDLICHE ABSTAENDE

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG FUER DIE HOCHSEEFISCHEREI (NACH BEENDIGUNG DER FANGREISE), KALENDERMONAT
 FUER DIE KUESTENFISCHEREI

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGE(FISCHEREIBETRIEBE, SEEFISCHMARKTVERWALTUNGEN, FISCHVERWERTUNGSGENOSSENSCHAFTEN,
 FISCHVERARBEITUNGSBETRIEBE, FISCHGROSSHANDEL)/FISCHEREIAEMTER/STBA(ZENTRALE AUFBEREITUNG)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER EINE FISCHEREISTATISTIK VOM 21. JULI 1960(BGBL. I S. 589)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE B(BIS 1976), FACHSERIE 3(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
 STBA

ZUGEHOEIGE SEGMENTE:
 000248

* SQK-NR:000020 *

STATISTIK: MONATLICHER INDUSTRIEBERICHT(1950 BIS 1976)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE(OHNE NICHTINDUSTRIELLE BETRIEBSTEILE) MIT IM ALLGEMEINEN 10 BESCHAEFFTIGTEN UND MEHR

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: GESAMTE INDUSTRIE(OHNE OEFFENTLICHE ENERGIEWIRTSCHAFT UND OHNE BAUINDUSTRIE)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEB.DIE ALLGEMEINE STATISTIK I.DER INDUSTRIE U.IM BAUHAUPTGEW. V.15.JULI 1957(BGBL.I S. 720),2. ERGAENZUNGSGES.V.24.APRIL 1963(BGBL.I S. 202);1976:GESETZ UEBER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE V.6. NOV.1975(BGBL.I S.2779)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE D(BIS 1976), FACHSERIE 4(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHOEIGE SEGMENTE:

000053 000476
000054
000055
000056
000476

 * SQK-NR:000142 *

STATISTIK: MONATSBERICHT FUER UNTERNEHMEN UND BETRIEBE IM BERGBAU UND IM VERARBEITENDEN GEWERBE
(AB 1977)

ERHEBUNGSEINHEIT: UNTERNEHMEN MIT IM ALLG.20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR;BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DES PRODUZIEREN-
DEN GEWERBES MIT I.ALLG.20 BESCHAEFT.U.MEHR;BETRIEBE MIT I.ALLG.20 BESCHAEFT.U.MEHR V.UNTER-
NEHMEN AUSSERHALB DES PRODUZIERENDEN GEWERBES

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE(FUER AUFTRAGSEINGANG:AUSGEWAHLTE WIRTSCHAFTSZWEIGE DES
VERARBEITENDEN GEWERBES)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNTERNEHMENSSTZ BZW.BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE I.D.F.DER BEKANNTMACHUNG VOM 30.MAI
1980(BGBL.I S.641);GEAENDERT DURCH ARTIKEL 2 DER VERORDNUNG VOM 14. SEPTEMBER 1984(BGBL.I
S.1247)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE 4,NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA;WISTA 7/76 S.405FF,8/76
S.476FF,6/79 S.394FF, 9/80 S.585FF

ZUGEHORIGE SEGMENTE:

000407	000597	002313	002319	002324	002329	002334	002339	002344	002349	002354	002359	002364
000465	001668	002314	002320	002325	002330	002335	002340	002345	002350	002355	002360	002365
000466	002310	002315	002321	002326	002331	002336	002341	002346	002351	002356	002361	002366
000467	002311	002317	002322	002327	002332	002337	002342	002347	002352	002357	002362	002367
000468	002312	002318	002323	002328	002333	002338	002343	002348	002353	002358	002363	002368
002369	002374	002379	002384	002389	002394	002399	002404	002409	002414	002419	002424	002429
002370	002375	002380	002385	002390	002395	002400	002405	002410	002415	002420	002425	002430
002371	002376	002381	002386	002391	002396	002401	002406	002411	002416	002421	002426	002431
002372	002377	002382	002387	002392	002397	002402	002407	002412	002417	002422	002427	002432
002373	002378	002383	002388	002393	002398	002403	002408	002413	002418	002423	002428	002433
002434	002439	002444	002449	002454	002459	002464	002469	002474				
002435	002440	002445	002450	002455	002460	002465	002470	002475				
002436	002441	002446	002451	002456	002461	002466	002471	002584				
002437	002442	002447	002452	002457	002462	002467	002472	002768				
002438	002443	002448	002453	002458	002463	002468	002473					

 * SQK-NR:000009 *

STATISTIK: INDEX DES AUFTRAGSEINGANGS IN DER INDUSTRIE (1950 BIS 1976)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE MIT IM ALLGEMEINEN 25 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: INDUSTRIE(OHNE BERGBAU, OHNE NAHRUNGS-UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN UND OHNE BAUINDUSTRIE)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STATISTISCHES BUNDESAMT (BEARBEITENDE STELLE)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: VERORDNUNG UEBER DIE DURCHFUEHRUNG EINER STATISTIK UEBER DEN AUFTRAGSEINGANG IN DER INDUSTRIE VOM 4. JANUAR 1973(BGBL. I S.12)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE D,NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA:WISTA 11/75 S.723FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000080 000085
 000081
 000082
 000083
 000084

 * SQK-NR:000208 *

STATISTIK: INDIZES DES AUFTRAGSEINGANGS UND DES UMSATZES FUER DAS VERARBEITENDE GEWERBE(AB 1977)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DES PRODUZIERENDEN GEWERBES MIT IM ALLG.20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR SOWIE BETRIEBE MIT IM ALLG.20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR VON UNTERNEHMEN AUSSERHALB DES PRODUZIERENDEN GEWERBES

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: AUSGEWAELHTE WIRTSCHAFTSZWEIGE DES VERARBEITENDEN GEWERBES

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STATISTISCHES BUNDESAMT (BEARBEITENDE STELLE)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE I.D.F.DER BEKANNTMACHUNG VOM 30.MAI 1980(BGBL. I S.641)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 4, NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA:WISTA 9/80 S.585FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000458	000463	000665	000670	001087	001092	002082	002663	002668	002789	002794	002799	002820
000459	000464	000666	000671	001088	001093	002659	002664	002673	002790	002795	002800	
000460	000662	000667	001084	001089	002079	002660	002665	002674	002791	002796	002817	
000461	000663	000668	001085	001090	002080	002661	002666	002675	002792	002797	002818	
000462	000664	000669	001086	001091	002081	002662	002667	002676	002793	002798	002819	

* SQK-NR:000016 *

STATISTIK: INDEX DER INDUSTRIELLEN NETTOPRODUKTION (1950 BIS 1976)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE MIT IM ALLGEMEINEN 10 BESCHAFTIGTEN UND MEHR

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: GESAMTE INDUSTRIE (OHNE ÖFFENTLICHE ENERGIEWIRTSCHAFT UND OHNE BAUINDUSTRIE)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDES GEBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITÄT DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLÄUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STATISTISCHES BUNDESAMT (BEARBEITENDE STELLE)

TRÄGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ ÜBER DIE ALLGEMEINE STATISTIK IN DER INDUSTRIE U. IM BAUHAUPTGEWERBE VOM 15. JULI 1957 (BGBl. I S. 720), ERGÄNZUNGSGESETZ VOM 26. APR. 1961 (BGBl. I S. 477), 2. GESETZ ZUR ERGÄNZUNG DES GESETZES VOM 24. APR. 1963 (BGBl. I S. 202)

VERÖFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE D. NÄHERES S. VERÖFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA: WISTA 12/74 S. 811 FF

ZUGEHÖRIGE SEGMENTE:

000019
000020
000051
000052

 * SQK-NR:000202 *

STATISTIK: INDEX DER NETTOPRODUKTION FUER DAS PRODUZIERENDE GEWERBE (AB 1977)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DES PRODUZIERENDEN GEWERBES MIT IM ALLG. 20 BESCHAEFFTIGTEN UND MEHR SOWIE BETRIEBE MIT IM ALLG. 20 BESCHAEFFTIGTEN UND MEHR VON UNTERNEHMEN AUSSERHALB DES PRODUZIERENDEN GEWERBES

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: PRODUZIERENDES GEWERBE

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STATISTISCHES BUNDESAMT (BEARBEITENDE STELLE)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE I.D.F. DER BEKANNTMACHUNG VOM 30. MAI 1980 (BGBl. I S. 641)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 4, NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA; WISTA 5/81 S. 315 FF, 12/83 S. 931 FF, 3/88 S. 182 FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

001004	001396	001692	001697	002705	002710	002784
001005	001669	001693	001698	002706	002711	002785
001009	001678	001694	002702	002707	002781	002786
001394	001679	001695	002703	002708	002782	002787
001395	001691	001696	002704	002709	002783	002788

 * SQK-NR:000205 *

STATISTIK: INDEX DER INDUSTRIELLEN BRUTTOPRODUKTION FUER INVESTITIONS-UND VERBRAUCHSGUETER
 (1950 BIS 1976)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE MIT IM ALLGEMEINEN 10 BESCHAEFTIGTENUND MEHR

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BERGBAU UND VERARBEITENDE INDUSTRIE

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STATISTISCHES BUNDESAMT (BEARBEITENDE STELLE)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE ALLGEMEINE STATISTIK IN DER INDUSTRIE U. IM BAUHAUPTGEWERBE VOM 15. JULI
 1957(BGBL. I S.720), ERGAENZUNGSGESETZ VOM 26. APR. 1961(BGBL. I S.477), 2. GESETZ ZUR ERGAENZUNG
 DES GESETZES VOM 24. APR. 1963(BGBL. I S.202)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE D, NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA; WISTA 1/75 S. 18FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000057
 000058

 * SQK-NR:000147 *

STATISTIK: INDEX DER BRUTTOPRODUKTION FUER INVESTITIONS-UND VERBRAUCHSGUETER (AB 1977)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DES PRODUZIERENDEN GEWERBES MIT IM ALLG.20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR SOWIE BETRIEBE MIT IM ALLG.20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR VON UNTERNEHMEN AUSSERHALB DES PRODUZIERENDEN GEWERBES

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STATISTISCHES BUNDESAMT (BEARBEITENDE STELLE)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE I.D.F.DER BEKANNTMACHUNG VOM 30.MAI 1980 (BGBl. I S. 641)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 4, NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA:WISTA 5/81 S.315FF, 12/83 S.931FF, 3/88 S.182FF

ZUGEHORIGE SEGMENTE:

001007	001700
001008	002742
001401	002743
001402	002744
001699	002745

 * SQK-NR:000203 *

STATISTIK: INDEX DER ARBEITSPRODUKTIVITAET IN DER INDUSTRIE(1950 BIS 1976)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE MIT IM ALLGEMEINEN 10 BESCHAEFTIGTENUND MEHR

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: GESAMTE INDUSTRIE(OHNE OEFFENTLICHE ENERGIEWIRTSCHAFT UND OHNE BAUINDUSTRIE)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STATISTISCHES BUNDESAMT (BEARBEITENDE STELLE)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE ALLGEMEINE STATISTIK IN DER INDUSTRIE U. IM BAUHAUPTGEWERBE VOM 15. JULI 1957(BGBl. I S.720), ERGAENZUNGSGESETZ VOM 26. APR. 1961(BGBl. I S.477), 2. GESETZ ZUR ERGAENZUNG DES GESETZES VOM 24. APR. 1963(BGBl. I S.202)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE D, NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA; WISTA 2/75 S. 90FF

ZUGEHOEIGE SEGMENTE:
 000059
 001397

 * SQK-NR:000204 *

STATISTIK: INDEX DER ARBEITSPRODUKTIVITAET FUER DEN BERGBAU UND DAS VERARBEITENDE GEWERBE (AB 1977)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DES PRODUZIERENDEN GEWERBES MIT IM ALLG. 20 BESCHAEFFTIGTEN UND MEHR SOWIE BETRIEBE MIT IM ALLG. 20 BESCHAEFFTIGTEN UND MEHR VON UNTERNEHMEN AUSSERHALB DES PRODUZIERENDEN GEWERBES

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STATISTISCHES BUNDESAMT (BEARBEITENDE STELLE)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE I. D. F. DER BEKANNTMACHUNG VOM 30. MAI 1980 (BGBl. I S. 641)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 4. NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA: WISTA 5/81 S. 315 FF, 12/83 S. 931 FF, 3/88 S. 182 FF

ZUGEHOEIGE SEGMENTE:

001006	001689	002735
001398	001690	
001399	002732	
001400	002733	
001688	002734	

 * SQK-NR:000015 *

STATISTIK: VIERTELJAEHRLICHE PRODUKTIONSERHEBUNG(1950 BIS 1976)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE MIT IM ALLGEMEINEN 10 BESCHAEFTIGTENUND MEHR

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: GESAMTE INDUSTRIE(OHNE OEFFENTLICHE ENERGIEWIRTSCHAFT UND OHNE BAUINDUSTRIE)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: VIERTELJAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: KALENDERVERIERTELJAHR

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE ALLGEMEINE STATISTIK IN DER INDUSTRIE U. IM BAUHAUPTGEWERBE VOM 15. JULI 1957(BGBl. I S.720) ERGAENZUNGSGESETZ VOM 26. APR.1961(BGBl. I S.477), 2.GESETZ ZUR ERGAENZUNG DES GESETZES VOM 24.APR.1963(BGBl. I S.202)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE D(BIS 1976), FACHSERIE 4(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA;WISTA 2/75 S.90FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

00006
 00007

 * SQK-NR:000223 *

STATISTIK: VIERTELJAEHRLICHER PRODUKTIONSINDEX FUER DAS PRODUZIERENDE GEWERBE (AB 1978)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DES PRODUZIERENDEN GEWERBES MIT IM ALLGEMEINEN 20 BESCHAEFFTIGTEN UND MEHR SOWIE BETRIEBE MIT IM ALLGEMEINEN 20 BESCHAEFFTIGTEN UND MEHR VON UNTERNEHMEN AUSSERHALB DES PRODUZIERENDEN GEWERBES

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: PRODUZIERENDES GEWERBE

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: VIERTELJAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERVIERTELJAHR

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STATISTISCHES BUNDESAMT (BEARBEITENDE STELLE)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE VOM 6.NOVEMBER 1975 (BGBL.I S.2779) I.D.F.DER BEKANNTMACHUNG VOM 30.MAI 1980 (BGBL.I S.641)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 4, NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA; WISTA 12/83 S.931FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

001684 002713
 001685 002714
 001686 002715
 001687 002727
 002712 002728

 * SQK-NR:000012 *

STATISTIK: INVESTITIONSERHEBUNG IM BERGBAU UND IN DER INDUSTRIE(OHNE BAUINDUSTRIE)(1964 BIS 1975)

ERHEBUNGSEINHEIT: UNTERNEHMEN UND BETRIEBE MIT 50 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR;1975:MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BERGBAU UND INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNTERNEHMENSSTZ BZW.BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAE DER ERHEBUNG: JAEHRlich

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: GESCHAEFTSJAHR

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: VERORDNUNG UEBER DIE DURCHFUEHRUNG EINER STATISTIK UEBER DIE INVESTITIONEN IN DER INDUSTRIE UND IM BERGBAU VOM 5. JUNI 1973(BGBl.I S. 516);1975:GESETZ UEBER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE VOM 6.NOV.1975(BGBl.I S.2779)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE D(BIS 1976), FACHSERIE 4(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA:WISTA 7/65 S.433FF

ZUGEHORIGE SEGMENTE:

000028 000591
 000029 000808
 000030
 000031
 000553

* SQK-NR:000224 *

STATISTIK: INVESTITIONSERHEBUNG BEI BETRIEBEN DES BERGBAUS UND DES VERARBEITENDEN GEWERBES (AB 1976)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DES PRODUZIERENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR; BETRIEBE MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR VON UNTERNEHMEN AUSSERHALB DES PRODUZIERENDEN GEWERBES: 1976 OHNE HANDWERK

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE (1976 OHNE HANDWERK)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBEIT

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: GESCHAEFTSJAHR

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE VOM 6. NOVEMBER 1975 (BGBL. I S. 2779) I. D. F. DER BEKANNTMACHUNG VOM 30. MAI 1980 (BGBL. I S. 641) IN VERBINDUNG MIT BSTATG VOM 22. JAN. 1987 (BGBL. I S. 462, 565)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 4, NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA: WISTA 7/76 S. 405FF, 8/76 S. 476FF

ZUGEHORIGE SEGMENTE:
001303
001304

 * SQK-NR:000073 *

STATISTIK: INDUSTRIEBERICHT-TOTALERHEBUNG-SEPTEMBER(1958 BIS 1976)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: GESAMTE INDUSTRIE(OHNE OEFFENTLICHE ENERGIEWIRTSCHAFT UND OHNE BAUINDUSTRIE)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR(FUER VERSCHIEDENE MERKMALE SEPTEMBER BZW.STICHTAG ENDE SEPTEMBER)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEB.DIE ALLGEMEINE STATISTIK I.DER INDUSTRIE U.IM BAUHAUPTGEW. VOM 15.JULI 1957(BGBL.I S.720).2.ERGAENZUNGSGES.V.24.APRIL 1963(BGBL.I S.202);1976:GESETZ UEBER D.STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE VOM 6.NOV.1975(BGBL.I S.2775)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE D(BIS 1976), FACHSERIE 4(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHORIGE SEGMENTE:

000212
 000213
 000214
 000215
 000216

* SQK-NR:000160 *

STATISTIK: ERHEBUNG FUER KLEINBETRIEBE-SEPTEMBER (AB 1977)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DES PRODUZIERENDEN GEWERBES MIT 1 BIS 19 BESCHAEFTIGTEN SOWIE BETRIEBE MIT 1 BIS 19 BESCHAEFTIGTEN VON UNTERNEHMEN AUSSERHALB DES PRODUZIERENDEN GEWERBES

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE HANDWERK)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR (FUER VERSCHIEDENE MERKMALE SEPTEMBER BZW. STICHTAG ENDE SEPTEMBER)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE VOM 6. NOVEMBER 1975 (BGBl. I S. 2779) I. D. F. DER BEKANNTMACHUNG VOM 30. MAI 1980 (BGBl. I S. 641) IN VERBINDUNG MIT BSTATG VOM 22. JAN. 1987 (BGBl. I S. 462, 565)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 4 (AB 1977), NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA: WISTA 7/76 S. 405FF, 8/76 S. 476FF

ZUGEHORIGE SEGMENTE: 000598

* SQK-NR:000011 *

STATISTIK: UNTERNEHMENSERHEBUNG IM BERGBAU UND IN DER INDUSTRIE(OHNE BAUINDUSTRIE)(1963 BIS 1976)

ERHEBUNGSEINHEIT: UNTERNEHMEN MIT 10 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR: 1976:MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BERGBAU UND INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNTERNEHMENSSTIZ

PERIODIZITAEET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: KALENDER-BZW.GESCHAEFTSJAHR

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE ALLGEMEINE STATISTIK IN DER INDUSTRIE U. IM BAUHAUPTGEWERBE VOM 15. JULI 1957(BGGL.I S.720). ERGAENZUNGSGESETZ VOM 26. APR.1961(BGGL.I S.477), 2.GESETZ ZUR ERGAENZUNG DES GESETZES VOM 24.APR.1963(BGGL.I S.202)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE D(BIS 1976), FACHSERIE 4(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA:WISTA 6/65 S.366FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
000032

* SQK-NR:000010 *

STATISTIK: INDEX DES AUFTRAGSBESTANDS IN DER INDUSTRIE (1970 BIS 1976)

ERHEBUNGSEINHEIT: AUSGEWAELTE UNTERNEHMEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: AUSGEWAELTE ZWEIGE DER INDUSTRIE(OHNE BERGBAU, OHNE NAHRUNGS-UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN UND OHNE BAUINDUSTRIE)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNTERNEHMENSSTZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(ENDE DES KALENDERMONATS)

ART DER ERHEBUNG: SONSTIGE STICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: REPRaesENTATIVE AUSWAHL

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STATISTISCHES BUNDESAMT (BEARBEITENDE STELLE)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: VERORDNUNG UEBER DIE DURCHFUEHRUNG EINER STATISTIK UEBER DEN AUFTRAGSBESTAND IN DER INDUSTRIE VOM 4.JANUAR 1973(BGBL.I S.13)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE D,NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA:WISTA 10/71 S.605FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
000033
000034

 * SQK-NR:000134 *

STATISTIK: INDEX DES AUFTRAGSBESTANDS FUER DAS VERARBEITENDE GEWERBE(1977 BIS 1984)

ERHEBUNGSEINHEIT: AUSGEWAELTE UNTERNEHMEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: AUSGEWAELTE WIRTSCHAFTSZWEIGE DES VERARBEITENDEN GEWERBES

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNTERNEHMENSSTZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(ENDE DES KALENDERMONATS)

ART DER ERHEBUNG: SONSTIGE STICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: BEWUSSTE AUSWAHL

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STATISTISCHES BUNDESAMT (BEARBEITENDE STELLE)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE I.D.F.DER BEKANNTMACHUNG VOM 30.MAI
 1980(BGBL.I S.641),GEAENDERT DURCH ARTIKEL 2 DER VO VOM 14.SEPT.1984(BGBL.I S.1247)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE 4,NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA;WISTA 10/71 S.605FF,9/80 S.
 585FF,8/83 S.609FF

ZUGEHORIGE SEGMENTE:

000796 001393
 000797 001470
 001094 001471
 001095
 001392

 * SQK-NR:000166 *

STATISTIK: INVESTITIONSERHEBUNG BEI UNTERNEHMEN DES BERGBAUS UND DES VERARBEITENDEN GEWERBES (AB 1976)

ERHEBUNGSEINHEIT: UNTERNEHMEN MIT 20 BESCHAFTIGTEN UND MEHR: 1976 OHNE HANDWERK

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE (1976 OHNE HANDWERK)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNTERNEHMENSSTIZ

PERIODIZITAEIT DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: GESCHAEFTSJAHR

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE VOM 6. NOVEMBER 1975 (BGBl. I S. 2779)
 I. D. F. DER BEKANNTMACHUNG VOM 30. MAI 1980 (BGBl. I S. 641) IN VERBINDUNG MIT BSTATG VOM
 22. JAN. 1987 (BGBl. I S. 462, 565)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE 4, NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA: WISTA 7/76 S. 405 FF, 8/76
 S. 476 FF

ZUGEHORIGE SEGMENTE:

001299 001306
 001300 001307
 001301
 001302
 001305

 * SQK-NR:000178 *

STATISTIK: JAHRESERHEBUNG(KOSTENSTRUKTURERHEBUNG)BEI UNTERNEHMEN DES BERGBAUS UND DES VERARBEITEN-
 DEN GEWERBES(AB 1975)

ERHEBUNGSEINHEIT: UNTERNEHMEN MIT 20 BESCHAEFTEGTEN UND MEHR (1975 UND 1976 OHNE HANDWERKSUNTERNEHMEN)

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBEIT

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNTERNEHMENSSTZ

PERIODIZITAEI DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: GESCHAEFTSJAHR

ART DER ERHEBUNG: ZUFALLSSTICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: AUSWAHLEINHEITEN:UNTERNEHMEN;SCHICHTUNG;WIRTSCHAFTSZWEIG(210),BESCHAEFTEGTENGROESSEN-
 KLASSE(5);AUSWAHLSATZ: CA.41%

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STBA(ZENTRALE ERHEBUNG UND AUFBEREITUNG)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE VOM 6.NOVEMBER 1975(BGBL.I S.2779)
 I.D.F.DER BEKANNTMACHUNG VOM 30.MAI 1980 (BGBL.I S.641)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE 4,NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA;WISTA 7/76 S.405FF,8/76
 S.476FF,11/77 S.689FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
 000882

 * SQK-NR:000258 *

STATISTIK: INDIZES DES UMSATZES FUER DEN BERGBAU UND DAS VERARBEITENDE GEWERBE (AB 1985)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DES PRODUZIERENDEN GEWERBES MIT IM ALLG. 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR SOWIE BETRIEBE MIT IM ALLG. 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR VON UNTERNEHMEN AUSSERHALB DES PRODUZIERENDEN GEWERBES

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTSZWEIGE DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEWERBES

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STATISTISCHES BUNDESAMT (BEARBEITENDE STELLE)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE I.D.F. DER BEKANNTMACHUNG VOM 30. MAI 1980 (BGBl. I S. 641)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK:

ZUGEHORIGE SEGMENTE:

002801 002905
 002802 002906
 002803 002907
 002804
 002904

* SQK-NR:000257 *

STATISTIK: GESAMTNACHFRAGEINDIKATOR FUER DEN BERGBAU UND DAS VERARBEITENDE GEWERBE (AB 1988)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DES PRODUZIERENDEN GEWERBES MIT IM ALLG. 20 BESCHAEFFTIGTEN UND MEHR SOWIE BETRIEBE MIT IM ALLG. 20 BESCHAEFFTIGTEN UND MEHR VON UNTERNEHMEN AUSSERHALB DES PRODUZIERENDEN GEWERBES

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTSZWEIGE DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEWERBES

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STATISTISCHES BUNDESAMT (BEARBEITENDE STELLE)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE I.D.F. DER BEKANNTMACHUNG VOM 30. MAI 1980 (BGBl. I S. 641)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK:

ZUGEOERIGE SEGMENTE:

002805
002806
002807
002808

* SQK-NR:000197 *

STATISTIK: BERECHNUNG VON LOHNSTUECKKOSTEN (1962 BIS 1976)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE MIT IM ALLGEMEINEN 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: GESAMTE INDUSTRIE(OHNE OEFFENTLICHE ENERGIEWIRTSCHAFT UND OHNE BAUINDUSTRIE)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE ALLGEMEINE STATISTIK IN DER INDUSTRIE U. IM BAUHAUPTGEWERBE VOM 15. JULI 1957(BGBL. I S.720), ERGAENZUNGSGESETZ VOM 26. APR. 1961 (BGBL. I S.477), 2. GESETZ ZUR ERGAENZUNG DES GESETZES VOM 24. APR. 1963 (BGBL. I S.202)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: INDIKATOREN ZUR WIRTSCHAFTSENTWICKLUNG (ZEITREIHEN MIT SAISONBEREINIGUNG); GRUNDZAHLEN: FACHSERIE D, NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

001308

 * SQK-NR:000201 *

STATISTIK: BERECHNUNG VON LOHNSTUECKKOSTEN(AB 1970)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DES PRODUZIERENDEN GEWERBES MIT IM ALLG.20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR SOWIE BETRIEBE MIT IM ALLG.20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR VON UNTERNEHMEN AUSSERHALB DES PRODUZIERENDEN GEWERBES

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE I.D.F.DER BEKANNTMACHUNG VOM 30.MAI 1980(BGBL.I S.641)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: INDIKATOREN ZUR WIRTSCHAFTSENTWICKLUNG (ZEITREIHEN MIT SAISONBEREINIGUNG);GRUNDZAHLEN:FACHSERIE 4,NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

001194
 001671
 002770

* SQK-NR.000084 *

STATISTIK: DUENGENMITTELSTATISTIK (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: MINERALISCHE DUENGENMITTEL (HERGESTELLT ODER ERSTMALIG IN DEN VERKEHR GEBRACHT)

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: INDUSTRIE, HANDEL (IMPORT)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (UNTERNEHMEN) / STBA (ZENTRALE ERHEBUNG UND AUFBEREITUNG)

TRAEGER DER STATISTIK: BÜND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER EINE DUENGENMITTELSTATISTIK VOM 15. NOVEMBER 1977 (BGBl. I S. 2137)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE D (BIS 1976), FACHSERIE 4 (AB 1977). NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHÖRIGE SEGMENTE:
000243

* SQK-NR:000185 *

STATISTIK: SALDIERUNG VON ERGEBNISSEN DER INDUSTRIELLEN PRODUKTION, DES AUSSENHANDELS UND DES WAREN-
VERKEHRS MIT DER DDR UND BERLIN(OST){AB 1970}

ERHEBUNGSEINHEIT: VERFUEGBARKEIT GEWERBLICHER GUETER SOWIE ANTEIL DER EINFUHR UND BEZUEGE, ANTEIL DER AUS-
FUHR UND LIEFERUNGEN AN DER PRODUKTION DIESER GUETER

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE, SPEZIALHANDEL, WARENVERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN(OST)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR(1970, 1972; AB 1974 JAEHRLICH)

ART DER ERHEBUNG: VERSCHIEDENE ERHEBUNGEN

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STATISTISCHES BUNDESAMT (BERECHNUNGEN ANHAND DER ERGEBNISSE DER VIERTELJAEHRLICHEN PRODUK-
TIONSERHEBUNG, DER AUSSENHANDELSSTATISTIK SOWIE DER STATISTIK DES WARENVERKEHRS MIT DER
DDR UND BERLIN(OST))

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK FUER BUNDESZWECKE (BUNDESSTATISTIKGESETZ-BSTATG)VOM 22. JANU-
AR 1987(BGBL. I S.462,565), PARAGRAPH 3 ABSATZ 1 NUMMER 10

VEROFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: SALDIERUNG VON ERGEBNISSEN DER INDUSTRIELLEN PRODUKTION DES AUSSENHANDELS UND DES WAREN-
VERKEHRS MIT DER DDR UND BERLIN(OST){DIENSTBERICHT}, HRSG.: STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

 * SQK-NR:000030 *

STATISTIK: MONATLICHER BAUBERICHT (1950 BIS 1976)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR SOWIE ARBEITSGEMEINSCHAFTEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BAUHAUPTGEWERBE

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE ALLGEMEINE STATISTIK IN DER INDUSTRIE U. IM BAUHAUPTGEWERBE VOM 15. JULI 1957 (BGBl. I S. 720), ERGAENZUNGSGESETZ VOM 26. APR. 1961 (BGBl. I S. 477), 2. GESETZ ZUR ERGAENZUNG DES GESETZES VOM 24. APR. 1963 (BGBl. I S. 202)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE E:BAUWIRTSCHAFT,BAUTAETIGKEIT, WOHNUNGEN,REIHE 1:AUSGEWAEHLTE ZAHLEN FUER DIE BAUWIRTSCHAFT,BEST.NR. 240100

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
 000017
 000018

 * SQK-NR:000143 *

STATISTIK: MONATSBERICHT EINSCHL. AUFTRAGSEINGANGSERHEBUNG IM BAUHAUPTGEWERBE (EINSCHL.FERTIGTEILBAU)
 (AB 1977)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DES PRODUZIERENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHAEFTEIGTEN UND MEHR SOWIE
 BETRIEBE MIT 20 BESCHAEFTEIGTEN UND MEHR VON UNTERNEHMEN AUSSERHALB DES PRODUZIERENDEN
 GEWERBES SOWIE ARBEITSGEMEINSCHAFTEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BAUHAUPTGEWERBE(EINSCHL.FERTIGTEILBAU)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEB.D.STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE I.D.FASS.D.BEKANNTMACHUNG V.30.MAI 1980
 (BGBL.I S.641),GEAENDERT DURCH VO V.14.SEPT.1984(BGBL.I S.1247),IN VERBINDUNG M.BSTATG V.22.
 JAN.1987(BGBL.I S.462, 565)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: THEMATISCHE QUERSCHNITTSVEROEFFENTLICHUNG"AUSGEWAELTE ZAHLEN FUER DIE BAUWIRT-
 SCHAFT"UND FACHSERIE 4; NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA;WISTA 7/76 S.405FF,
 8/76 S.476FF,9/77 S.584FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000398	001537	001542	001547	001974	001979	002769
000399	001538	001543	001670	001975	001980	
000842	001539	001544	001971	001976	001981	
001193	001540	001545	001972	001977	001982	
001292	001541	001546	001973	001978	002585	

 * SQK-NR:000195 *

STATISTIK: MONATSBERICHT IM AUSBAUGEWERBE (AB 1977)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DES PRODUZIERENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR SOWIE BETRIEBE MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR VON UNTERNEHMEN AUSSERHALB DES PRODUZIERENDEN GEWERBES SOWIE ARBEITSGEMEINSCHAFTEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: AUSBAUGEWERBE

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEB.D.STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE I.D.FASS.D.BEKANNTMACHUNG V.30.MAI 1980 (BGBL.I S.641),GAEANDERT DURCH VO V.14.SEPT.1984(BGBL.I S.1247),IN VERBINDUNG M.BSTATG V.22.JAN.1987(BGBL.I S.462, 565)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: THEMATISCHE QUERSCHNITTSVEROEFFENTLICHUNG*AUSGEWAENLTE ZAHLEN FUER DIE BAUWIRTSCHAFT*,NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA:WISTA 7/76 S.405FF,8/76 S.476FF, 8/79 S.558FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE: 001187

* SQK-NR:000033 *

STATISTIK: INDEX DES AUFTRAGSEINGANGS FUER DAS BAUHAUPTGEWERBE(1971 BIS 1976)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR SOWIE ARBEITSGEMEINSCHAFTEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BAUHAUPTGEWERBE

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STATISTISCHES BUNDESAMT (BEARBEITENDE STELLE)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: VERORDNUNG UEBER DIE DURCHFUEHRUNG EINER STATISTIK UEBER DEN AUFTRAGSEINGANG IM BAU-
HAUPTGEWERBE VOM 19.DEZ.1973(BGBL.I S.1981)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE D.NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA;WISTA 9/73 S.534FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
000250

 * SQK-NR:000206 *

STATISTIK: INDEX DES AUFTRAGSEINGANGS FUER DAS BAUHAUPTGEWERBE (AB 1977)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DES PRODUZIERENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR SOWIE
 BETRIEBE MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR VON UNTERNEHMEN AUSSERHALB DES PRODUZIERENDEN
 GEWERBES SOWIE ARBEITSGEMEINSCHAFTEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BAUHAUPTGEWERBE (EINSCHL. FERTIGTEILBAU)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STATISTISCHES BUNDESAMT (BEARBEITENDE STELLE)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE I.D.F. DER BEKANNTMACHUNG VOM 30. MAI
 1980 (BGBl. I S. 641)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE 4 SOWIE THEMATISCHE QUERSCHNITTSVEROEFFENTLICHUNG * AUSGEWAELTE ZAHLEN FUER DIE
 BAUWIRTSCHAFT *; NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA: WISTA 9/73 S. 534 FF, 4/81 S.
 245 FF, 8/83 S. 609 FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000798 002083
 000799 002691
 001403 002692
 001404 002697
 001405

* SQK-NR:000145 *

STATISTIK: STATISTIK UEBER DEN AUFTRAGSBESTAND IM BAUHAUPTGEWERBE(EINSCHL. FERTIGTEILBAU) (AB 1977)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DES PRODUZIERENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR SOWIE
BETRIEBE MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR VON UNTERNEHMEN AUSSERHALB DES PRODUZIERENDEN
GEWERBES SOWIE ARBEITSGEMEINSCHAFTEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BAUHAUPTGEWERBE(EINSCHL. FERTIGTEILBAU)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: VIERTELJAEHRlich

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(ENDE DES KALENDERVERIERTELJAHRES)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE I.D.F.DER BEKANNTMACHUNG VOM 30.MAI
1980(BGBL.I S.641),GEAENDERT DURCH ARTIKEL 2 DER VO VOM 14.SEPT.1984(BGBL.I S.1247)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: THEMATISCHE QUERSCHNITTSVEROEFFENTLICHUNG"AUSGEWAELTE ZAHLEN FUER DIE BAUWIRT-
SCHAFT"UND FACHSERIE 4, NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA;WISTA 7/76
S.405FF,8/76 S.476FF, 9/80 S.585FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

* SQK-NR:000034 *

STATISTIK: INDEX DES AUFTRAGSBESTANDS FUER DAS BAUHAUPTGEWERBE(1971 BIS 1976)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR SOWIE ARBEITSGEMEINSCHAFTEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BAUHAUPTGEWERBE

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: VIERTELJAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(ENDE DES KALENDERVIERTELJAHRES)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STATISTISCHES BUNDESAMT (BEARBEITENDE STELLE)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: VERORDNUNG UEBER DIE DURCHFUEHRUNG EINER STATISTIK UEBER DEN AUFTRAGSBESTAND IM BAU-
HAUPTGEWERBE VOM 19.DEZ.1973(BGBL.I S.1982)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE D,NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA:WISTA 9/73 S.534FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
000251

* SQK-NR:000207 *

STATISTIK: INDEX DES AUFTRAGSBESTANDS FUER DAS BAUHAUPTGEWERBE (AB 1977)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DES PRODUZIERENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHAEFFTIGTEN UND MEHR SOWIE
BETRIEBE MIT 20 BESCHAEFFTIGTEN UND MEHR VON UNTERNEHMEN AUSSERHALB DES PRODUZIERENDEN
GEWERBES SOWIE ARBEITSGEMEINSCHAFTEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BAUHAUPTGEWERBE (EINSCHL. FERTIGTEILBAU)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: VIERTELJAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG (ENDE DES KALENDERVERIERTELJAHRES)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STATISTISCHES BUNDESAMT (BEARBEITENDE STELLE)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE I. D. F. DER BEKANNTMACHUNG VOM 30. MAI
1980 (BGBl. I S. 641)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE 4 SOWIE THEMATISCHE QUERSCHNITTVEROEFFENTLICHUNG* AUSGEWAELTE ZAHLEN FUER DIE
BAUWIRTSCHAFT*: NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA: WISTA 9/73 S. 534FF. 4/81 S.
245FF. 8/83 S. 609FF

ZUGEHORIGE SEGMENTE:

000800	002084
000801	002693
001406	002694
001407	002698
001408	

 * SQK-NR:000196 *

STATISTIK: VIERTELJAEHRLICHER PRODUKTIONSINDEX FUER DAS BAUGEWERBE (AB 1977)

ERHEBUNGSEINHEIT: BAUBETRIEBE VON UNTERNEHMEN DES PRODUZIERENDEN GWERBES MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR SOWIE BAUBETRIEBE MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR VON UNTERNEHMEN AUSSERHALB DES PRODUZIERENDEN GWERBES SOWIE ARBEITSGEMEINSCHAFTEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BAUGEWERBE

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: VIERTELJAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERVIERTELJAHR

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STATISTISCHES BUNDESAMT (BEARBEITENDE STELLE)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GWERBE I.D.F.DER BEKANNTMACHUNG VOM 30.MAI 1980 (BGBL. I S. 641)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: THEMATISCHE QUERSCHNITTVEROEFFENTLICHUNG "AUSGEWAELTE ZAHLEN FUER DIE BAUWIRTSCHAFT" UND FACHSERIE 4; NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA; WISTA 5/81 S. 315 FF, 12/83 S. 931 FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

001195 002747
 001672
 001673
 001674
 002746

* SQK-NR:000031 *

STATISTIK: TOTALERHEBUNG IM BAUHAUPTGEWERBE(1950 BIS 1975)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE UND ARBEITSGEMEINSCHAFTEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BAUHAUPTGEWERBE

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(BIS 1962 ENDE JULI, AB 1963 ENDE JUNI)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE ALLGEMEINE STATISTIK IN DER INDUSTRIE U. IM BAUHAUPTGEWERBE VOM 15. JULI 1957(BGBL. I S. 720), ERGAENZUNGSGESETZ VOM 26. APR. 1961(BGBL. I S. 477), 2. GESETZ ZUR ERGAENZUNG DES GESETZES VOM 24. APR. 1963(BGBL. I S. 202)

VEROFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE E:BAUWIRTSCHAFT,BAUTAETIGKEIT, WOHNUNGEN,REIHE 2:BETRIEBE U.UNTERNEHMEN DES BAUHAUPTGEWERBES, I: BETRIEBE, BEST.NR.240210

ZUGEHOEIGE SEGMENTE:
000022

* SQK-NR:000144 *

STATISTIK: TOTALERHEBUNG IM BAUHAUPTGEWERBE(EINSCHL. FERTIGTEILBAU)(AB 1976)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE UND ARBEITSGEMEINSCHAFTEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BAUHAUPTGEWERBE(EINSCHL.FERTIGTEILBAU)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(ENDE JUNI)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEB.D.STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE I.D.FASS.D.BEKANNTMACHUNG V.30.MAI 1980 (BGBl.I S.641), GEAENDERT DURCH VO V.14.SEPT.1984(BGBl.I S.1247), IN VERBINDUNG M.BSTATG V.22. JAN.1987(BGBl.I S.462, 565)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE 4(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA:WISTA 7/76 S.405FF, 8/76 S.476FF, 4/77 S.254 FF

ZUGEHOEIGE SEGMENTE:
000400
000823

* SQK-NR:000191 *

STATISTIK: JAEHRLICHE ERHEBUNG IM AUSBAUGEWERBE (AB 1977)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DES PRODUZIERENDEN GEWERBES MIT 10 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR SOWIE
BETRIEBE MIT 10 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR VON UNTERNEHMEN AUSSERHALB DES PRODUZIERENDEN
GEWERBES SOWIE ARBEITSGEMEINSCHAFTEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: AUSBAUGEWERBE

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG (30. JUNI)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEB.D.STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE I.D.FASS.D.BEKANNTMACHUNG V.30.MAI 1980
(BGBL.I S.641), GEAENDERT DURCH VO V.14.SEPT.1984 (BGBL.I S.1247), IN VERBINDUNG M.BSTATG V.22.
JAN.1987 (BGBL.I S.462, 565)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE 4 (AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA; WISTA 7/76 S.405FF,
8/76 S.476FF, 8/79 S.558FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
001135

 * SQK-NR:000029 *

STATISTIK: UNTERNEHMENS-UND INVESTITIONSERHEBUNG IM BAUHAUPTGEWERBE(1964 BIS 1975)

ERHEBUNGSEINHEIT: UNTERNEHMEN UND ARBEITSGEMEINSCHAFTEN MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BAUHAUPTGEWERBE

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNTERNEHMENSSTZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: KALENDER-BZW.GESCHAEFTSJAHR

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GES.UEB.DIE ALLGEMEINE STATISTIK I.D.INDUSTRIE U.IM BAUHAUPTGEW.VOM 15.JULI 1957(BGBL.I S.720),
 2.ERGAENZUNGSGES.VOM 24.APR.1963(BGBL.I S.202); VO V.5.JUNI 1973(BGBL.I S.517);1975:GES.UEB.DIE
 STAT.I.PROD.GEWERBE V.6.NOV.1975(BGBL.I S.2779)

VERDEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE E(BIS 1976), FACHSERIE 4(AB 1977), NAEHERES S.VERDEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
 STBA

ZUGEOERIGE SEGMENTE:
 000021
 000554
 000594

* SQK-NR:000146 *

STATISTIK: JAHRESERHEBUNG EINSCHL. INVESTITIONSERHEBUNG BEI UNTERNEHMEN DES BAUHAUPTGEBERES(EINSCHL. FERTIGTEILBAU)(AB 1976)

ERHEBUNGSEINHEIT: UNTERNEHMEN UND ARBEITSGEMEINSCHAFTEN MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BAUHAUPTGEBERES(EINSCHL.FERTIGTEILBAU)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNTERNEHMENSSTZ

PERIODIZITAE DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDER-BZW.GESCHAEFTSJAHR

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE I.D.F.DER BEKANNTMACHUNG V.30.MAI 1980(BGBL.I S.641)IN VERBINDUNG MIT BSTATG V.22.JAN.1987(BGBL.I S.462,565)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 4(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA;WISTA 7/76 S.405FF, 8/76 S.476FF

ZUGEOERIGE SEGMENTE:
000401
000592

* SQK-NR:000179 *

STATISTIK: JAHRESERHEBUNG(KOSTENSTRUKTURERHEBUNG)BEI UNTERNEHMEN DES BAUGEWERBES(AB 1975)

ERHEBUNGSEINHEIT: UNTERNEHMEN MIT 20 BESCHAFTIGTEN UND MEHR (1975 OHNE AUSBAUUNTERNEHMEN)

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BAUGEWERBE(1975 OHNE AUSBAUGEWERBE)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNTERNEHMENSSTIZ

PERIODIZITAEET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDER-BZW. GESCHAEFTSJAHR

ART DER ERHEBUNG: ZUFALLSSTICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: AUSWAHLEINHEITEN:UNTERNEHMEN;SCHICHTUNG:WIRTSCHAFTSZWEIG(22 IM BAUHAUPTGEWERBE,14 IM AUSBAUGEWERBE),BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSE(5): AUSWAHLSATZ:CA.26%

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STBA(ZENTRALE ERHEBUNG UND AUFBEREITUNG)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE VOM 6.NOVEMBER 1975(BGBL.I S.2779) 1.D.F.DER BEKANNTMACHUNG VOM 30.MAI 1980 (BGBL.I S.641)IN VERBINDUNG MIT BSTATG VOM 22.JAN.1987(BGBL.I S. 462,565)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 4(AB 1977). NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA;WISTA 7/76 S.405FF,8/76 S.476FF, 11/77 S.689FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
000885

* SQK-NR:000165 *

STATISTIK: MONATSBERICHT BEI BETRIEBEN DER ENERGIE-UND WASSERVERSORGUNG(AB 1977)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE UND FACHLICHE BETRIEBSTEILE VON UNTERNEHMEN DER ENERGIE-UND WASSERVERSORGUNG MIT 20 BESCHAEFFTIGTEN UND MEHR SOWIE BETRIEBE MIT 20 BESCHAEFFTIGTEN UND MEHR VON UNTERNEHMEN AUSSER-HALB DER ENERGIE-UND WASSERVERSORGUNG

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: ENERGIE-UND WASSERVERSORGUNG

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT,WIRTSCHAFTLICHE TAEITIGKEIT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE VOM 6.NOVEMBER 1975(BGBL.I S.2779) I.D.F.DER BEKANNTMACHUNG VOM 30.MAI 1980 (BGBL.I S.641)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: WISTA 7/76 S.405FF,8/76 S.476FF

ZUGEOERIGE SEGMENTE:
000604

 * SQK-NR:000017 *

STATISTIK: ERHEBUNG BEI DEN GASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN (1950 BIS 1974)

ERHEBUNGSEINHEIT: FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE;BEI MEHRLAENDERUNTERNEHMEN LAENDERWEISE ABGEGRENZTE FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: OEFFENTLICHE GASVERSORGUNG SOWIE T.A.BERGBAU

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHE TAEITIGKEIT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNTERNEHMENSSTIZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/ZUSTAENDIGE MINISTERIEN DER LAENDER BZW.STLAE/BUNDESMINISTERIUM FUER WIRTSCHAFT

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE ALLGEMEINE STATISTIK IN DER ELEKTRIZITAETS-UND GASWIRTSCHAFT UND DIE DURCHFUEHRUNG DES EUROPAEISCHEN INDUSTRIEZENSUS IN DER VERSORGNUNGSWIRTSCHAFT VOM 24.APRIL 1963(BGBl. I S.204)

VERDEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: DIE ENTWICKLUNG DER GASWIRTSCHAFT IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, IN:GWf-GAS/ERDGAS,VERLAG OLDENBOURG,MUENCHEN

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
 000026

* SQK-NR:000018 *

STATISTIK: ERHEBUNG BEI DEN OEFFENTLICHEN ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN(1950 BIS 1974)

ERHEBUNGSEINHEIT: FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE;BEI MEHRLAENDERUNTERNEHMEN LAENDERWEISE ABGEGRENZTE FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: OEFFENTLICHE ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHE TAEITIGKEIT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNTERNEHMENSSTZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/ZUSTAENDIGE MINISTERIEN DER LAENDER BZW.STLAE/BUNDESMINISTERIUM FUER WIRTSCHAFT

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE ALLGEMEINE STATISTIK IN DER ELEKTRIZITAETS-UND GASWIRTSCHAFT UND DIE DURCHFUEHRUNG DES EUROPAEISCHEN INDUSTRIEZENSUS IN DER VERSORGUNGSWIRTSCHAFT VOM 24.APRIL 1963(BGBL. I S.204)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: DIE ELEKTRIZITAETSWIRTSCHAFT IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, IN: ELEKTRIZITAETSWIRTSCHAFT, HRSG.: VDEW, FRANKFURT(MAIN)

ZUEGHOERIGE SEGMENTE: 000025

 * SQK-NR:000019 *

STATISTIK: INVESTITIONSERHEBUNG IN DER OEFFENTLICHEN ENERGIEVERSORGUNG(1965 BIS 1974)

ERHEBUNGSEINHEIT: UNTERNEHMEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: OEFFENTLICHE ENERGIEVERSORGUNG

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHE TAEITIGKEIT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNTERNEHMENSSTZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA(ZENTRALE AUFBEREITUNG)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE ALLGEMEINE STATISTIK IN DER ELEKTRIZITAETS-UND GASWIRTSCHAFT UND DIE
 DURCHFUEHRUNG DES EUROPAEISCHEN INDUSTRIEZENSUS IN DER VERSORGNUNGSWIRTSCHAFT VOM 24. APRIL
 1963(BGBL.I S.204)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: STATISTISCHES JAHRBUCH (TEILWEISE)

ZUGEOERIGE SEGMENTE:
 000027

 * SQK-NR:000173 *

STATISTIK: JAHRESERHEBUNG BEI UNTERNEHMEN, INVESTITIONSERHEBUNG BEI UNTERNEHMEN UND BETRIEBEN DER ENERGIE-UND WASSERVERSORGUNG (AB 1975)

ERHEBUNGSEINHEIT: UNTERNEHMEN, FACHL. UNTERNEHMENSTEILE, BETRIEBE D. ENERGIEVERSORGUNG; UNTERNEHMEN D. WASSERVERS. MIT EINER WASSERABGABE VON 200000CBM/JAHR U.M. (BIS 1976: UNT. DER WASSERVERS. IN GEM. MIT 3000 EINWOHNERN U.M.), DEREN FACHL. UNTERN. TEILE U. BETRIEBE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: ENERGIE-UND WASSERVERSORGUNG

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT (BEI UNTERNEHMEN UND BETRIEBEN), WIRTSCHAFTLICHE TÄTIGKEIT (BEI FACHLICHEN UNTERNEHMENSTEILEN)

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNTERNEHMENSSTZ BZW. BETRIEBSSITZ

PERIODIZITÄT DER ERHEBUNG: JÄHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDER-BZW. GESCHÄFTSJAHR

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLÄUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA (ZENTRALE AUFBEREITUNG)

TRÄGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE VOM 6. NOVEMBER 1975 (BGBl. I S. 2779) I. D. F. DER BEKANNTMACHUNG VOM 30. MAI 1980 (BGBl. I S. 641)

VERÖFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 4 (AB 1977), NÄHERES S. VERÖFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA; WISTA 7/76 S. 405FF. 8/76 S. 476FF

ZUGEHÖRIGE SEGMENTE:
 000798
 000806
 000807

 * SQK-NR:000188 *

STATISTIK: JAHRESERHEBUNG(KOSTENSTRUKTURERHEBUNG)BEI UNTERNEHMEN DER ENERGIE-UND WASSERVERSORGUNG (AB 1975)

ERHEBUNGSEINHEIT: UNTERN.DER ENERGIEVERS. MIT 10 BESCH.U.MEHR;DEREN FACHL.UNTERN.TEILE: UNTERN.D.WASSERVERS.MIT 10 BESCH.U.M.UND EINER WASSERABGABE VON 200000 CBM/JAHR U.M.(BIS 1976: MIT 10 BESCH.U.M.IN GEM. MIT 3000 EINWOHN.U.M.), DEREN FACHL.UNTERN.TEILE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: ENERGIE-UND WASSERVERSORGUNG

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNTERNEHMENSSTZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA(ZENTRALE AUFBEREITUNG)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE VOM 6.NOVEMBER 1975(BGBL.1 S.2779) I.D.F.DER BEKANNTMACHUNG VOM 30.MAI 1980 (BGBL.1 S.641)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 4(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA;WISTA 7/76 S.405FF, 8/76 S.476FF

ZUEGHOERIGE SEGMENTE:

 * SQK-NR:000162 *

STATISTIK: HANDWERKSZAEHLUNG 1977

ERHEBUNGSEINHEIT: UNTERNEHMEN SOWIE NEBENBETRIEBE NICHTHANDWERKLICHER UNTERNEHMEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: HANDWERK

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: EINTRAGUNG IN DIE HANDWERKSROLLE

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNTERNEHMENSSTZ BZW. SITZ DES NEBENBETRIEBES

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: EINMALIG

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(31.MAERZ 1977)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE HANDWERKSZAEHLUNG 1977(HANDWERKSZAEHLUNGSGESETZ 1977)VOM 10.AUGUST 1976
 (BGBL.I S.2125)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE 4,NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA;WISTA 8/78 S.481FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000603 001190
 000791 001191
 000792
 001188
 001189

* SQK-NR:000199 *

STATISTIK: VIERTELJAEHRLICHE HANDWERKSBERICHTERSTATTUNG (AB 1960)

ERHEBUNGSEINHEIT: UNTERNEHMEN SELBSTAENDIGER HANDWERKER

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: HANDWERK

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: EINTRAGUNG IN DIE HANDWERKSROLLE

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNTERNEHMENSSTZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: VIERTELJAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: KALENDERVIERTELJAHR

ART DER ERHEBUNG: SONSTIGE STICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: AUSWAHLEINHEITEN:UNTERNEHMEN: SCHICHTUNG: BUNDESLAND(11), FIRMENKREISGRUPPE(3), WIRTSCHAFTS-
KLASSEN(32), ZAHL DER BESCHAEFTIGTEN(MAX.5), GEWERBEZWEIG(31); AUSWAHLSATZ: CA. 11%

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE DURCHFUEHRUNG LAUFENDER STATISTIKEN IM HANDWERK VOM 30.MAI 1980(BGBL. I
S. 648)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE D(BIS 1976), FACHSERIE 4(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
STBA:WISTA 7/62 S.445FF, 12/79 S.861FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

001419 002780
001420
001421
001422
002779

* SQK-NR:000022 *

STATISTIK: INVESTITIONSERHEBUNG IM PRODUZIERENDEN HANDWERK (OHNE BAUHAUPTGEWERBE) (1964 BIS 1976)

ERHEBUNGSEINHEIT: UNTERNEHMEN SELBSTAENDIGER HANDWERKER MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: PRODUZIERENDES HANDWERK (OHNE BAUHAUPTGEWERBE)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT, EINTRAGUNG IN DIE HANDWERKSROLLE

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNTERNEHMENSSTZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: KALENDER-BZW. GESCHAEFTSJAHR

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: VERORDNUNG UEBER DIE DURCHFUEHRUNG EINER STATISTIK UEB. DIE INVESTITIONEN IM BAUHAUPTGEW.U.
IM PRODUZIERENDEN HANDWERK V. 5. JUNI 1973 (BGBl. I S. 517)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE D(BIS 1976); WISTA 8/75 S. 524FF

ZUGEHOEIGE SEGMENTE:

000012
000555
000593
000595

 * SQK-NR:000035 *

STATISTIK: STATISTIK DER BAUGENEHMIGUNGEN (AB 1952)

ERHEBUNGSEINHEIT: GENEHMIGTE BAUVORHABEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: HOCHBAU

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: GEBAEUDEARTEN UND TECHNISCHE MERKMALE DER GEBAEUDE

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BAUPLATZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (BAUHERRN)/BAUBEHOERDEN/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: ZWEITES GESETZ UEBER.DIE DURCHFUEHRUNG VON STATISTIKEN DER BAUTAETIGKEIT UND DIE FORT-
 SCHREIBUNG DES GEBAEUDEBESTANDES(2.BAUSTATG) VOM 27.JULI 1976(BGBL.I S.1118)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE E(BIS 1976), FACHSERIE 5 SOWIE THEMATISCHE QUERSCHNITTSVEROEFFENTLICHUNG"AUS-
 GEWAELTE ZAHLEN FUER DIE BAUWIRTSCHAFT"(AB 1977).NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS
 DES STBA

ZUGEHORIGE SEGMENTE:

000041	000970	002493	002514	002519	002524	002529	002534	002583
000043	001184	002494	002515	002520	002525	002530	002535	
000335	001185	002511	002516	002521	002526	002531	002540	
000356	001665	002512	002517	002522	002527	002532	002541	
000969	002491	002513	002518	002523	002528	002533	002582	

 * SQK-NR:000036 *

STATISTIK: STATISTIK DER BAUFERTIGSTELLUNGEN(AB 1952)

ERHEBUNGSEINHEIT: FERTIGGESTELLTE BAUVORHABEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: HOCHBAU

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: GEBAEUDEARTEN UND TECHNISCHE MERKMALE DER GEBAEUDE

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BAUPLATZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(BAUHERREN)/BAUBEHOERDEN/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: ZWEITES GESETZ UEBER DIE DURCHFUEHRUNG VON STATISTIKEN DER Bautaetigkeit und die Fort-
 SCHREIBUNG DES GEBAEUDEBESTANDES(2.BAUSTATG) VOM 27.JULI 1978(BGBl.I S.1118)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE E(BIS 1976), FACHSERIE 5 SOWIE THEMATISCHE QUERSCHNITTSVEROEFFENTLICHUNG "AUSGE-
 WAELTE ZAHLEN FUER DIE BAUWIRTSCHAFT"(AB 1977),NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
 STBA

ZUGEHOEIGE SEGMENTE:

000088 002547
 000089 002578
 000357
 000358
 001666

 * SQK-NR:000037 *

STATISTIK: STATISTIK DES BAUEBERHANGES (AB 1952)

ERHEBUNGSEINHEIT: GENEHMIGTE, ABER NOCH NICHT FERTIGGESTELLTE BAUVORHABEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: HOCHBAU

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: GEBAEUDEARTEN UND TECHNISCHE MERKMALE DER GEBAEUDE

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BAUPLATZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG (31. DEZEMBER)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (BAUBEHOERDEN) / STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: ZWEITES GESETZ UEBER DIE DURCHFUEHRUNG VON STATISTIKEN DER BAUTAETIGKEIT UND DIE FORT-
 SCHREIBUNG DES GEBAEUEBESTANDES (2. BAUSTATG) VOM 27. JULI 1978 (BGBl. I S. 1118)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE E (BIS 1976), FACHSERIE 5 SOWIE THEMATISCHE QUERSCHNITTSVEROEFFENTLICHUNG "AUSGE-
 WAELTE ZAHLEN FUER DIE BAUWIRTSCHAFT" (AB 1977), NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
 STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000062 002625
 000063 002627
 000359
 002607
 002609

 * SQK-NR:000225 *

STATISTIK: STATISTIK DES BAUABGANGES (AB 1979)

ERHEBUNGSEINHEIT: GEBAEUDE UND GEBAEUDETEILE, DEREN NUTZUNG GEAENDERT WIRD ODER DIE DER NUTZUNG ENTZOGEN WERDEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: HOCHBAU

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: GEBAEUDEARTEN UND TECHNISCHE MERKMALE DER BAUTEN

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGEBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (EIGENTUEMER, GEMEINDEN BZW. BAUAUFSICHTSBEHOERDEN) / BAUAUFSICHTSBEHOERDEN / STLAE / STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: ZWEITES GESETZ UEBER DIE DURCHFUEHRUNG VON STATISTIKEN DER BAUTAETIGKEIT UND DIE FORTSCHREIBUNG DES GEBAEUDEBESTANDES (2. BAUSTATG) VOM 27. JULI 1978 (BGBl. I S. 1118)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 5 SOWIE THEMATISCHE QUERSCHNITTSVEROEFFENTLICHUNG "AUSGEWAELTE ZAHLEN FUER DIE BAUWIRTSCHAFT". NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA; WISTA 1/81 S. 33FF

ZUGEHOEIGE SEGMENTE:
 002602
 002608
 002626

 * SQK-NR:000248 *

STATISTIK:	STATISTIK DER BEWILLIGUNGEN IM SOZIALEN WOHNUNGSBAU (AB 1952)
ERHEBUNGSEINHEIT:	BEWILLIGTE BAUVORHABEN
FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH:	SOZIALER WOHNUNGSBAU
ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH:	OEFFENTLICHE FOERDERUNG
REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH:	BUNDESGBIET
REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN:	BAUPLATZ
PERIODIZITAET DER ERHEBUNG:	TAEGLICH
BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM:	LAUFENDE ERFASSUNG
ART DER ERHEBUNG:	TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT
ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL- VERFAHREN BEI STICHPROBEN:	-
BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE:	BEFRAGTE (BEWILLIGUNGSSTELLEN DER LAENDER FUER MITTEL FUER DEN SOZIALEN WOHNUNGSBAU) / STLAE/STBA
TRAEGER DER STATISTIK:	BUND
RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK:	PARAGRAPH 32 DES ZWEITEN WOHNUNGSBAUGESETZES (WOHNUNGSBAU-UND FAMILIENHEIMGESETZ-II, WOBAUG) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 30. JULI 1980 (BGBl. I S. 1085)
VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK:	FACHSERIE 5 SOWIE THEMATISCHE QUERSCHNITTSVEROEFFENTLICHUNG "AUSGEWAELTE ZAHLEN F.D. BAU- WIRTSCHAFT", NAERHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA: WISTA 3/75 S. 173FF, 8/77 S. 518FF, 8/78 S. 507FF, 9/79 S. 682FF, 9/80 S. 624FF
ZUEGHOERIGE SEGMENTE:	
002603	
002604	
002605	
002606	

 * SQK-NR:000032 *

STATISTIK: TIEFBAUSTATISTIK(1961 BIS 1976)

ERHEBUNGSEINHEIT: TIEFBAUAUFTRAEGE DER OEFFENTLICHEN HAND MIT AUFTRAGSWERT AB 25000DM (OHNE GEMEINDEN UNTER 5000 EINWOHNER)

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: TIEFBAU

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: ART DER BAUMASSNAHME

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BAUPLATZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(TIEFBAUAEMTER WIE STRASSENBAU-UND SONDERBAUAEMTER)/STLAE/ STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE DURCHFUEHRUNG VON STATISTIKEN DER BAUTAETIGKEIT (BAUSTATG)V.20.AUG.1960 (BGBL.I S.704),GEAENDERT DURCH GES.ZUR FOERDERUNG V.WOHNUNGSEIGENTUM U.WOHNBSITZ IM SOZIALEN WOHNUNGSBAU V.23.MAERZ 1976(BGBL.I S.737)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE E(BIS 1976), FACHSERIE 5 SOWIE THEMATISCHE QUERSCHNITTVEROEFFENTLICHUNG"AUSGEWAELTE ZAHLEN FUER DIE BAUWIRTSCHAFT"(AB 1977),NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHORIGE SEGMENTE:
 000064
 000065
 000362

 * SQK-NR:000169 *

STATISTIK: GEBAEUDE-UND WOHNUNGSZAEHLUNG 1968

ERHEBUNGSEINHEIT: GEBAEUDE MIT WOHNUNGEN, BEWOHNTE UNTERKUEFNTE, WOHNUNGEN UND WOHNGELEGENHEITEN,WOHNPARTEIEN (HAUSHALTE)

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BAU-UND WOHNUNGSWIRTSCHAFT,WOHNBERECHTIGTE BEVOELKERUNG

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: STANDORT BZW.WOHNSTITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: EINMALIG

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(25.OKTOBER 1968)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(EIGENTJEMER ODER VERWALTER DER GEBAEUDE BZW.DER UNTERKUEFNTE;INHABER DER WOHNUNGEN ODER WOHNGELEGENHEITEN;VORSTAND ODER VOLLJAEHRIGE MITGLIEDER DER WOHNPARTEIEN)/GEMEINDEN/TW,KREISE/STLAEWSTBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE GEBAEUDE-UND WOHNUNGSZAEHLUNG 1968(WOHNUNGSZAEHLUNGSGESETZ 1968)VOM 18. MAERZ 1968(9GBL.I S.225)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 5:BAUTAETIGKEIT UND WOHNUNGEN;EINZELVEROEFFENTLICHUNGEN: GEBAEUDE-UND WOHNUNGSZAEHLUNG VOM 25.OKTOBER 1968,NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA:WISTA 5/68 S. 239FF,10/68 S.483FF, 9/69 S.517FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000762
 000763
 000764
 000765

* SQK-NR:000038 *

STATISTIK: FORTSCHREIBUNG DES GEBAEUDE-UND WOHNUNGSBESTANDES (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: WOHNGBAEUDE UND WOHNUNGEN IN WOHN-UND NICHTWOHNGBAEUDEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: HOCHBAU

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: GEBAEUDEARTEN

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: ZWEITES GESETZ UEBER DIE DURCHFUEHRUNG V. STATISTIKEN DER BAUTAETIGK. U. DIE FORTSCHREIB. DES GE-
BAEUDEBEST. VOM 27. JULI 1978 (BGBl. I S. 1118); BIS 1978: GES. UEB. DIE STATISTIK FUER BUNDESZWECHE
V. 3. SEPT. 1953 (BGBl. I S. 1314), PARAGR. 2 NUMMER 7

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE E (BIS 1976), FACHSERIE 5 (AB 1977), NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
000010

* SQK-NR:000109 *

STATISTIK: HANDELS-UND GASTSTAETTENZAEHUNG 1968

ERHEBUNGSEINHEIT: UNTERNEHMEN UND ARBEITSSTAETTEN VON UNTERNEHMEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: HANDEL UND GASTGEWERBE

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: SITZ DES UNTERNEHMENS BZW.DER ARBEITSSTAETTE

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: EINMALIG

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(30,SEPTEMBER 1968 IM HANDEL,31.AUGUST1968 IM GASTGEWERBE)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(INHABER ODER LEITER DER UNTERNEHMEN BZW.LEITER DER ARBEITSSTAETTEN)/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER EINE ZAEHLUNG IM HANDEL SOWIE IM GASTSTAETTEN-UND BEHERBERGUNGSGEWERBE(HANDELS-
ZAEHLUNGSGESETZ 1968)VOM 1.APRIL 1968(BGBL.I S.241)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE F(BIS 1976), FACHSERIE 6(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
001425

 * SQK-NR:000110 *

STATISTIK: HANDELS-UND GASTSTAETTENZAEBLUNG 1979

ERHEBUNGSEINHEIT: UNTERNEHMEN UND ARBEITSSTAETTEN VON UNTERNEHMEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: HANDEL UND GASTGEWERBE

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: SITZ DES UNTERNEHMENS BZW.DER ARBEITSSTAETTE

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: EINMALIG

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(31.MAERZ 1979 IM HANDEL,31.MAI 1979 IM GASTGEWERBE)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(INHABER ODER LEITER DER UNTERNEHMEN BZW.LEITER DER ARBEITSSTAETTEN)/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK IM HANDEL UND GASTGEWERBE(HANDELSSTATISTIKGESETZ)VOM
 10.NOVEMBER 1978(BGBL.I S.1733)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE 6(AB 1977),NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA;WISTA 11/78 S.
 679FF,12/80 S.842FF,5/82 S.361FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

001423
 001424
 001426

* SQK-NR:000259 *

STATISTIK: HANDELS- UND GASTSTAETTENZAEHUNG 1985

ERHEBUNGSEINHEIT: UNTERNEHMEN UND ARBEITSSTAETTEN VON UNTERNEHMEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: HANDEL UND GASTGEWERBE

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: SITZ DES UNTERNEHMENS BZW.DER ARBEITSSTAETTE

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: EINMALIG

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(29.MAERZ 1985 IM HANDEL,31.MAI 1985 IM GASTGEWERBE)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(INHABER ODER LEITER DER UNTERNEHMEN BZW.LEITER DER ARBEITSSTAETTEN)/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK IM HANDEL UND GASTGEWERBE(HANDELSSTATISTIKGESETZ)VOM
10.NOVEMBER 1978(BGBL.I S.1733)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE 6(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA;WISTA 11/78 S.679
FF,6/86 S.439 FF, 1/88 S.26 FF

ZUGEHOERIGE SEGMENTE:

002892
002893
002894

 * SQK-NR:000042 *

STATISTIK: GROSSHANDELSSTATISTIK (1962 BIS 1980)

ERHEBUNGSEINHEIT: UNTERNEHMEN MIT EINEM JAHRESUMSATZ VON 250 000 DM UND MEHR, VOR 1970 100 000 DM UND MEHR

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: GROSSHANDEL

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNTERNEHMENSSTZ

PERIODIZITAE T DER ERHEBUNG: UNTERSCHIEDLICHE ABSTAENDE

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT UND KALENDER-BZW. GESCHAEFTSJAH R (UNTERSCHIEDLICHE ERHEBUNGSPROGRAMME)

ART DER ERHEBUNG: ZUFALLSSTICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: AUSWAHLEINH.: UNTERNEHMEN; SCHICHTUNG (AB 1970): WIRTSCHAFTSKLASSE/ZUSAMMENFASS. V. WIRTSCHAFTSKL.
 {72}, UMSATZGROSSENKL. (7) SOWIE: BESOND. SCHICHT GENOSSENSCH. UNTERN. JE WIRTSCHAFTSKL., NEUGRUEN-
 DUNG (2); DURCHSCHNITTL. AUSWAHLSATZ: CA. 15% (1970)

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STBA (ZENTRALE AUFBEREITUNG)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE DURCHFUEHRUNG LAUFENDER STATISTIKEN IM HANDEL SOWIE UEBER DIE STATISTIK DES
 FREMDENVERKEHRS IN BEHERBERGUNGSTAETTEN VOM 12. JANUAR 1960 (BGBL. I S. 6)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE F (BIS 1976), FACHSERIE 6 (AB 1977), NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
 STBA: WISTA 6/61 S. 342FF, 4/66 S. 237FF, 6/71 S. 339FF, 5/72 S. 290FF

ZUGEHOE RIGE SEGMENTE:

000223
 000224
 000225
 000226
 000341

 * SQK-NR:000231 *

STATISTIK: GROSSHANDELSSTATISTIK (AB 1979)

ERHEBUNGSEINHEIT: UNTERNEHMEN MIT EINEM JAHRESUMSATZ VON 1 000 000 DM UND MEHR

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: GROSSHANDEL

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNTERNEHMENSSTZ

PERIODIZITAEET DER ERHEBUNG: UNTERSCHIEDLICHE ABSTAENDE

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT UND KALENDER-BZW. GESCHAEFTSJAHR (UNTERSCHIEDL. ERHEBUNGSPROGRAMME: DIE ZUSAMMEN-
 SETZUNG D. WARENSORTIMENTS U. D. INLANDSUMSAETZE N. LIEFERANTENGRUPPEN WERDEN NUR IM
 MEHRJAEHRL. ABSTAND ERHOBEN)

ART DER ERHEBUNG: ZUFALLSSTICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: AUSWAHLEINH.: UNTERN.: SCHICHTG: BUNDESLAND (11), WIRTSCH. GR. (14), UMSATZGR. KL. (3-4; BIS 1985 2);
 GESCHICHT. ZUFALLSAUSWAHL (BIS 1985 AUSWAHL M. UMSATZPROPORTIONALEN AUSWAHLWAHRSCHEINLICHK.),
 DURCHSCHNITTL. AUSWAHLSATZ: CA. 20% (BIS 85 21%)

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STBA (ZENTRALE AUFBEREITUNG)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK IM HANDEL UND GASTGEWERBE (HANDELSSTATISTIKGESETZ) VOM
 10. NOVEMBER 1978 (BGBl. I S. 1733)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE 6, NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA: WISTA 11/78 S. 679FF, 10/84
 S. 868FF, 1/88 S. 17FF

ZUGEHORIGE SEGMENTE:

001139	001947	002748
001142	001948	002751
001943	001949	002752
001945	002587	002900
001946	002617	

 * SQK-NR:000234 *

STATISTIK: HANDELSVERMITTLUNGSSTATISTIK(AB 1979)

ERHEBUNGSEINHEIT: UNTERNEHMEN MIT EINEM UMSATZ VON 50 000 DM UND MEHR

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: HANDELSVERMITTLUNG

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNTERNEHMENSSTIZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: KALENDER-BZW.GESCHAEFTSJAHR

ART DER ERHEBUNG: ZUFALLSSTICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: AUSWAHLEINHEITEN:UNTERNEHMEN;SCHICHTUNG:BUNDESLAND(11),WIRTSCHAFTSGRUPPE(10),UMSATZ-
 GROESSENKLASSE(2);AUSWAHL MIT UMSATZPROPORTIONALEN AUSWAHLWAHRSCHEINLICHKEITEN,
 DURCHSCHNITTL.AUSWAHLSATZ:CA.20%

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STBA(ZENTRALE AUFBEREITUNG)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK IM HANDEL UND GASTGEWERBE(HANDELSSTATISTIKGESETZ)VOM
 10.NOVEMBER 1978(BGBL.I S.1733),GEAENDERT DURCH PARAGR.1 ARTIKEL 13 DER VO VOM 14.SEPT.1984
 (BGBL.I S.1247)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE 6,NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA;WISTA 11/78 S.679FF.10/84
 S.868FF.1/88 S.17FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

001964 002022
 001965 002903
 001966
 001967
 001968

 * SQK-NR:000043 *

STATISTIK: EINZELHANDELSSTATISTIK (1962 BIS 1980)

ERHEBUNGSEINHEIT: UNTERNEHMEN MIT EINEM JAHRESUMSATZ VON 100 000 DM UND MEHR, VOR 1970 20 000 DM UND MEHR

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: EINZELHANDEL

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNTERNEHMENSSTZ

PERIODIZITAEET DER ERHEBUNG: UNTERSCHIEDLICHE ABSTAENDE

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT UND KALENDER-BZW. GESCHAEFTSJAHR (UNTERSCHIEDLICHE ERHEBUNGSPROGRAMME)

ART DER ERHEBUNG: ZUFALLSSTICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: AUSWAHLEINH.: UNTERNEHM.; SCHICHTUNG (AB 1970): BUNDESLAND (11) . WIRTSCHAFTSKLASSE / ZUSAMMENFASS. VON
 WIRTSCH. KL. (68) . UMSATZGR. KL. (5) SOWIE: BESONDERE SCHICHT VERSANDHANDEL JE WIRTSCH. KL. . NEU-
 GRUENDUNG (2) : DURCHSCHN. AUSWAHLSATZ: CA. 17% (1970)

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE / STLAE / STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE DURCHFUEHRUNG LAUFENDER STATISTIKEN IM HANDEL SOWIE UEBER DIE STATISTIK DES
 FREMDENVERKEHRS IN BEHERBERGUNGSTAETTEN VOM 12. JANUAR 1960 (BGBl. I S. 6)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE F (BIS 1976) . FACHS. 6 (AB 1977) . NAEHERES S. VEROEFFENTL. VERZ. D. STBA: AUSFUEHRL. METHOD.
 HINWEISE IN FACHSERIE F REIHE 3 I UMSATZ 1966, 3 II WARENKAEUFE 1970-1973, WISTA 6/61 S. 342FF.
 6/71 S. 339FF. 7/74 S. 511FF

ZUGEHOEIGE SEGMENTE:

000227 000411
 000228
 000229
 000342
 000410

 * SQK-NR:000232 *

STATISTIK: EINZELHANDELSSTATISTIK (AB 1979)

ERHEBUNGSEINHEIT: UNTERNEHMEN MIT EINEM UMSATZ VON 250 000 DM UND MEHR

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: EINZELHANDEL

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNTERNEHMENSSTZ

PERIODIZITAEET DER ERHEBUNG: UNTERSCHIEDLICHE ABSTAENDE

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT UND KALENDER-BZW.GESCHAEFTSJAHR (UNTERSCHIEDL.ERHEBUNGSPROGRAMME: DIE ZUSAMMEN-
 SETZUNG D.WARENSORTIMENTS U.D.INLANDSUMSAETZE N.LIEFERANTENGRUPPEN WERDEN NUR IM
 MEHRJAEHRL.ABSTAND ERHOBEN)

ART DER ERHEBUNG: ZUFALLSSTICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: AUSWAHLEINHEITEN:UNTERNEHMEN(25000);SCHICHTUNG:BUNDESLAND(11), FACHL.POSITIONEN(12),UM-
 SATZGR.KL.(4);SCHICHTENSPEZIFISCHER AUSWAHLABSTAND(BIS 1985 UMSATZPROPORTIONAL), DURCH-
 SCHNITTL.AUSWAHLSATZ:CA.13 %

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/\$TLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK IM HANDEL UND GASTGEWERBE(HANDELSSTATISTIKGESETZ)VOM
 10.NOVEMBER 1978(BGBL.I S.1733)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE 6.NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA;WISTA 11/78 S.679FF.10/84
 S.868FF.1/88 S.17FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

001141	001953	002616
001144	001954	002750
001950	001955	002753
001951	001956	002754
001952	002586	002901

 * SQK-NR:000044 *

STATISTIK: GASTGEWERBESTATISTIK (1962 BIS 1980)

ERHEBUNGSEINHEIT: UNTERNEHMEN MIT EINEM JAHRESUMSATZ VON 50 000 DM UND MEHR, VOR 1970 20 000 DM UND MEHR

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: GASTSTAETTEN-UND BEHERBERGUNGSGEWERBE

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNTERNEHMENSSTZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: ZUFALLSSTICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: AUSWAHLEINHEITEN:UNTERNEHMEN;SCHICHTUNG(AB 1970):BUNDESLAND(11), WIRTSCHAFTSKLASSE BZW. UNTERTEILUNG VON WIRTSCHAFTSKLASSEN(12),UMSATZGROSSENKLASSE(5)SOWIE NEUGRUENDUNG(2); DURCHSCHNITTL.AUSWAHLSATZ:CA.14 %(1970)

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE DURCHFUEHRUNG LAUFENDER STATISTIKEN IM HANDEL SOWIE UEBER DIE STATISTIK DES FREMDENVERKEHRS IN BEHERBERGUNGSTAETTEN VOM 12.JANUAR 1960(BGBL.I S.6)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE F(BIS 1976), FACHSERIE 6(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA;WISTA 6/66 S.363FF,6/71 S.339FF,5/75 S.302FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
 000252
 000253
 000408
 000409

 * SQK-NR:000233 *

STATISTIK: GASTGEWERBESTATISTIK(AB 1979)

ERHEBUNGSEINHEIT: UNTERNEHMEN MIT EINEM UMSATZ VON 50 000 DM UND MEHR

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: GASTSTAETTEN-UND BEHERBERGUNGSGEWERBE

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNTERNEHMENSSTIZ

PERIODIZITAE T DER ERHEBUNG: UNTERSCHIEDLICHE ABSTAENDE

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT UND KALENDER-BZW.GESCHAFTSJAHR (UNTERSCHIEDLICHE ERHEBUNGSPROGRAMME;DIE ZU-
 SAMMENSETZUNG DES WARENSORTIMENTS WIRD NUR IM MEHRJAEHRLICHEN ABSTAND ERHOEBEN)

ART DER ERHEBUNG: ZUFALLSSTICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: AUSWAHLEINHEITEN:UNTERNEHMEN(8000);SCHICHTUNG:BUNDESLAND(11),FACHLICHE POSITIONEN(7),UMSATZ-
 GR.KL.(4);SCHICHTENSPEZIFISCHER AUSWAHLABSTAND(BIS 1985 UMSATZPROPORTIONAL),DURCHSCHNITTL.
 AUSWAHLSATZ:CA.6%

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK IM HANDEL UND GASTGEWERBE(HANDELSSTATISTIKGESETZ)VOM
 10.NOVEMBER 1978(BGBL.I S.1733),GEAENDERT DURCH PARAGR.1 ARTIKEL 13 DER VO VOM 14.SEPT.1984
 (BGBL.I S.1247)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE 6,NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA;WISTA 11/78 S.679FF.10/84
 S.868FF.1/88 S.17FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

001140	001960	002755
001143	001961	002756
001957	001962	002902
001958	001963	
001959	002749	

* SQK-NR:000045 *

STATISTIK: STATISTIK DES FREMDENVERKEHRS IN BEHERBERGUNGSTAETTEN(UEBERNACHTUNGEN)(1951 BIS 1980)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE(BEHERBERGUNGSTAETTEN IN GEMEINDEN MIT BESONDERER BEDEUTUNG FUER DEN FREMDEN-
VERKEHR;BIS 1970 3000, AB 1971 5000 UEBERNACHTUNGEN IM JAHR)

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: FREMDENVERKEHR(REISEVERKEHR)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHE TAEITIGKEIT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN:

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/TW.BERICHTSGEMEINDEN/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK DES FREMDENVERKEHRS IN BEHERBERGUNGSTAETTEN(FREMDVERKSTATG)
VOM 12.JANUAR 1960(BGBL.I S.6)IN DER DURCH PARAGRAPH 11 ABS.1 DES HANDELSSTATISTIKGESETZES V.
10.NOV.1976(BGBL.I S. 1733)GEAENDERTEN FASSUNG

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE F(BIS 1976), FACHSERIE 6(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
STBA;WISTA 9/77 S.589FF

ZUGEHOEIGE SEGMENTE:
000231

 * SQK-NR:000074 *

STATISTIK: STATISTIK DES FREMDENVERKEHRS IN BEHERBERGUNGSTAETTEN(BEHERBERGUNGSKAPAZITAET)(1951 BIS 1980)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE(BEHERBERGUNGSTAETTEN IN GEMEINDEN MIT BESONDERER BEDEUTUNG FUER DEN FREMDEN-VERKEHR:BIS 1970 3000, AB 1971 5000 UEBERNACHTUNGEN IM JAHR)

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: FREMDENVERKEHR(REISEVERKEHR)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHE TAETIGKEIT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(1.APRIL)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/TW.BERICHTSGEMEINDEN/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK DES FREMDENVERKEHRS IN BEHERBERGUNGSTAETTEN(FREMDVERKSTATG) VOM 12.JANUAR 1960(BGBL.I S.6)IN DER DURCH PARAGRAPH 11 ABS.1 DES HANDELSSTATISTIKGESETZES V. 10.NOV.1978(BGBL.I S. 1733)GEAENDERTEN FASSUNG

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE F(BIS 1976), FACHSERIE 6(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA:WISTA 9/77 S.589FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
 000230

* SQK-NR:000263 *

STATISTIK: STATISTIK DER BEHERBERGUNG IM REISEVERKEHR (AB 1981)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE ODER FACHLICHE BETRIEBSTEILE MIT NEUN GAESTEBETTEN UND MEHR

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: REISEVERKEHR

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAE DER ERHEBUNG: UNTERSCHIEDLICHE ABSTAENDE

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT UND SECHSJAEHRLICH(STAND 1. JANUAR)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(INHABER ODER LEITER DER BEHERBERGUNGSSTAETTE)/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK DER BEHERBERGUNG IM REISEVERKEHR VOM 14. JULI 1980(BGBL.I S.953)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 6,NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA;WISTA 12/80 S.834FF

ZUGEHOERIGE SEGMENTE:

001548
002868
002869
002870
002871

 * SQK-NR:000046 *

STATISTIK: STATISTIK DES WARENVERKEHRS MIT BERLIN(WEST) (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: WARENSENDUNGEN MIT WARENBEGLEITSCHHEINEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: WARENVERKEHR

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBEIT

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: SITZ DER ZOLLDIENSTSTELLE

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: SITZ DER ZOLLDIENSTSTELLE/STBA(ZENTR.AUFBEREITUNG)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: BSTATG V.22.JANUAR 1987 (BGBL.1 S.462,565),PAR.8 ABS.1 SATZ 1;VERFAHREN F.D.AUSFERTIGUNG U.BE-
 HANDLUNG V.WARENBEGLEITSCHHEINEN F.D.TRANSIT ZIVILER GUETER ZW.D.BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND
 U.BERLIN(WEST)(BANZ NR. 13 V.20.JANUAR 1972 S.1)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE F(BIS 1976), FACHSERIE 6(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
 STBA

ZUGEOERIGE SEGMENTE:

000244
 001472
 001473
 001474

* SQK-NR:000047 *

STATISTIK: STATISTIK DES WARENVERKEHRS MIT DER DDR UND BERLIN(OST)(AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: WARENSENDUNGEN MIT WARENBEGLEITSCHHEINEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: WARENVERKEHR

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: SITZ DER ZOLLDIENSTSTELLE

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: SITZ DER ZOLLDIENSTSTELLE/STBA(ZENTR.AUFBEREITUNG)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK DES WARENVERKEHRS MIT DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK UND BERLIN(OST)VOM 16.JUNI 1978(BGBL.I S.751)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE F(BIS 1976), FACHSERIE 6(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHORIGE SEGMENTE:

000254
001475
001476
001477

 * SQK-NR:000048 *

STATISTIK: AUSSENHANDELSSTATISTIK (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: WARENSENDUNGEN(EINFUHR-, AUSFUHR-, DURCHFUHRSENDUNGEN), SOWEIT NICHT VON DER ANMELDUNG BEFREIT

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: GRENZUEBERSCHREITENDER WARENVERKEHR

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGEBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: ZIELLAND BZW.URSPRUNGSLAND(BIS 1987 HERSTELLUNGSLAND)

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(EINFUEHRER, AUSFUEHRER)/ANMELDESTELLEN/STBA(ZENTRALE AUFBEREITUNG)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: AUSSENHANDELSSTATISTIKGES.V.1.MAI 1957(BGGL.I S.413)SOWIE AHSTATDV I. D.F.V.14.JULI 1977(BGGL.I S.1281), GEAEND.DURCH ARTIKEL 9 BZW.24 D.GES. V.14.MAERZ 1980(BGGL.I S.294)SOWIE DURCH ARTIKEL 15 D.GES.V.19.DEZ. 1986(BGGL.I S.2555)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 6(BIS 1976), FACHSERIE 7(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA;WISTA 2/74 S.76FF, 4/75 S.242FF,1/79 S.36FF,2/84 S.155FF

ZUGEHOEIGE SEGMENTE:

000045	000050	000327	000750	000755	000761	001056	001417	001524	001529	001534	002479	002738
000046	000323	000328	000751	000756	001052	001413	001418	001525	001530	001535	002480	002739
000047	000324	000343	000752	000757	001053	001414	001521	001526	001531	001536	002481	002740
000048	000325	000344	000753	000758	001054	001415	001522	001527	001532	001782	002736	002741
000049	000326	000369	000754	000760	001055	001416	001523	001528	001533	002478	002737	002859

002860
002861

* SQK-NR:000264 *

STATISTIK: EISENBAHNSTATISTIK(BESTANDSSTATISTIK) (AB 1951)

ERHEBUNGSEINHEIT: UNTERNEHMEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: OEFFENTLICHER EISENBAHNSCHIENENVERKEHR

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHE TAEITIGKEIT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAEIT DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(31.DEZEMBER)UND KALENDERJAHR(UNTERSCHIEDLICHE ERHEBUNGSPROGRAMME)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(DEUTSCHE BUNDESBahn,NICHTBUNDESEIGENE EISENBahNEN)/UEBER ZUSTAENDIGE LANDESBE-
HOERDEN(FUER NICHTBUNDESEIGENE EISENBahNEN)/ STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: VERORDNUNG UEBER EINE EISENBahNSTATISTIK VOM 8.AUGUST 1965(BGBl.I S.749),ZULETZT GEAEENDERT
DURCH ARTIKEL 17 DES GESETZES VOM 19.DEZ.1986 (BGBl.I S.2555)IN VERBINDUNG MIT BSTATG VOM
22.JAN.1987(BGBl.I S.462,565)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE H(BIS 1976), FACHSERIE B(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
STBA

ZUGEHOEIGE SEGMENTE:

000092
002867

* SQK-NR:000052 *

STATISTIK: EISENBAHNSTATISTIK(STATISTIK DER PERSONEN-UND GÜTERBEFÖRDERUNG AUF EISENBAHNEN)(AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: BEFÖRDERUNGSFÄLLE(PERSONEN, GÜTER)

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: ÖFFENTLICHER EISENBAHNSCHIENENVERKEHR

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDES GEBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITÄT DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLÄUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(DEUTSCHE BUNDESBahn,NICHTBUNDESEIGENE EISENBAHNEN)/ÜBER ZUSTAENDIGE LANDESBE-
HOERDEN(FUER NICHTBUNDESEIGENE EISENBAHNEN)/ STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: VERORDNUNG ÜBER EINE EISENBAHNSTATISTIK VOM 8.AUGUST 1965(BGBl.I S.749),ZULETZT GEÄNDERT
DURCH ARTIKEL 17 DES GESETZES VOM 19.DEZ.1986 (BGBl.I S.2555)IN VERBINDUNG MIT BSTATG VOM
22. JAN.1987(BGBl.I S.462,565)

VERÖFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE H(BIS 1976), FACHSERIE 8(AB 1977), NÄHERES S.VERÖFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
STBA

ZUGEHÖRIGE SEGMENTE:

000093
000094
000345

 * SQK-NR:000260 *

STATISTIK: EISENBAHNUNFALLSTATISTIK(AB 1962)

ERHEBUNGSEINHEIT: UNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: OEFFENTLICHER EISENBAHNSCHIENENVERKEHR

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: TEILNAHME AM EISENBAHNVERKEHR

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNFALLORT

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(DEUTSCHE BUNDESBAHN,NICHTBUNDESEIGENE EISENBAHNEN)/UEBER ZUSTAENDIGE LANDESBEOERDEN(FUER NICHTBUNDESEIGENE EISENBAHNEN)/ STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: VERORDNUNG UEBER EINE EISENBAHNSTATISTIK VOM 8.AUGUST 1965(BGGL.I S.749), ZULETZT GEAEENDERT DURCH ARTIKEL 17 DES GESETZES VOM 19.DEZ.1986 (BGGL.I S.2555)IN VERBINDUNG MIT BSTATG VOM 22.JAN.1987(BGGL.I S.462,565)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE H(BIS 1976), FACHSERIE 8(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
 000095

* SQK-NR:000054 *

STATISTIK: STATISTIK DER STRASSEN DES UEBEROERTLICHEN VERKEHRS(AB 1953)

ERHEBUNGSEINHEIT: STRASSEN DES UEBEROERTLICHEN VERKEHRS

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: STRASSENVERKEHR

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIDMUNG

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGEBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(VON 1953-1960 31.MAERZ, AB 1961 1.JANUAR)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(LANDESSTRASSENBAUAMTER)/OBERSTE STRASSENBAUBEHOERDEN DER LAENDER/BUNDESMINI-
STERIUM FUER VERKEHR

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: VEREINBARUNGEN DES BUNDESMINISTERS FUER VERKEHR MIT DEN ZUSTAENDIGEN LAENDERMINISTERIEN

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE H(BIS 1976), STATISTISCHES JAHRBUCH (AB 1954)

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
000096

 * SQK-NR:000055 *

STATISTIK: STATISTIK DES KRAFTFAHRZEUG-UND ANHAENGERBESTANDES UND SEINER VERAENDERUNGEN(AB 1952)

ERHEBUNGSEINHEIT: ZUGELASSENE KRAFTFAHRZEUGE UND KRAFTFAHRZEUGANHAENGER(VGL.PARAGRAPHEN 16FF STVZO)

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: STRASSENVERKEHR

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: STANDORT NACH STVZO

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(KRAFTFAHRZEUGHALTER)/KRAFTFAHRZEUGZULASSUNGSSTELLEN/KRAFTFAHRTBUNDESAMT

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE ERRICHTUNG EINES KRAFTFAHRTBUNDESAMTES VOM 4.AUGUST 1951(BGBL.1 S.488),PARAGRAPH 2 ABSATZ 5

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: STATISTISCHE MITTEILUNGEN DES KRAFTFAHRTBUNDESAMTES;DER BESTAND AN KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGANHAENGERN;NEUZULASSUNGEN,BESITZUMSCHREIBUNGEN,LOESCHUNGEN VON KRAFTFAHRZEUGEN U. KRAFTFAHRZEUGANHAENGERN (JAHRESVEROEFFENTLICH.)

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000097 002864
 000098 002865
 000477 002866
 000478
 000596

 * SQK-NR:000056 *

STATISTIK: STATISTIK DER PERSONENBEFORDERUNG IM STRASSENVERKEHR (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: UNTERNEHMEN DES GENEHMIGUNGSPFLICHTIGEN STRASSENPERSONENVERKEHRS (OHNE TAXI-UND MIETWAGENVERKEHR, AB OKTOBER 1984 OHNE PKW-VERKEHR); BEI DER VERKEHRSSTATISTIK: KRAFTOMNIBUSSUNTERNEHMEN MIT 6 UND MEHR KRAFTOMNIBUSSEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: STRASSENVERKEHR

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: GENEHMIGUNGSPFLICHT NACH DEM PERSONENBEFORDERUNGSGESETZ

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: SITZ DER GENEHMIGUNGSBEHORDERN BZW. BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: UNTERSCHIEDLICHE ABSTAENDE

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT (BIS SEPT. 1984) UND -VIERTELJAHR UND -JAHR (UNTERSCHIEDLICHE ERHEBUNGSPROGRAMME UND BERICHTSKREISE)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE BZW. LANDESVERKEHRSBEHORDERN/ STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ ZUR DURCHFUEHRUNG EINER STATISTIK UEBER DIE PERSONENBEFORDERUNG IM STRASSENVERKEHR I. D. F. DER BEKANNTMACHUNG VOM 24. JUNI 1980 (BGBL. I S. 865), ZULETZT GEAENDERT DURCH ARTIKEL 13 DES GESETZES VOM 19. DEZ. 1987 (BGBL. I S. 2555)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE H (BIS 1976), FACHSERIE 8 (AB 1977), NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHORIGE SEGMENTE:

000099	002821
000100	002822
001209	002823
001210	002824
001211	

 * SQK-NR:000057 *

STATISTIK: STATISTIKEN DES GEWERBLICHEN FERNVERKEHRS UND DES WERKFERNVERKEHRS(AB 1962)

ERHEBUNGSEINHEIT: UNTERNEHMEN DES GEWERBLICHEN FERNVERKEHRS UND DES WERKFERNVERKEHRS, UNTERNEHMEN BZW. UNTERNEHMENSTEILE DES GRENZUEBERSCHREITENDEN GESWERBLICHEN FERNVERKEHRS AUSLAENDISCHER LAST-KRAFTFAHRZEUGE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: STRASSENVERKEHR

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: SITZ DES UNTERNEHMENS BZW. UNTERNEHMENSTEILS; HEIMATSTAAT

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: UNTERSCHIEDLICHE ABSTAENDE

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG UND KALENDERMONAT(UNTERSCHIEDLICHE ERHEBUNGSPROGRAMME)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(UNTERNEHMEN BZW. FAHRZEUGFUEHRER)/ BUNDESANSTALT FUER DEN GUETERFERNVERKEHR BZW. DEREN AUSSENSTELLEN BZW. GRENZZOLLSTELLEN/KRAFTFAHRTBUNDESAMT

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GUEKG. I. D. JEWEILS GELTENDEN FASSUNG DER BEKANNTM. V. 10. MAERZ 1983 (BGBl. I S. 256), ZULETZT GEAENDERT DURCH ARTIKEL 12 DES GESETZES V. 16. DEZ. 1986 (BGBl. I S. 2443); GUEKWV V. 29. SEPT. 1953 (BGBl. I S. 1464), GEAEND. DURCH VO V. 13. FEBR. 1979

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: GEMEINSAME VEROEFFENTLICHUNGEN D. KRAFTFAHRTBUNDESAMTES (KBA) U. D. BUNDESANSTALT F. D. GUETERFERNVERKEHR; GRENZUEBERSCHR. GUETERKRAFTVERKEHR, HRSG.: KBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000101
 000102
 000346
 000479
 001485

 * SQK-NR:000058 *

STATISTIK: STATISTIK DES GRENZUEBERSCHREITENDEN GÜTERKRAFTVERKEHRS (AB 1952)

ERHEBUNGSEINHEIT: ÜBER DIE GRENZZOLLSTELLEN EIN-ODER AUSFAHRENDE FAHRZEUGE DES STRASSENQUETERVERKEHRS (AUSSER IM VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN)

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: STRASSENVERKEHR

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: GRENZUEBERSCHREITENDE GÜTERBEFÖRDERUNG

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: STANDORT BZW. HEIMATSTAAT

PERIODIZITÄT DER ERHEBUNG: TÄGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLÄUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (FAHRZEUGFÜHRER)/GRENZZOLLSTELLEN/ KRAFTFAHRTBUNDESAMT

TRÄGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ ÜB. EIN. STATISTIK D. GRENZUEBERSCHR. GÜTERKRAFTVERKEHRS VOM 21. DEZ. 1973 (BGBl. I S. 1987); DIENSTANWEIS. D. BMF VOM 1. JAN. 1974 (BZBl. NR. 5 S. 131), ZULETZT GEÄNDERT AM 1. JAN. 1988 (VSF, 13. LIEFER., 03871 VORSCHRIFTEN F. D. GRENZZOLLDIENST)

VERÖFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: STATISTISCHE MITTEILUNGEN D. KRAFTFAHRTBUNDESAMTES (KBA) U. D. BUNDESANSTALT F. DEN QUETERFERNVERKEHR; GRENZUEBERSCHR. GÜTERKRAFTVERK., HRSG. KBA

ZUGEHÖRIGE SEGMENTE:

000103
 000104

 * SQK-NR:000059 *

STATISTIK: STATISTIK DER STRASSENVERKEHRSUNFAELLE (AB 1953)

ERHEBUNGSEINHEIT: UNFAELLE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: STRASSENVERKEHR

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: FAHRVERKEHR

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNFALLORT

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (POLIZEIBEHOERDEN)/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESEJZ ZUR DURCHFUEHRUNG EINER STRASSENVERKEHRSUNFALLSTATISTIK (STVUNFSTATG)VOM 22.DE-
 ZEMBER 1982(BGGL.1 S.2069)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE H(BIS 1976), FACHSERIE 8(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
 STBA

ZUGEHORIGE SEGMENTE:

000105	002595	002600	002853	002858	002899
002591	002596	002849	002854	002895	
002592	002597	002850	002855	002896	
002593	002598	002851	002856	002897	
002594	002599	002852	002857	002898	

* SQK-NR:000061 *

STATISTIK: STATISTIK DES BESTANDES AN BINNENSCHIFFEN (AB 1961)

ERHEBUNGSEINHEIT: BINNENSCHIFFE EINSCHL. WERKSCHIFFE AB 20 T TRAGFAEHIGKEIT ODER MINDESTENS 37 KW(VOR 1977 50 PS)MASCHINENLEISTUNG

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BINNENSCHIFFFAHRT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: EINTRAGUNG IN DAS BINNENSCHIFFSREGISTER

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNTERNEHMENSSTZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE FORTSCHREIBUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (SCHIFFSEIGNER, REGISTERGERICHTE)/BUNDESMINISTERIUM FUER VERKEHR/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK DER BINNENSCHIFFFAHRT IN DER DURCH ARTIKEL 12 DES 1.STATISTIKBEREINIGUNGSGESETZES VOM 14.MAERZ 1980 (BGBL.I S.294)GEAENDERTEN FASSUNG

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE H(BIS 1976), FACHSERIE 8(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHOEIGE SEGMENTE:
000107

* SQK-NR:000062 *

STATISTIK: STATISTIK UEBER DIE UNTERNEHMEN IN DER BINNENSCHIFFFAHRT (AB 1969)

ERHEBUNGSEINHEIT: UNTERNEHMEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BINNENSCHIFFFAHRT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHE TÄTIGKEIT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNTERNEHMENSSTZ

PERIODIZITÄT DER ERHEBUNG: JÄHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG (30. JUNI)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLÄUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STBA (ZENTRALE ERHEBUNG UND AUFBEREITUNG)

TRÄGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK DER BINNENSCHIFFFAHRT IN DER DURCH ARTIKEL 12 DES 1. STATI-
STIKBEREINIGUNGSGESETZES VOM 14. MÄRZ 1980 (BGBl. I S. 294) GEÄNDERTEN FASSUNG

VERÖFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE H (BIS 1976), FACHSERIE 8 (AB 1977), NÄHERES S. VERÖFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
STBA

ZUGEHÖRIGE SEGMENTE:
000108

* SQK-NR:000130 *

STATISTIK: STATISTIK DES SCHIFFS-UND GÜTERVERKEHRS AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: SCHIFFE, BEFÖRDERUNGSFÄLLE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BINNENSCHIFFFAHRT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: EINLADE-, AUSLADEORT, GRENZÜBERGANGSSTELLE

PERIODIZITÄT DER ERHEBUNG: TÄGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLÄUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (SCHIFFSFÜHRER, FRACHTFÜHRER, VERFRACHTER) / STATISTISCHE MELDESTELLEN (HAFENVERWALTUN-
GEN, BESITZER PRIVATER LÖSCH-U. LADESTELLEN, GEMEINDEBEHÖRDEN, ZOLLDIENSTSTELLEN, BEHÖRDEN
D. WASSER-U. SCHIFFAHRTSVERW.) / STLAE / STBA

TRÄGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ ÜBER DIE STATISTIK DER BINNENSCHIFFFAHRT IN DER DURCH ARTIKEL 12 DES 1. STATI-
STIKBEREINIGUNGSGESETZES VOM 14. MÄRZ 1980 (BGBl. I S. 294) GEÄNDERTEN FASSUNG

VERÖFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE H (BIS 1976), FACHSERIE 8 (AB 1977), NÄHERES S. VERÖFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
STBA

ZUGEHÖRIGE SEGMENTE:
000347
000391
000392

 * SQK-NR:000060 *

STATISTIK:	STATISTIK DER BENUTZTEN WASSERSTRASSEN (AB 1950)
ERHEBUNGSEINHEIT:	BENUTZTE WASSERSTRASSEN
FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH:	BINNENSCHIFFFAHRT
ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH:	WIDMUNG
REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH:	BUNDESGBEBIET
REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN:	-
PERIODIZITAET DER ERHEBUNG:	JAEHRlich
BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM:	KALENDERJAHR
ART DER ERHEBUNG:	TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT
ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL- VERFAHREN BEI STICHPROBEN:	-
BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE:	BEFRAGTE (WASSER-UND SCHIFFFAHRTSDIREKTIONEN)/BUNDESMINISTERIUM FUER VERKEHR/STBA
TRAEGER DER STATISTIK:	BUND
RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK:	VERWALTUNGSANORDNUNG DES BUNDESVERKEHRSMINISTERS
VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK:	FACHSERIE H (BIS 1976), FACHSERIE B (AB 1977), NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA
ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:	
000106	

* SQK-NR:000063 *

STATISTIK: STATISTIK DER UNFAELLE AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN(AB 1959)

ERHEBUNGSEINHEIT: UNFAELLE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BINNENSCHIFFFAHRT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: TEILNAHME AM SCHIFFSVERKEHR

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNFALLORT

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(WASSERSCHUTZPOLIZEI)/BUNDESMINISTERIUM FUER VERKEHR/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: ERLASS DES BUNDESMINISTERS FUER VERKEHR VOM 24.JAN.1958

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE H(BIS 1976), FACHSERIE B(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
000109

* SQK-NR:000064 *

STATISTIK: STATISTIK DES BESTANDES AN SEESCHIFFEN(AB 1951)

ERHEBUNGSEINHEIT: SEESCHIFFE MIT UEBER 50 CBM RAUMINHALT BZW. 17,65 BRT;SEESCHIFFSBAUWERKE,DEREN BESTELLER IHREN SITZ IM INLAND HABEN,MIT UEBER 50 CBM RAUMINHALT BZW.17,65 BRT

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: SEESCHIFFFAHRT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: FUEHREN DER FLAGGE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND,BIS 1973 EINTRAGUNG IN DAS SEESCHIFFSREGISTER;BEI SEESCHIFFSBAUWERKEN:ERTEILEN DES BAUAUFTRAGES

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: HEIMATHAFEN BZW.STANDORT DER BAUWERFT

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(SCHIFFSEIGNER, BESTELLER,REGISTERGERICHT,BUNDESAMT FUER SCHIFFSVERMESSUNG)/BUNDESMINISTERIUM FUER VERKEHR/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK DER SEESCHIFFFAHRT VOM 26.JULI 1957(BGBL. II S.739),GEAENDERT DURCH ARTIKEL 14 DES GESETZES VOM 14.MAERZ 1980(BGBL.I S.294)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE H(BIS 1976), FACHSERIE 8(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
000110
000370

 * SQK-NR:000131 *

STATISTIK: STATISTIK DES GÜTERVERKEHRS ÜBER SEE (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: SCHIFFE, BEFÖRDERUNGSFÄLLE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: SEESCHIFFAHRT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGEBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: EINLADE-, AUSLADEHAFEN

PERIODIZITÄT DER ERHEBUNG: TÄGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLÄUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (VERFRACHTER, DEREN VERTRETER, SCHIFFSFÜHRER, REEDER, AUSRÜSTER)/MELDESTELLEN (ZOLL-
 DIENSTSTELLEN, WASSER- UND SCHIFFAHRTSBEHÖRDEN, HAFEN-, KANALVERWALTUNGEN)/ZUST. STAT. ÄMTER
 (NUR F. HAMBURG, LÜBECK, BREMEN)/STBA (AB 1957)

TRÄGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ ÜBER DIE STATISTIK DER SEESCHIFFAHRT V. 26. JULI 1957 (BGBl. II S. 739), GEAEND. DURCH ART.
 14 D. GESETZES V. 14. MÄRZ 1960 (BGBl. I S. 294); VO ÜB. DIE MELDESTELLEN V. 24. APR. 1958 (BANZ NR. 80),
 GEAENDERT DURCH VO V. 18. MÄRZ 1960 (BANZ NR. 57)

VERÖFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE H (BIS 1976), FACHSERIE B (AB 1977), NÄHERES S. VERÖFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
 STBA

ZUGEHÖRIGE SEGMENTE:

000348
 000393
 000394

* SQK-NR:000065 *

STATISTIK: STATISTIK DER SEEUNFAELLE(1950 BIS 1975)

ERHEBUNGSEINHEIT: UNFAELLE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: SEESCHIFFFAHRT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: SEEAMTLICHE UNTERSUCHUNG

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: SEEGEWAESSER

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNFALLORT

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(SEEAMTER)/BUNDESMINISTERIUM FUER VERKEHR/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK DER SEESCHIFFFAHRT VOM 26. JULI 1957(BGBL. II S.739)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE H(BIS 1976), FACHSERIE B(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
000111

* SQK-NR:000067 *

STATISTIK: STATISTIK DER LUFTFAHRTUNTERNEHMEN(AB 1968)

ERHEBUNGSEINHEIT: UNTERNEHMEN MIT GENEHMIGUNG ODER ERLAUBNIS ZUR DURCHFUEHRUNG VON FLUEGEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: LUFTVERKEHR

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHE TAEITIGKEIT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNTERNEHMENSSTZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: STICHTAGE(1.JULI UND 31.DEZEMBER)(UNTERSCHIEDLICHE ERHEBUNGSPROGRAMME)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/GENEHMIGUNGSBEHOERDE/STBA(ZENTRALE AUFBEREITUNG)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE LUFTFAHRTSTATISTIK VOM 30. OKTOBER 1967(BGGL.I S. 1053):VD VOM 30.OKT.
1967(BGGL.I S.1056)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE H(BIS 1976), FACHSERIE 8(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
000114

 * SQK-NR:000066 *

STATISTIK: STATISTIK DES GEWERBLICHEN LUFTVERKEHRS AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN (AB 1951)

ERHEBUNGSEINHEIT: LUFTFAHRZEUGE, LUFTFAHRZUGBEWEGUNGEN, PERSONEN, QUETER

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: LUFTVERKEHR

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: AUSGEWAHLTE FLUGPLAETZE

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (LUFTFAHRTUNTERNEHMEN BZW. FUEHRER DER LUFTFAHRZEUGE)/FLUGPLATZUNTERNEHMEN/STBA
 (ZENTRALE AUFBEREITUNG)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GES.UEB.D. LUFTF. STAT. 30. OKT. 1967 (BGBl. I S. 1053); GEAEND. D. ART. 15 D. GES. V. 14. MRZ. 1980 (BGBl. I S. 294), VO V. 30. OKT. 1967 (BGBl. I S. 1056); ZUL. GEAEND. D. VO V. 10. MRZ. 1976 (BGBl. I S. 705) U. 3. VO Z. GES.UEB. D. LUFTF. ST. V. 28. JUN. 1982 (BGBl. I S. 915)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE H (BIS 1976), FACHSERIE 8 (AB 1977), NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
 STBA

ZUGEHOEIGE SEGMENTE:

000112	001985	001990
000113	001986	001991
000349	001987	001992
001983	001988	001993
001984	001989	001994

* SQK-NR:000068 *

STATISTIK: STATISTIK DER LUFTVERKEHRSUNFAELLE (AB 1960)

ERHEBUNGSEINHEIT: UNFAELLE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: LUFTVERKEHR

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: TEILNAHME AM LUFTVERKEHR

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNFALLORT

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (LUFTFAHRT-BUNDESAMT)/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: VERWALTUNGSVEREINBARUNGEN

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE H (BIS 1976), FACHSERIE B (AB 1977), NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
STBA

ZU G E H O E R I G E S E G M E N T E :
000115

* SQK-NR:000069 *

STATISTIK: ROHRFERNLEITUNGSSTATISTIK (AB 1958)

ERHEBUNGSEINHEIT: ROHRFERNLEITUNGEN-ERDOELTRANSPORT-

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: ROHRFERNLEITUNGSVERKEHR

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITÄT DER ERHEBUNG: TÄGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLÄUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (ROHRLEITUNGSUNTERNEHMEN)/BUNDESAMT FÜR GEWERBLICHE WIRTSCHAFT/STBA

TRÄGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: VEREINBARUNG ZWISCHEN DEM BUNDESAMT FÜR GEWERBLICHE WIRTSCHAFT UND DEM STBA SOWIE AUSSEN-
HANDELSSTATISTIKGESETZ VOM 1. MAI 1957 (BGBl. I S. 413), GEÄNDERT DURCH ARTIKEL 9 DES GESETZES
VOM 14. MÄRZ 1980 (BGBl. I S. 294)

VERÖFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE H (BIS 1976), FACHSERIE B (AB 1977), NÄHERES S. VERÖFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
STBA

ZUGEHÖRIGE SEGMENTE:
000116
000117
000350

* SQK-NR:000070 *

STATISTIK: STATISTIK DER DEUTSCHEN BUNDESPOST (AB 1954)

ERHEBUNGSEINHEIT: DM-BETRAEGE AUF POSTSCHECK-, POSTSPARKONTEN; SPRECHSTELLEN (HAUPT-, NEBENANSCHLUESSE, TELEXANSCHLUESSE)

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: POST-UND NACHRICHTENWESEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: UNTERSCHIEDLICHE ABSTAENDE

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG SOWIE KALENDERMONAT UND-JAHR (UNTERSCHIEDLICHE ERHEBUNGSPROGRAMME)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (AEMTER UND OBERPOSTDIREKTIONEN)/ POSTTECHNISCHES ZENTRALAMT DARMSTADT (BUNDES-ZUSAMMENSTELLUNG)/BUNDESMISTERIUM FUER DAS POST-UND FERNMEDEWESEN (VEREFFENTLICHUNG)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK FUER BUNDESZWECKE VOM 22. JANUAR 1987 (BGBl. I S. 462, 565), PARAGRAPH 8 ABSATZ 1

VEREFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: GESCHAEFTSBERICHT DER DEUTSCHEN BUNDESPOST; MONATLICHE BEZIRKSSTATISTIK DER DEUTSCHEN BUNDESPOST EINSCHL. DER LANDESPOSTDIREKTION BERLIN, HRSG.: POSTTECHNISCHES ZENTRALAMT DARMSTADT

ZUGEHORIGE SEGMENTE:

000118
000119

* SQK-NR:000092 *

STATISTIK: BANKSTATISTISCHE GESAMTRECHNUNGEN(DEUTSCHE BUNDESBANK;AB 1948)

ERHEBUNGSEINHEIT: BILANZPOSITIONEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: DEUTSCHE BUNDESBANK,KREDITINSTITUTE(OHNE BAUSPARKASSEN SOWIE OHNE AUSLANDSFILIALEN,BIS NOVEMBER 1985 AUCH OHNE NICHT BERICHTSPFLICHTIGE KREDITGENOSSENSCHAFTEN)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(ENDE DES KALENDERMONATS)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(KREDITINSTITUTE)//DEUTSCHE BUNDESBANK

TRAEGER DER STATISTIK: DEUTSCHE BUNDESBANK

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE DEUTSCHE BUNDESBANK VOM 26. JULI 1957(BGBL. I S.745),PARAGRAPH 18

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: MONATSBERICHTE DER DEUTSCHEN BUNDESBANK,DEUTSCHES GELD-UND BANKWESEN IN ZAHLEN 1876-1975

ZUEGHOERIGE SEGMENTE:

000256
000843

* SQK-NR:000093 *

STATISTIK: STATISTIK UEBER AKTIVA UND PASSIVA DER DEUTSCHEN BUNDESBANK (AB 1948)

ERHEBUNGSEINHEIT: AKTIVA UND PASSIVA

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: DEUTSCHE BUNDESBANK

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: WOECHENTLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: BANKWOCHENSTICHTAGE

ART DER ERHEBUNG: -

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: DEUTSCHE BUNDESBANK (BEARBEITENDE STELLE)

TRAEGER DER STATISTIK: DEUTSCHE BUNDESBANK

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE DEUTSCHE BUNDESBANK VOM 26. JULI 1957 (BGBL. I S. 745), PARAGRAPH 28

VEROFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: MONATSBERICHTE DER DEUTSCHEN BUNDESBANK, DEUTSCHES GELD-UND BANKWESEN IN ZAHLEN 1876-1975

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000257
000790

* SQK-NR:00094 *

STATISTIK: MINDESTRESERVESTATISTIK (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: RESERVEHALTUNG

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: MINDESTRESERVEPFLICHTIGE KREDITINSTITUTE

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAEET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(KREDITINSTITUTE)/DEUTSCHE BUNDESBANK

TRAEGER DER STATISTIK: DEUTSCHE BUNDESBANK

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE DEUTSCHE BUNDESBANK VOM 26.JULI 1957(BGBL.I S.745),PARAGRAPH 16

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: MONATSBERICHTE DER DEUTSCHEN BUNDESBANK

ZUGEOERIGE SEGMENTE:
000835

 * SQK-NR:000242 *

STATISTIK: MONATLICHE BILANZSTATISTIK DER KREDITINSTITUTE(DEUTSCHE BUNDESBANK;AB 1948)

ERHEBUNGSEINHEIT: AKTIVA UND PASSIVA

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: KREDITINSTITUTE(OHNE BAUSPARKASSEN SOWIE OHNE AUSLANDSFILIALEN,BIS NOVEMBER 1985 AUCH OHNE NICHT BERICHTSPFLICHTIGE KREDITGENOSSENSCHAFTEN)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(ENDE DES KALENDERMONATS)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(KREDITINSTITUTE)/DEUTSCHE BUNDESBANK

TRAEGER DER STATISTIK: DEUTSCHE BUNDESBANK

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE DEUTSCHE BUNDESBANK VOM 26. JULI 1957(BGBL.I S.745),PARAGRAPH 18

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: MONATSB.,D.DEUTSCHEN BUNDESBANK, STAT.BEIHEFTE ZU DEN MONATSB.,REIHE 1 BANKENSTAT.NACH BANKENGRUPPEN SOWIE HALBJAEHRLICHE BEIL.HIERZU:"KREDITE UND EINLAGEN DER BANKENGRUPPEN",DEUTSCHES GELD-UND BANKWESEN IN ZAHLEN 1876-1975

ZUGEHORIGE SEGMENTE:

000260	000896	000901	000906	000911	001478	002759
000263	000897	000902	000907	000912	001584	002760
000264	000898	000903	000908	001382	001587	002772
000845	000899	000904	000909	001384	002757	002773
000895	000900	000905	000910	001386	002758	

* SQK-NR:000095 *

STATISTIK: STATISTIK DER LIQUIDITAETSLAGE DES BANKENSYSTEMS UND DER BESTAENDE AN ZENTRALBANKGELD(DEUTSCHE BUNDESBANK;AB 1971)

ERHEBUNGSEINHEIT: BILANZPOSITIONEN DER DEUTSCHEN BUNDESBANK

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: DEUTSCHE BUNDESBANK

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: -

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: DEUTSCHE BUNDESBANK(BEARBEITENDE STELLE)

TRAEGER DER STATISTIK: DEUTSCHE BUNDESBANK

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE DEUTSCHE BUNDESBANK VOM 26. JULI 1957(BGBL. I S.745), PARAGRAPH 28

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: MONATSBERICHTE DER DEUTSCHEN BUNDESBANK

ZUGEHOEIGE SEGMENTE:

001391

 * SQK-NR:000244 *

STATISTIK: KREDITNEHMERSTATISTIK DER KREDITINSTITUTE (DEUTSCHE BUNDESBANK:AB 1968)

ERHEBUNGSEINHEIT: KREDITE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: KREDITINSTITUTE(OHNE BAUSPARKASSEN SOWIE OHNE AUSLANDSFILIALEN,BIS SEPTEMBER 1985 AUCH OHNE NICHT BERICHTSPFLICHTIGE KREDITGENOSSENSCHAFTEN)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: VIERTELJAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(ENDE DES KALENDERVIERTELJAHRES)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(KREDITINSTITUTE)/DEUTSCHE BUNDESBANK

TRAEGER DER STATISTIK: DEUTSCHE BUNDESBANK

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE DEUTSCHE BUNDESBANK VOM 26. JULI 1957(BGBL.I S.745),PARAGRAPH 18

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: MONATSB.D.DEUTSCHEN BUNDESBANK,STAT.BEIHEFTE ZU DEN MONATSB.,REIHE 1 BANKENSTAT,NACH BANKENGRUPPEN SOWIE HALBJAEHRLICHE BEIL.HIERZU:"KREDITE UND EINLAGEN DER BANKENGRUPPEN",DEUTSCHES GELD-UND BANKWESEN IN ZAHLEN 1876-1975

ZUGEHORIGE SEGMENTE:

000262	002774
001591	002775
001935	002777
001936	002778
001937	

* SQK-NR:000241 *

STATISTIK: KREDITZUSAGENSTATISTIK DER KREDITINSTITUTE (DEUTSCHE BUNDESBANK; AB 1976)

ERHEBUNGSEINHEIT: KREDITZUSAGEN, ZUSAGEN FUER DEN WOHNUNGSBAU

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: KREDITINSTITUTE(OHNE BAUSPARKASSEN SOWIE OHNE AUSLANDSFILIALEN, BIS NOVEMBER 1985 AUCH OHNE NICHT BERICHTSPFLICHTIGE KREDITGENOSSENSCHAFTEN)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(ENDE DES KALENDERMONATS)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(KREDITINSTITUTE)/DEUTSCHE BUNDESBANK

TRAEGER DER STATISTIK: DEUTSCHE BUNDESBANK

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE DEUTSCHE BUNDESBANK VOM 26. JULI 1957(BGBL. I S.745), PARAGRAPH 18

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: MONATSBERICHTE DER DEUTSCHEN BUNDESBANK

ZUGEHOEIGE SEGMENTE:
000919

 * SQK-NR:000171 *

STATISTIK: STATISTIK DER WERTPAPIER-KUNDEDEPOTS DER KREDITINSTITUTE (DEUTSCHE BUNDESBANK; AB 1962)

ERHEBUNGSEINHEIT: WERTPAPIERBESTAENDE IN KUNDEDEPOTS

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: KREDITINSTITUTE (EINSCHL. KAPITALANLAGEGESELLSCHAFTEN; OHNE BAUSPARKASSEN SOWIE OHNE AUSLANDSFILIALEN, BIS 1964 AUCH OHNE NICHT BERICHTSPFLICHTIGE KREDITGENOSSENSCHAFTEN)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG (ENDE DES KALENDERJAHRES)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (KREDITINSTITUTE) / DEUTSCHE BUNDESBANK

TRAEGER DER STATISTIK: DEUTSCHE BUNDESBANK

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE DEUTSCHE BUNDESBANK VOM 26. JULI 1957 (BGBl. I S. 745), PARAGRAPH 18

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: MONATSBERICHTE DER DEUTSCHEN BUNDESBANK, BEILAGE ZU STATISTISCHE BEIHEFTE ZU DEN MONATSBERICHTEN, REIHE 1, BANKENSTATISTIK NACH BANKENGRUPPEN

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

002601 002614
 002610 002615
 002611
 002612
 002613

* SQK-NR:000236 *

STATISTIK: MONATLICHE BILANZSTATISTIK DER AUSLANDSFILIALEN DEUTSCHER KREDITINSTITUTE (DEUTSCHE BUNDESBANK; AB 1973)

ERHEBUNGSEINHEIT: AKTIVA UND PASSIVA

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: KREDITINSTITUTE MIT AUSLANDSFILIALEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(ENDE DES KALENDERMONATS)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(KREDITINSTITUTE)/DEUTSCHE BUNDESBANK

TRAEGER DER STATISTIK: DEUTSCHE BUNDESBANK

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE DEUTSCHE BUNDESBANK VOM 26. JULI 1957(BGBL. I S.745), PARAGRAPH 18

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: MONATSBERICHTE DER DEUTSCHEN BUNDESBANK

ZUGEHÖRIGE SEGMENTE:

000833
002646

* SQK-NR:000237 *

STATISTIK: MONATLICHE BILANZSTATISTIK DER AUSLANDSTOECHTER DEUTSCHER KREDITINSTITUTE (DEUTSCHE BUNDESBANK; AB 1973)

ERHEBUNGSEINHEIT: AKTIVA UND PASSIVA

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: KREDITINSTITUTE MIT AUSLANDSTOECHTERN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG (ENDE DES KALENDERMONATS)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (KREDITINSTITUTE)/DEUTSCHE BUNDESBANK

TRAEGER DER STATISTIK: DEUTSCHE BUNDESBANK

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE DEUTSCHE BUNDESBANK VOM 26. JULI 1957 (BGBl. I S. 745), PARAGRAPH 18

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: MONATSBERICHTE DER DEUTSCHEN BUNDESBANK

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

002301
002699

 * SQK-NR:000239 *

STATISTIK: STATISTIK DER GEWINN-UND VERLUSTRECHNUNGEN DER KREDITINSTITUTE (DEUTSCHE BUNDESBANK; AB 1968)

ERHEBUNGSEINHEIT: AUFWENDUNGEN UND ERTRAEGE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: KREDITINSTITUTE (OHNE BAUSPARKASSEN, BIS 1984 AUCH OHNE NICHT BERICHTSPFLICHTIGE KREDIT-GENOSSENSCHAFTEN)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR

ART DER ERHEBUNG: VERSCHIEDENE ERHEBUNGEN

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (KREDITINSTITUTE) / DEUTSCHE BUNDESBANK

TRAEGER DER STATISTIK: DEUTSCHE BUNDESBANK

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE DEUTSCHE BUNDESBANK VOM 26. JULI 1957 (BGBl. I S. 745)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: MONATSBERICHTE DER DEUTSCHEN BUNDESBANK

ZUGEOERIGE SEGMENTE:

001388
 001389
 001501

 * SQK-NR:000122 *

STATISTIK: AUSLANDSSTATUS INLAENDISCHER KREDITINSTITUTE (DEUTSCHE BUNDESBANK; AB 1968)

ERHEBUNGSEINHEIT: AKTIVA UND PASSIVA GEGENUEBER DEM AUSLAND NACH LAENDERN UND WAERHUNGEN UND GEGENUEBER DEM INLAND IN FREMDEN WAERHUNGEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: KREDITINSTITUTE (OHNE BAUSPARKASSEN UND OHNE AUSLANDSFILIALEN), DEREN AUSLANDSAKTIVA ODER -PASSIVA 10 MIO. DM UEBERSCHREITEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG (ENDE DES KALENDERMONATS)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (KREDITINSTITUTE) / DEUTSCHE BUNDESBANK

TRAEGER DER STATISTIK: DEUTSCHE BUNDESBANK

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE DEUTSCHE BUNDESBANK VOM 26. JULI 1957 (BGBl. I S. 745), PARAGRAPH 18

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: MONATSBERICHTE DER DEUTSCHEN BUNDESBANK; STATISTISCHE BEIH. Z. D. MONATSBER., REIHE 3 ZAHLUNGSBILANZSTATISTIK U. REIHE 1 BANKENSTATISTIK N. BANKENGRUPPEN; DIE ZAHLUNGSBILANZSTATISTIK DER BR. DEUTSCHL., SONDERDR. D. BBK, NR. 8, JAN. 1987

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000789 002771
 001596
 002156
 002157
 002546

* SQK-NR:000255 *

STATISTIK: AUSLANDSSTATUS DER AUSLANDSFILIALEN INLAENDISCHER KREDITINSTITUTE (DEUTSCHE BUNDES-
BANK: AB 1980)

ERHEBUNGSEINHEIT: AKTIVA UND PASSIVA GEGENUEBER DEM AUSLAND NACH LAENDERN UND WAEHRUNGEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: KREDITINSTITUTE MIT AUSLANDSFILIALEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG (ENDE DES KALENDERMONATS)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (KREDITINSTITUTE) / DEUTSCHE BUNDESBANK

TRAEGER DER STATISTIK: DEUTSCHE BUNDESBANK

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE DEUTSCHE BUNDESBANK VOM 26. JULI 1957 (BGBl. I S. 745), PARAGRAPH 18

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: STATISTISCHE BEIHEFTE ZU DEN MONATSBERICHTEN DER DEUTSCHEN BUNDESBANK, REIHE 3 ZAHLUNGSBI-
LANZSTATISTIK; DIE AUSLANDSNIEDERLASSUNGEN DEUTSCHER BANKEN, "MONATSBERICHTE", 37. JAHR-
GANG NR. 5, MAI 1985

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

001597
002158
002159
002862

 * SQK-NR:000256 *

STATISTIK: STATUS DER AUSLANDSTOECHTER INLAENDISCHER KREDITINSTITUTE GEGENUEBER GESCHAFTSPARTNERN
 AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND(DEUTSCHE BUNDESBANK;AB 1984)

ERHEBUNGSEINHEIT: AKTIVA UND PASSIVA GEGENUEBER GESCHAFTSPARTNERN AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: KREDITINSTITUTE MIT AUSLANDSTOECHTERN(IM MEHRHEITSBESITZ)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(ENDE DES KALENDERMONATS)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(KREDITINSTITUTE)/DEUTSCHE BUNDESBANK

TRAEGER DER STATISTIK: DEUTSCHE BUNDESBANK

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE DEUTSCHE BUNDESBANK VOM 26. JULI 1957(BGBL. I S.745), PARAGRAPH 18

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: STATISTISCHE BEIHEFTE ZU DEN MONATSBERICHTEN DER DEUTSCHEN BUNDESBANK,REIHE 3 ZAHLUNGSBI-
 LANZSTATISTIK;DIE AUSLANDSNIEDERLASSUNGEN DEUTSCHER BANKEN,"MONATSBERICHTE",37. JAHR-
 GANG NR.5,MAI 1985

ZUGEHOEIGE SEGMENTE:

002545
 002549
 002550
 002863

 * SQK-NR:000099 *

STATISTIK: STATISTIK DER BODEN-UND KOMMUNALKREDITINSTITUTE (1950 BIS 1980)

ERHEBUNGSEINHEIT: AKTIV-UND PASSIVGESCHAEFTE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BODEN-UND KOMMUNALKREDITINSTITUTE

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: UNTERSCHIEDLICHE ABSTAENDE

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT UND-VIERTELJAHR(UNTERSCHIEDLICHE ERHEBUNGPROGRAMME)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(BODEN-UND KOMMUNALKREDITINSTITUTE)/ STBA(ZENTRALE AUFBEREITUNG)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: HYPOTHEKENBANKGES. I.D.F.V.5.FEBR.1963(BGBL.I S. 81), PARAGR.23;SCHIFFSBANKGES. I.D.F.V.8.MAI 1963(BGBL.I S.302), PARAGR.21;GES.UEB.PFANDBRIEFE.SCHULDOVERSCHREIB. OEFF.-RECHTL.KREDITANST. I.D.F.V.8.MAI 1963(BGBL.I S.312), PARAGR.7

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE I(BIS 1976). FACHSERIE 9(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHOEIGE SEGMENTE:
 000265

 * SQK-NR:000100 *

STATISTIK:	STATISTIK DER BAUSPARKASSEN[AB 1951]
ERHEBUNGSEINHEIT:	AKTIV-UND PASSIVGESCHAEFTE
FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH:	BAUSPARKASSEN
ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH:	-
REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH:	BUNDESGBIET
REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN:	-
PERIODIZITAET DER ERHEBUNG:	UNTERSCHIEDLICHE ABSTAENDE
BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM:	KALENDERMONAT UND-JAHR
ART DER ERHEBUNG:	TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT
ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL- VERFAHREN BEI STICHPROBEN:	-
BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE:	BEFRAGTE(BAUSPARKASSEN)/BAUSPARKASSENVERBAENDE/ STBA
TRAEGER DER STATISTIK:	BUND
RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK:	GESETZ UEBER DIE STATISTIK FUER BUNDESZWECKE(BUNDESSTATISTIKGESETZ-BSTATG)VOM 22. JANU- AR 1987(BGBL.I S.462,565),PARAGRAPH 5 ABSATZ 5 SATZ 1
VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK:	GESCHAEFTSBERICHTE DER BAUSPARKASSENVERBAENDE; GESAMTERGEBNISSE JEWEILS IN WISTA HEFT 9
ZUGEHORIGE SEGMENTE:	
000266	
000267	

 * SQK-NR:000240 *

STATISTIK: MONATLICHE BILANZSTATISTIK DER BAUSPARKASSEN (DEUTSCHE BUNDESBANK; AB 1968)

ERHEBUNGSEINHEIT: AKTIVA UND PASSIVA

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BAUSPARKASSEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT BZW. STICHTAG (ENDE DES KALENDERMONATS)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (BAUSPARKASSEN)/DEUTSCHE BUNDESBANK

TRAEGER DER STATISTIK: DEUTSCHE BUNDESBANK

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE DEUTSCHE BUNDESBANK VOM 26. JULI 1957 (BGBL. I S. 745), PARAGRAPH 18

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: MONATSBERICHTE DER DEUTSCHEN BUNDESBANK, STATISTISCHE BEIHEFTE ZU DEN MONATSBERICHTEN, REIHE 1
 BANKENSTATISTIK NACH BANKENGRUPPEN, DEUTSCHES GELD-UND BANKWESEN IN ZAHLEN 1876-1975

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

001224
 001502
 001595

 * SQK-NR:000101 *

STATISTIK: KAPITALMARKTSTATISTIK(AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: WERTPAPIERE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: GESAMTWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(EMISSIONSHAEUSER,EFFEKTENBOERSEN)/ DEUTSCHE BUNDESBANK

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE DEUTSCHE BUNDESBANK VOM 26. JULI 1957(BGBL. I S.745),PARAGRAPH 18

VEREFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: MONATSBERICHTE DER DEUTSCHEN BUNDESBANK

ZUGEHÖRIGE SEGMENTE:

000926	000931	000936	000941	000946	000951	001578	002565
000927	000932	000937	000942	000947	000971	001579	002566
000928	000933	000938	000943	000948	000996	001580	002647
000929	000934	000939	000944	000949	001117	001581	
000930	000935	000940	000945	000950	001577	001582	

 * SQK-NR:000102 *

STATISTIK: INDEX DER AKTIENKURSE (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: AUSGEWAHLTE BOERSENNOTIERTE AKTIEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: AKTIENGESELLSCHAFTEN MIT SITZ IM INLAND

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STBA (BERECHNUNGEN ANHAND DER VEROEFFENTLICHUNGEN IN BOERSENZEITUNG, BANZ U.AE.)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK FUER BUNDESZWECKE (BUNDESSTATISTIKGESETZ-BSTATG) VOM 22. JANUAR 1987 (BGBl. I S. 462, 565), PARAGRAPH 5 ABSATZ 5 SATZ 1

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE I (BIS 1976), FACHSERIE 9 (AB 1977), NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA; WISTA 12/74 S. 832FF, 1/84 S. 43FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000272 001667
 000273
 000361
 001574
 001575

* SQK-NR:000096 *

STATISTIK: STATISTIK DER DEISENKURSE (AB 1953)

ERHEBUNGSEINHEIT: AMTLICHE KASSA-MITTELKURSE, KASSAKURSE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: DEISENMARKT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (DEISENBOERSE FRANKFURT)/DEUTSCHE BUNDESBANK

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE DEUTSCHE BUNDESBANK VOM 26. JULI 1957 (BGBL. I S. 745),

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: MONATSBERICHTE DER DEUTSCHEN BUNDESBANK

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000952	001012	002316
000953	001786	
000954	001787	
000955	001969	
001011	001970	

 * SQK-NR:000097 *

STATISTIK: STATISTIK DER NOTENBANKZINSEN UND GELDMARKTSAETZE (DEUTSCHE BUNDESBANK; AB 1948)

ERHEBUNGSEINHEIT: ZINSSAETZE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: DEUTSCHE BUNDESBANK, KREDITINSTITUTE, AUSLAENDISCHE ZENTRALBANKEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET, AUSLAND

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: VERSCHIEDENE ERHEBUNGEN

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (KREDITINSTITUTE, AUSLAENDISCHE ZENTRALBANKEN) / DEUTSCHE BUNDESBANK

TRAEGER DER STATISTIK: DEUTSCHE BUNDESBANK

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE DEUTSCHE BUNDESBANK VOM 26. JULI 1957 (BGBl. I S. 745)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: MONATSBERICHTE DER DEUTSCHEN BUNDESBANK, DEUTSCHES GELD-UND BANKWESEN IN ZAHLEN 1876-1975

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000759
 000921
 000922
 000923
 000925

* SQK-NR:000238 *

STATISTIK: STATISTIK DER SOLL-UND HABENZINSEN DER KREDITINSTITUTE(DEUTSCHE BUNDESBANK;AB 1967)

ERHEBUNGSEINHEIT: ZINSSAETZE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: KREDITINSTITUTE

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: BEIDE MITTLERE WOCHEN IM KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: SONSTIGE STICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: TEILERHEBUNG BEI AUSGEWAELHTEN KREDITINSTITUTEN

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(KREDITINSTITUTE)/DEUTSCHE BUNDESBANK

TRAEGER DER STATISTIK: DEUTSCHE BUNDESBANK

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE DEUTSCHE BUNDESBANK VOM 26. JULI 1957(BGBL.I S.745),PARAGRAPH 18

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: MONATSBERICHTE DER DEUTSCHEN BUNDESBANK,DEUTSCHES GELD-UND BANKWESEN IN ZAHLEN 1876-1975

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
002590

 * SQK-NR:000126 *

STATISTIK: STATISTIK DER ALLGEMEINBILDENDEN SCHULEN(AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: SCHULEN, KLASSEN, SCHUELER, LEHRPERSONAL UND (BIS 1970) NICHTLEHRPERSONAL

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: STANDORT DER SCHULE

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(BIS 1966 IM ALLGEMEINEN MITTE MAI, AB 1967 IM ALLGEMEINEN SEPTEMBER/OKTOBER)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(SCHULEN)/TEILWEISE KULTUSMINISTERIEN DER LAENDER/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: * LAENDER

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: KOORDINIERUNGSVEREINBARUNGEN MIT DEN LAENDERN GEMAESS PAR.3 ABS.3 DES GESETZES UEB.D.STATISTIK F. BUNDESZW. (BUNDESSTATISTIKGESETZ-BSTATG) VOM 22. JANUAR 1987(BGBL. I S.462,565), GESETZE, ER- LASSE, AN- UND VERORDNUNGEN DER LAENDER

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 11(BIS 1976: FACHSERIE A), NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA; WISTA 4/86 S.303FF

ZUGEHOEIGE SEGMENTE:

000332	000531	000536	000543	000576	000583	000611	000616	000621	000634	000639	001047	002909
000333	000532	000537	000544	000579	000584	000612	000617	000630	000635	000640	001048	
000334	000533	000540	000545	000580	000585	000613	000618	000631	000636	001044	001049	
000529	000534	000541	000546	000581	000586	000614	000619	000632	000637	001045	001050	
000530	000535	000542	000547	000582	000610	000615	000620	000633	000638	001046	002032	

 * SQK-NR:000127 *

STATISTIK: STATISTIK DER BERUFLICHEN SCHULEN(AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: SCHULEN, KLASSEN, SCHUELER, LEHRPERSONAL UND (BIS 1970)NICHTLEHRPERSONAL

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BERUFLICHE SCHULEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: STANDORT DER SCHULE

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(IM ALLGEMEINEN MITTE OKTOBER)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(SCHULEN)/TEILWEISE KULTUSMINISTERIEN DER LAENDER/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: LAENDER

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: KOORDINIERUNGSVEREINBARUNGEN MIT DEN LAENDERN GEMAESS PAR.3 ABS.3 DES GESETZES UEB.D.STATISTIK F.BUNDESZW.(BUNDESSTATISTIKGESETZ-BSTATG) VOM 22.JANUAR 1967(BGBL. I S.462,565), GESETZE, ER-LASSE, AN- UND VERORDNUNGEN DER LAENDER

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 11(BIS 1976: FACHSERIE A), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA:WISTA 1/86 S.57FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000329	000674	000679	000728	000733	000738	000743	000748
000330	000675	000680	000729	000734	000739	000744	000749
000331	000676	000681	000730	000735	000740	000745	002033
000672	000677	000682	000731	000736	000741	000746	002910
000673	000678	000683	000732	000737	000742	000747	

 * SQK-NR:000105 *

STATISTIK: BERUFSBILDUNGSSTATISTIK (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: AUSZUBILDENDE, AUSBILDER, PRUEFUNGSTEILNEHMER, AUSBILDUNGSBERATER; VOR 1977: AUSZUBILDENDE UND PRUEFUNGEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: AUSSERSCHULISCHES BERUFLICHES BILDUNGSWESEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(31.DEZEMBER)UND KALENDERJAHR

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(I, D, R. KAMMERN)/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: BERUFSBILDUNGSFOERDERUNGSGES. V. 23. DEZ. 1981 (BGBL. I S. 1692); 1980: FREIW. DATENLIEFERUNG; V. 1976 B. 1979: APLFG V. 7. SEPT. 1976 (BGBL. I S. 2658); B. 1976: FREIE VEREINB. ZW. D. BMBW (B. 1972: BMA) U. D. AUSBILDUNGSTRAEGERN

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: BEILAGE ZU DEN ARBEITS-UND SOZIALSTATISTISCHEN MITTEILUNGEN DES BMA (BIS 1972); BERUFLICHE AUS- UND FORTBILDUNG, HRSG.: BMBW UND STBA (BIS 1976); FACHSERIE 11 (AB 1977), NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA; WISTA 9/79 S. 690FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000279	000427	000432	000437	000442	000447	000452	002034
000423	000428	000433	000438	000443	000448	000453	
000424	000429	000434	000439	000444	000449	000454	
000425	000430	000435	000440	000445	000450	000455	
000426	000431	000436	000441	000446	000451	000456	

 * SQK-NR:000141 *

STATISTIK: STATISTIK DER STUDIEN-UND BERUFSWJENSCHEN (AB 1971)

ERHEBUNGSEINHEIT: SCHUELER IN ABSCHLUSSKLASSEN DER SEKUNDARSTUFE II

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: ALLGEMEINBILDENDE UND BERUFLICHE SCHULEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: STANDORT DER SCHULE

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: SCHULJAHRENDE (VOR ABSCHLUSSPRUEFUNG)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER EINE BUNDESSTATISTIK FUER DAS HOCHSCHULWESEN (HOCHSCHULSTATISTIKGESETZ-HSTATG) I. D. F. DER BEKANNTMACHUNG VOM 21. APRIL 1980 (BGBl. I S. 453)

VEROFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 11 (BIS 1976: FACHSERIE A). NAEHERES S. VEROFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA; WISTA 10/71 S. 609FF, 12/72 S. 684FF, 8/74 S. 565FF, 8/75 S. 534FF, 10/76 S. 616FF, 10/81 S. 726FF

ZUGEHORIGE SEGMENTE:
 000390
 000809

* SQK-NR:000139 *

STATISTIK: STUDENTENSTATISTIK(AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: STUDENTEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: HOCHSCHULEN(BIS WINTERSEMESTER 1971/72 OHNE FACHHOCHSCHULEN)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: STUDIENORT BZW.VERWALTUNGSSITZ DER HOCHSCHULE

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: SEMESTERWEISE

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: SEMESTER

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/HOCHSCHULEN/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER EINE BUNDESSTATISTIK FUER DAS HOCHSCHULWESEN(HOCHSCHULSTATISTIKGESETZ-HSTATG)I.D.F.DER BEKANNTMACHUNG VOM 21.APRIL 1980(BGBL.I S.453); VOR 1971 LAENDERVEREINBARUNGEN

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE A(BIS 1976), FACHSERIE 11(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA;WISTA B/74 S.565FF,9/77 S.595FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
000388

 * SQK-NR:000194 *

STATISTIK: STATISTIK DER HOCHSCHULPRUEFUNGEN (AB 1952)

ERHEBUNGSEINHEIT: PRUEFUNGEN UND (AB 1977) PRUEFUNGSKANDIDATEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: HOCHSCHULEN (BIS SOMMERSEMESTER 1972 OHNE FACHHOCHSCHULEN UND OHNE SELBSTAENDIGE PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: VERWALTUNGSSITZ DER HOCHSCHULE BZW. DES PRUEFUNGSAMTES, AN DEM DIE PRUEFUNGEN ABGELEGT WERDEN

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: SEMESTERWEISE

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: SEMESTER

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (HOCHSCHULEN SOWIE PRUEFUNGSAMTER) / STLAE/STBA BZW. BEFRAGTE (PRUEFUNGSKANDIDATEN) / HOCHSCHULEN/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER EINE BUNDESSTATISTIK FUER DAS HOCHSCHULWESEN (HOCHSCHULSTATISTIKGESETZ - HSTATG) I. D. F. DER BEKANNTMACHUNG VOM 21. APRIL 1980 (BGBl. I S. 453); VOR 1971 LAENDERVEREINBARUNGEN

VEROFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE A (BIS 1972), FACHSERIE 11 (AB 1978), NAEHERES S. VEROFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA: PRUEFUNGEN AN HOCHSCHULEN - WS 1972/73 BIS SS 1981 (ARBEITSUNTERLAGE), HRSG.: STBA: WISTA 5/83 S. 419FF, 3/84 S. 274FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
 001167

 * SQK-NR:000167 *

STATISTIK: STATISTIK DES PERSONALS AN HOCHSCHULEN (AB 1972)

ERHEBUNGSEINHEIT: PERSONAL (WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL; TECHNISCHES, VERWALTUNGS-UND SONSTIGES PERSONAL) AN HOCHSCHULEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: HOCHSCHULEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: SITZ DER BESCHAFTIGUNGSSTELLE

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG (2. OKTOBER; FUER 1977: 30. JUNI); FUER DAS WISSENSCHAFTLICHE UND KUNSTLERISCHE PERSONAL: ERHEBUNG JEDES 6. JAHR, JAEHRLICHER AENDERUNGSDIENST

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (HOCHSCHULEN) / STLAE / STBA; 1977 NUR FUER WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL; BEFRAGTE / HOCHSCHULEN / STLAE / STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER EINE BUNDESSTATISTIK FUER DAS HOCHSCHULWESEN (HOCHSCHULSTATISTIKGESETZ - HSTATG) I. D. F. DER BEKANNTMACHUNG VOM 21. APRIL 1980 (BGBl. I S. 453)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE A (BIS 1976), FACHSERIE 11 (AB 1977), NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA; WISTA 8/74 S. 565FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

001349	001354	001359	001364
001350	001355	001360	001365
001351	001356	001361	001366
001352	001357	001362	001367
001353	001358	001363	001368

* SQK-NR:000140 *

STATISTIK: STATISTIK DER STUDENTENWOHNHEIME (AB 1967)

ERHEBUNGSEINHEIT: STUDENTENWOHNHEIMPLAETZE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: HOCHSCHULEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: STANDORT DES STUDENTENWOHNHEIMES

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(1. JANUAR), BIS 1973 ALLE 2 JAHRE

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(WOHNHEIMTRAEGER)/DEUTSCHES STUDENTENWERK E.V.

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER EINE BUNDESSTATISTIK FUER DAS HOCHSCHULWESEN(HOCHSCHULSTATISTIKGESETZ-
HSTATG)I.D.F.DER BEKANNTMACHUNG VOM 21.APRIL 1980(BGBL.I S.453)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: STUDENTENWOHNHEIME,HRSG.DEUTSCHES STUDENTENWERK E.V.,BERATUNGSSTELLE FUER WOHNHEIMFRAGEN,
BONN:WISTA 8/74 S.565FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
000389

 * SQK-NR:000190 *

STATISTIK: SCHWANGERSCHAFTSABBRUCHSTATISTIK (AB 1976)

ERHEBUNGSEINHEIT: LEGALE SCHWANGERSCHAFTSABBRUECHE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: GESUNDEITSWESEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: ORT DES SCHWANGERSCHAFTSABBRUCHS

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (AERZTE, DIE DEN ABBRUCH AUSFUEHRTEN)/ STBA (ZENTRALE AUFBEREITUNG)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: FUENFTEES GESETZ ZUR REFORM DES STRAFRECHTS (5. STRRG) VOM 18. JUNI 1974 (BGBl. I S. 1297),
 ARTIKEL 4, GEAENDERT DURCH FUENFZEHNTEES STRAFRECHTSAENDERUNGSGESETZ VOM 18. MAI 1976
 (BGBl. I S. 1213)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE 12 (AB 1977), NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA: WISTA 10/76 S. 612FF

ZUGEHOEIGE SEGMENTE:
 001134

 * SQK-NR:000111 *

STATISTIK: TODESURSACHENSTATISTIK (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: STERBEFÄLLE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BEVÖLKERUNG

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDES GEBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: WOHNSITZ

PERIODIZITÄT DER ERHEBUNG: TÄGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLÄUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(AERZTE FÜR DIE TODESBESCHEINIGUNG, STANDESAEMTER FÜR DIE STERBEFALLZÄHLKARTEN)/
 GESUNDHEITSAEMTER(TODESBESCHEINIGUNG)/STLAE/ STBA

TRÄGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ ÜB.D.STAT.D.BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG U.D.FORTSCHR.D.BEVÖLKERUNGSSTANDES I.D.F.V.14.
 MÄRZ 1980(BGBL.I S. 308),GEÄNDERT DURCH PARAGR.26 D.MELDERECHTSRAHMENGESETZES(MRRG)V.
 16.AUG.1980(BGBL.I S. 1429)

VERÖFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE 12(BIS 1976: FACHSERIE A),NÄHERES S.VERÖFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHÖRIGE SEGMENTE:

001701	001706	001711	001716	001721	001726	001731
001702	001707	001712	001717	001722	001727	001732
001703	001708	001713	001718	001723	001728	001733
001704	001709	001714	001719	001724	001729	001734
001705	001710	001715	001720	001725	001730	

 * SQK-NR:000014 *

STATISTIK: STATISTIK DER BERUFE DES GESUNDHEITSWESENS (AB 1953)

ERHEBUNGSEINHEIT: PERSONEN, DIE IM GESUNDHEITSWESEN TÄTIG SIND (AB 1985 NUR APPROBATIONEN UND PERSONAL DER GESUNDHEITSAEMTER); APOTHEKEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: GESUNDHEITSWESEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: AUSGEÜBTE BERUFLICHE TÄTIGKEIT, WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: WOHNSITZ BZW. BETRIEBSSITZ

PERIODIZITÄT DER ERHEBUNG: TÄGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLÄUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (GESUNDHEITSAEMTER, KAMMERN, HAUSHALTE) / STLAE (AB 1985 NUR FUER APPROBATIONEN UND PERSONAL DER GESUNDHEITSAEMTER) / STBA

TRAEGER DER STATISTIK: LAENDER

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: DRITTE DVO ZUM GESETZ UEBER DIE VEREINHEITLICHUNG DES GESUNDHEITSWESENS VOM 30. MAERZ 1935 (BEILAGE ZUR NR. 14 DES RMBL. VOM 1. APRIL 1935 S. 327), PARAGRAPHEN 1, 2, 20; LAENDERVEREINBARUNGEN

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE A (BIS 1976), FACHSERIE 12 (AB 1977). NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHORIGE SEGMENTE:
 000023

 * SQK-NR:000013 *

STATISTIK: KRANKENHAUSSTATISTIK (AB 1953)

ERHEBUNGSEINHEIT: KRANKENHAEUSER (OEFFENTLICHE, FREIE GEMEINNUETZIGE UND PRIVATE)

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: GESUNDEITSWESEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: KRANKENHAUSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG (31. DEZEMBER)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/GESUNDEITSAEMTER/TW.MEDIZINALVERWALTUNGEN DER LAENDER/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: LAENDER

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: REICHSRATSBESCHL. VOM 17. SEPT. 1931 (REICHSGESUNDEITSL. V. 25. NOV. 1931 S. 741); 3. DVO ZUM GES.UEB.
 DIE VEREINHEITLICHUNG D. GESUNDEITSWESENS V. 30. MAERZ 1935 (BEILAGE ZUR NR. 14 DES RMBL. V. 1. APRIL
 1935 S. 327), PARAGR. 49 U. 79; LAENDERVEREINBARUNGEN

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE A (BIS 1976), FACHSERIE 12 (AB 1977), NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
 STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
 000024

 * SQK-NR:000108 *

STATISTIK: STATISTIK DER GESETZLICHEN RENTENVERSICHERUNG (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: LANDESVERSICHERUNGSANSTALTEN BZW. BUNDESVERSICHERUNGSANSTALT FUER ANGESTELLTE BZW. BUNDES-
KNAPPSCHAFT BZW. LANDWIRTSCHAFTLICHE ALTERSKASSEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: OEFFENTLICHE SOZIALLEISTUNGEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: SITZ DER LANDESVERSICHERUNGSANSTALT BZW. DER BUNDESVERSICHERUNGSANSTALT BZW. DER BUNDES-
KNAPPSCHAFT BZW. DER LANDWIRTSCHAFTLICHEN ALTERSKASSE

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: UNTERSCHIEDLICHE ABSTAENDE

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: KALENDERVERTELJAHR UND -JAHR (UNTERSCHIEDLICHE ERHEBUNGSPROGRAMME)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/TW. VERBAND DEUTSCHER RENTENVERSICHERUNGSTRAEGER BZW. GESAMTVERBAND DER LAND-
WIRTSCHAFTLICHEN ALTERSKASSEN/BUNDESMINISTERIUM FUER ARBEIT UND SOZIALORDNUNG

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: SOZIALGESETZBUCH V. 23. DEZ. 1976 (BGBl. I S. 3845), ART. 1, PARAGR. 79; ALLG. VERWALTUNGSVORSCHRIFT
UEB. D. STAT. I. D. RENTENVERS. V. 13. MAI 1980 (BANZ NR. 92, S. 4); GES. UEB. EINE ALTERSHILFE F. LANDWIRTE
I. D. F. V. 14. SEPT. 1965 (BGBl. I S. 1449)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: ARBEITS-UND SOZIALSTATISTISCHE MITTEILUNGEN DES BUNDESMINISTERIUMS FUER ARBEIT UND SOZIAL-
ORDNUNG (BIS 1975), ARBEITS-U. SOZIALSTATISTIK, HRSG.: BUNDESMINISTERIUM FUER ARBEIT UND SOZIAL-
ORDNUNG (BIS 1978), BUNDESARBEITSBLATT (AB 1979)

ZUGEOERIGE SEGMENTE:

000297 000302
 000298 000303
 000299 000997
 000300
 000301

 * SQK-NR:000106 *

STATISTIK: STATISTIK DER GESETZLICHEN KRANKENVERSICHERUNG(AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: TRAEGER DER GESETZLICHEN KRANKENVERSICHERUNG

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: OEFFENTLICHE SOZIALLEISTUNGEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: SITZ DES VERSICHERUNGSTRAEGER

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: UNTERSCHIEDLICHE ABSTAENDE

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT UND -VIERTELJAHR UND -HALBJAHR UND -JAHR(UNTERSCHIEDLICHE ERHEBUNGSPROGRAMME)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/TW,BUNDESVERBAENDE DER KRANKENKASSEN BZW.OBERSTE VERWALTUNGSBEHOERDEN DER LAENDER/BUNDESMINISTERIUM FUER ARBEIT UND SOZIALORDNUNG(AB 1974)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: SOZIALGESETZBUCH VOM 23.DEZ.1976(BGBL.I S.3845),ART.1 PARAGR.79;VWV UEB.D.RECHNUNGSWESEN BEI DEN TRAEGERN D.SOZIAL.KRANKENVERS.VOM 31.AUG.1956 (BANZ NR.174,BEILAGE), PARAGR.41-44,ZULETZT GE- AENDERT DURCH ALLGVWV V.18.APR.1974(BANZ NR.77)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: ARBEITS-UND SOZIALSTATISTISCHE MITTEILUNGEN DES BUNDESMINISTERIUMS FUER ARBEIT UND SOZIAL- ORDNUNG(BIS 1975),ARBEITS-U.SOZIALSTATISTIK,HRSG.:BUNDESMINISTERIUM FUER ARBEIT UND SOZIAL- ORDNUNG(BIS 1978),BUNDESARBEITSBLATT(AB 1979)

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000306
 000307
 000308
 000309

 * SQK-NR:000107 *

STATISTIK: STATISTIK DER GESETZLICHEN UNFALLVERSICHERUNG (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: TRAEGER DER GESETZLICHEN UNFALLVERSICHERUNG

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: OEFFENTLICHE SOZIALLEISTUNGEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: SITZ DES VERSICHERUNGSTRAEGER

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: UNTERSCHIEDLICHE ABSTAENDE

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: KALENDERHALBJAHR UND -JAHR (UNTERSCHIEDLICHE ERHEBUNGSPROGRAMME)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/ZUSTAENDIGE BUNDESVERBAENDE/BUNDESMINISTERIUM FUER ARBEIT UND SOZIALORDNUNG (AB 1977)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: SOZIALGESETZBUCH (SGB)-GEMEINSAME VORSCHRIFTEN FUER DIE SOZIALVERSICHERUNG-VOM 23.DEZEMBER 1976 (BGBl. I S.3845), ARTIKEL I PARAGRAPH 79

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: ARBEITS-UND SOZIALSTATISTISCHE MITTEILUNGEN DES BUNDESMINISTERIUMS FUER ARBEIT UND SOZIAL-
 ORDNUNG (BIS 1975), ARBEITS-U. SOZIALSTATISTIK, HRSG.: BUNDESMINISTERIUM FUER ARBEIT UND SOZIAL-
 ORDNUNG (BIS 1978), BUNDESARBEITSBLATT (AB 1979)

ZUGEHORIGE SEGMENTE:
 000304
 000305

* SQK-NR:000112 *

STATISTIK: STATISTIKEN DER ARBEITSLOSENVERSICHERUNG UND ARBEITSLOSENHILFE (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: ARBEITSAEMTER

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: OEFFENTLICHE SOZIALLEISTUNGEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: SITZ DES ARBEITSAEMTES

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/LANDESARBEITSAEMTER/BUNDESANSTALT FUER ARBEIT

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: ARBEITSFUERDERUNGSGESETZ V.25. JUNI 1969 (BGBL. I S. 583), PARAGRAPH 6

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: AMTLICHE NACHRICHTEN DER BUNDESANSTALT FUER ARBEIT

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000295
000296
000998

* SQK-NR:000114 *

STATISTIK: STATISTIK DER KRIEGSOFFERVERSORGUNG (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: VERSORGUNGSDIENSTSTELLEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: OEFFENTLICHE SOZIALLEISTUNGEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: DIENSTSTELLENSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: UNTERSCHIEDLICHE ABSTAENDE

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: KALENDERVERIERTELJAHR UND -HALBJAHR UND -JAHR (UNTERSCHIEDLICHE ERHEBUNGSPROGRAMME)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/LANDESVERSORGUNGSAMTER/ARBEITSMINISTERIEN DER LAENDER/BUNDESMINISTERIUM FUER
ARBEIT UND SOZIALORDNUNG

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: VERWALTUNGSVORSCHRIFTEN DES BUNDES UND DER LAENDER

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: ARBEITS-UND SOZIALSTATISTISCHE MITTEILUNGEN DES BUNDESMINISTERIUMS FUER ARBEIT UND SOZIAL-
ORDNUNG (BIS 1975), ARBEITS-U. SOZIALSTATISTIK, HRSG.: BUNDESMINISTERIUM FUER ARBEIT UND SOZIAL-
ORDNUNG (BIS 1978), BUNDESARBEITSBLATT (AB 1979)

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
000293

* SQK-NR:000115 *

STATISTIK: STATISTIK UEBER LEISTUNGEN AN VERTRIEBENE, FLUECHTLINGE UND KRIEGSSACHGESCHAEDIGTE NACH DEM LASTENAUSGLEICHSGESETZ (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: AUSGLEICHAEMTER

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: OEFFENTLICHE SOZIALLEISTUNGEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: DIENSTSTELLENSITZ

PERIODIZITAE T DER ERHEBUNG: UNTERSCHIEDLICHE ABSTAENDE

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERVIERTELJAHR UND -HALBJAHR UND -JAHR (UNTERSCHIEDLICHE ERHEBUNGSPROGRAMME)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/TW. LANDESAUSGLEICHAEMTER/BUNDESAUSGLEICHSAMT

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: VERWALTUNGSVORSCHRIFTEN AUFGRUND DES LASTENAUSGLEICHSRECHTS

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT; STATISTISCHE BERICHTE; HRSG.: BUNDESAUSGLEICHSAMT

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
000292

 * SQK-NR:000116 *

STATISTIK: STATISTIK DER SOZIALHILFE(AB 1963)

ERHEBUNGSEINHEIT: OERTLICHE UND UEBEROERTLICHE TRAEGER DER SOZIALHILFE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: OEFFENTLICHE SOZIALELEISTUNGEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: DIENSTSTELLENSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR(1981-1986 ERHEBUNG DER EMPFAENGER NACH HILFEARTEN JAEHRLICH ABWECHSELND REPRAE-
 SENTATIV MIT EINEM AUSWAHLSATZ VON 20 V.H. ODER TOTAL,AB 1987 TOTAL)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE DURCHFUEHRUNG VON STATISTIKEN AUF DEM GEBIET DER SOZIALHILFE,DER KRIEGS-
 OPFERFUERSORGE UND DER JUGENDHILFE VOM 15.JANUAR 1963(BGBL.I S.49), ZULETZT GEAEEND.D.ART.
 12 DES GESETZES VOM 19. DEZ.1986(BGBL.I S.2555)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE K(BIS 1976), FACHSERIE 13(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
 STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
 000291

 * SQK-NR:000085 *

STATISTIK: STATISTIK DER KRIEGSOPFERFUERSORGE (AB 1963)

ERHEBUNGSEINHEIT: OERTLICHE UND UEBEROERTLICHE TRAEGER DER KRIEGSOPFERFUERSORGE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: OEFFENTLICHE SOZIALLEISTUNGEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: SITZ DES TRAEGER

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE DURCHFUEHRUNG VON STATISTIKEN AUF DEM GEBIET DER SOZIALHILFE, DER KRIEGS-
 OPFERFUERSORGE UND DER JUGENDHILFE VOM 15. JANUAR 1963 (BGBL. I S. 49), ZULETZT GEAEEND. D. ART.
 12 DES GESETZES VOM 19. DEZ. 1986 (BGBL. I S. 2555)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE K (BIS 1976), FACHSERIE 13 (AB 1977). NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
 STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
 000240

 * SQK-NR:000086 *

STATISTIK: STATISTIK DER OEFFENTLICHEN JUGENDHILFE (AB 1963)

ERHEBUNGSEINHEIT: JUGENDWOHLFAHRTSBEHORDERN, AB 1987 JUGENDWOHLFAHRTSBEHORDERN UND KREISANGEHOERIGE GEMEINDEN OHNE EIGENES JUGENDAMT

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: OEFFENTLICHE SOZIALLEISTUNGEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: DIENSTSTELLENSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE DURCHFUEHRUNG VON STATISTIKEN AUF DEM GEBIET DER SOZIALHILFE, DER KRIEGSOFFERFUERSORGE UND DER JUGENDHILFE VOM 15. JANUAR 1963 (BGBl. I S. 49), ZULETZT GEAEEND. D. ART. 12 DES GESETZES VOM 19. DEZ. 1986 (BGBl. I S. 2555)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE K (BIS 1976), FACHSERIE 13 (AB 1977). NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHORIGE SEGMENTE:

000239	000651	000656
000647	000652	000657
000648	000653	000658
000649	000654	
000650	000655	

* SQK-NR:000113 *

STATISTIK: STATISTIK UEBER KINDERGELD (AB 1955)

ERHEBUNGSEINHEIT: ARBEITSAEMTER

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: OEFFENTLICHE SOZIALLEISTUNGEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: SITZ DES ARBEITSAEMTES

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/LANDESARBEITSAEMTER/BUNDESANSTALT FUER ARBEIT

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: ARBEITSAEMTERGESETZ VOM 25. JUNI 1969 (BGBL. I S.583), PARAGRAPH 6 ABSATZ 3

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: AMTLICHE NACHRICHTEN DER BUNDESANSTALT FUER ARBEIT

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
000294

* SQK-NR:000087 *

STATISTIK: WOHNGELOSTATISTIK (AB 1965)

ERHEBUNGSEINHEIT: WOHNGELEMPFAENGER

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: OEFFENTLICHE SOZIALLEISTUNGEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: ANSPRUCHSBERECHTIGUNG

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: WOHNSTITZ

PERIODIZITAEET DER ERHEBUNG: UNTERSCHIEDLICHE ABSTAENDE

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: KALENDERVIERTELJAHR UND -JAHR (UNTERSCHIEDLICHE ERHEBUNGSPROGRAMME)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (BEWILLIGUNGSSTELLEN)/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: WOHNGELOGESETZ (WOGG) I. D. F. DER BEKANNTMACHUNG VOM 11. JULI 1985 (BGBL. I S. 1421), PARAGRAPH 35

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE E (BIS 1971), FACHSERIE K (BIS 1976), FACHSERIE 13 (AB 1977), NAEHERES S. VEROEFFENTLI-
CHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000241
000242

 * SQK-NR:000182 *

STATISTIK: SOZIALBUDGET DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND (AB 1965)

ERHEBUNGSEINHEIT: GESAMTWIRTSCHAFTLICHE, GESELLSCHAFTS-UND SOZIALPOLITISCHE GROESSEN UND ZUSAMMEN-
 HAENGE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: OEFFENTLICHE SOZIALLEISTUNGEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR

ART DER ERHEBUNG: VERSCHIEDENE ERHEBUNGEN

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BUNDESMINISTERIUM FUER ARBEIT UND SOZIALORDNUNG(BEARBEITUNG BZW.ZUSAMMENSTELLUNG)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: -

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: SOZIALBUDGET/SOZIALBERICHT(BUNDESTAGSDRUCKSACHEN: AB 1969);MATERIALBAND ZUM SOZIALBUDGET
 1976,HRSG.:BUNDESMINISTERIUM FUER ARBEIT UND SOZIALORDNUNG

ZUGEHORIGE SEGMENTE:
 000956
 002496

* SQK-NR:000135 *

STATISTIK: HAUSHALTSANSATZSTATISTIK(AB 1961)

ERHEBUNGSEINHEIT: AUSGABEN UND EINNAHMEN VON BUND, LASTENAUSGLEICHSFONDS, ERP-SONDERVERMOEGEN, LAENDERN, GEMEINDEN MIT 10000 EINWOHNERN UND MEHR UND GEMEINDEVERBAENDEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: OEFFENTLICHE FINANZWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: HAUSHALTSPLANUNG

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/TW, STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE FINANZSTATISTIK I.D.F. DER BEKANNTMACHUNG VOM 11. JUNI 1980(BGBL. I S. 673, 782), GEAENDERT DURCH ARTIKEL 4 DES GESETZES VOM 19. DEZ. 1986(BGBL. I S. 2555)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE L(BIS 1976), FACHSERIE 14(AB 1977), NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHOEIGE SEGMENTE:
000367
000368

 * SQK-NR:000149 *

STATISTIK: KASSENSTATISTIK(AB 1964)

ERHEBUNGSEINHEIT: AUSGABEN UND EINNAHMEN VON BUND, LASTENAUSGLEICHSFONDS, ERP-SONDERVERMOEGEN, LAENDERN, GE-
 MEINDEN(BIS 1973:MIT 10000 EINWOHNERN UND MEHR)UND GEMEINDEVERBAENDEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: DEFFENTLICHE FINANZWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: KASSENMAESSIGE WIRKSAMKEIT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/TW,STLAE BZW. FINANZMINISTERIEN DER LAENDER/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE FINANZSTATISTIK I.D.F.DER BEKANNTMACHUNG VOM 11.JUNI 1980(BGBL.I S.673,
 782),GEAENDERT DURCH ARTIKEL 4 DES GESETZES VOM 19.DEZ.1986(BGBL.I S.2555)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE L(BIS 1976), FACHSERIE 14(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
 STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000493	000496	002089	002094	002099	002104	002109	002114
000494	002085	002090	002095	002100	002105	002110	002115
000495	002086	002091	002096	002101	002106	002111	002116
000496	002087	002092	002097	002102	002107	002112	
000497	002088	002093	002098	002103	002108	002113	

* SQK-NR:000155 *

STATISTIK: RECHNUNGSSTATISTIK (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: AUSGABEN UND EINNAHMEN VON BUND, LASTENAUSGLEICHSFONDS, ERP-SONDERVERMOEGEN, LAENDERN, GE-
MEINDEN/GV., ZWECKVERBAENDEN U. AE., SOZIALVERSICHERUNGSTRAEGERN U. AE.

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: OEFFENTLICHE FINANZWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: HAUSHALTSRECHNUNG

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/TW.STLAE BZW. FINANZMINISTERIEN DER LAENDER/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE FINANZSTATISTIK I.D.F.DER BEKANNTMACHUNG VOM 11.JUNI 1980 (BGBl. I S. 673,
782), GEAENDERT DURCH ARTIKEL 4 DES GESETZES VOM 19.DEZ. 1986 (BGBl. I S. 2555)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE L (BIS 1976), FACHSERIE 14 (AB 1977). NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000500 000982
000622 000983
000623
000624
000625

 * SQK-NR:000181 *

STATISTIK: HOCHSCHULFINANZSTATISTIK(AB 1973)

ERHEBUNGSEINHEIT: AUSGABEN UND EINNAHMEN VON BUND UND LAENDERN, KIRCHLICHEN UND PRIVATEN HOCHSCHULTRAEGERN BZW. AUSGABEN UND EINNAHMEN DER HOCHSCHULEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: HOCHSCHULEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET(BIS 1975 OHNE SCHLESWIG-HOLSTEIN;AB 1977 EINSCHL.BUNDESWEHRHOCHSCHULE HAMBURG, AB 1978 EINSCHL.BUNDESWEHRHOCHSCHULE MUENCHEN)

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(HOCHSCHULEN)/ STALAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER EINE BUNDESSTATISTIK FUER DAS HOCHSCHULWESEN(HOCHSCHULSTATISTIKGESETZ-HSTATG)I.D.F.DER BEKANNTMACHUNG VOM 21.APRIL 1980(BGBL.I S.453)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: WISTA(SEIT 1976),FACHSERIE 11(AB 1980),NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHOEIGE SEGMENTE:
 000867

 * SQK-NR:000117 *

STATISTIK: STATISTIK UEBER DEN STEUERHAUSHALT (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: KASSENMAESSIGE STEUEREINNAHMEN VON BUND, LAENDERN UND GEMEINDEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: OEFFENTLICHE FINANZWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: KASSENMAESSIGE WIRKSAMKEIT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: UNTERSCHIEDLICHE ABSTAENDE

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT UND-VIERTELJAHR (UNTERSCHIEDLICHE ERHEBUNGPROGRAMME)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/BUNDESMINISTERIUM DER FINANZEN BZW. STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE FINANZSTATISTIK I.D.F. DER BEKANNTMACHUNG VOM 11. JUNI 1980 (BGBl. I S. 673, 782), ZULETZT GEAENDERT DURCH ART. 4 DES GESETZES VOM 19. DEZEMBER 1986 (BGBl. I S. 2555)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 1 (BIS 1976), FACHSERIE 14 (AB 1977), AUSFUEHRLICHE METHODISCHE HINWEISE AB 1972 IM JAHRESBERICHT, NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000280 002919
 000281
 000282
 000283
 002918

* SQK-NR:000075 *

STATISTIK: VIERTELJAEHRLICHE SCHULDENSTATISTIK(AB 1964)

ERHEBUNGSEINHEIT: SCHULDENSTAND VON BUND, LAENDERN, GEMEINDEN/GV.

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: OEFFENTLICHE FINANZWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/TW.STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE FINANZSTATISTIK I.D.F.DER BEKANNTMACHUNG VOM 11.JUNI 1980(BGBL.I S.673,
782),GEAENDERT DURCH ARTIKEL 4 DES GESETZES VOM 19.DEZ.1986(BGBL.I S.2555)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE L(BIS 1976), FACHSERIE 14(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
000218

* SQK-NR:000076 *

STATISTIK: JAEHRLICHE SCHULDENSTATISTIK(AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: SCHULDENSTAND,-BEWEGUNG VON BUND, LASTENAUSGLEICHSFONDS, ERP-SONDERVERMOEGEN, LAENDERN, GE-
MEINDEN/GV., ZWECKVERBAENDEN, SONSTIGEN JURISTISCHEN PERSONEN DES OEFFENTLICHEN ODER PRI-
VATEN RECHTS

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: OEFFENTLICHE FINANZWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/TW,STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE FINANZSTATISTIK I.D.F.DER BEKANNTMACHUNG VOM 11.JUNI 1980(BGBL.I S.673,
782),GEAENDERT DURCH ARTIKEL 4 DES GESETZES VOM 19.DEZ.1986(BGBL.I S.2555)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE L(BIS 1976), FACHSERIE 14(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000219
000220

 * SQK-NR:000164 *

STATISTIK: STATISTIK UEBER DEN PERSONALSTAND DES OEFFENTLICHEN DIENSTES (AB 1960)

ERHEBUNGSEINHEIT: HAUPTBERUFLICH VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: OEFFENTLICHER DIENST

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: BESCHAEFTIGUNGSVERHAELTNIS

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG (BIS 1973 2. OKTOBER, AB 1974 30. JUNI)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (BUND, LAENDER, GEMEINDEN/GV., ZWECKVERBAENDE, SOZIALVERSICHERUNGSTRAEGER, BUNDESANSTALT FUER ARBEIT SOWIE SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN, UEBERWIEGEND DURCH DIE OEFFENTLICHE HAND FINANZIERT)/TW. STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: PARAGRAPH 7 DES GESETZES UEBER DIE FINANZSTATISTIK IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 11. JUNI 1980 (BGBl. I S. 673, 782), ZULETZT GEAENDERT DURCH DAS GESETZ VOM 19. DEZEMBER 1986 (BGBl. I S. 2555)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE L (BIS 1976), FACHSERIE 14 (AB 1977), NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA; WISTA 4/75 S. 237FF

ZUGEHORIGE SEGMENTE:

000605	001063	001068	001073	001078	001083
000660	001064	001069	001074	001079	002492
001060	001065	001070	001075	001080	002573
001061	001066	001071	001076	001081	002579
001062	001067	001072	001077	001082	002580

* SQK-NR:000177 *

STATISTIK: SUBVENTIONSBERICHTE(FINANZHILFEN UND STEUERVERGÜENSTIGUNGEN)(AB 1966)

ERHEBUNGSEINHEIT: FINANZHILFEN DES BUNDES UND DER LÄNDER, STEUERVERGÜENSTIGUNGEN(STEUERMINDEREREINNAHMEN)DER GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: ÖFFENTLICHE FINANZWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITÄT DER ERHEBUNG: ZWEIJAHRlich

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR

ART DER ERHEBUNG: VERSCHIEDENE ERHEBUNGEN

ERLÄUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BUNDESMINISTERIUM DER FINANZEN(BEARBEITUNG BZW.ZUSAMMENSTELLUNG)

TRÄGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ ZUR FÖRDERUNG DER STABILITÄT UND DES WACHSTUMS DER WIRTSCHAFT VOM 8. JUNI 1967(BGBL. I S.582), PARAGRAPH 12

VERÖFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: SUBVENTIONSBERICHT-BERICHT DER BUNDESREGIERUNG... (BUNDESTAGSDRUCKSACHE)

ZUGEHÖRIGE SEGMENTE:
000878
000879

* SQK-NR:000150 *

STATISTIK: LOHNSTEUERSTATISTIK(AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: LOHNSTEUERPFLICHTIGE(REPRAESENTATIVE AUSWAHL BIS 1974,TOTALERHEBUNG AB 1977)

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: STEUERWESEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: STEUERPFLICHT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: WOHNSTIZ

PERIODIZITAE DER ERHEBUNG: DREIJAEHRlich

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR(1950,1955, 1957,1961:AB 1965 DREIJAEHRlicher TURNUS)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(FINANZAEMTER/ RECHENZENTREN)/STLAE/ STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER STEUERSTATISTIKEN VOM 6.DEZEMBER 1966(BGBL. I S.665), ZULETZT GEAENDERT DURCH
ARTIKEL 3 DES GESETZES VOM 19.DEZ.1986(BGBL. I S.2555)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE L(BIS 1976), FACHSERIE 14(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
STBA

ZUGEMOERIGE SEGMENTE:
000491

 * SQK-NR:000077 *

STATISTIK: EINKOMMENSTEUERSTATISTIK(AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: EINKOMMENSTEUERPFLICHTIGE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: STEUERWESEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: STEUERPFLICHT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: WOHSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: DREIJAENRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR(1950,1954, 1957,1964;AB 1965 DREIJAEHRLICHER TURNUS)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(FINANZAEMTER/ RECHENZENTREN)/STLAE/ STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER STEUERSTATISTIKEN VOM 6.DEZEMBER 1966(BGBL. I S.665),ZULETZT GEAEENDERT DURCH
 ARTIKEL 3 DES GESETZES VOM 19.DÉZ.1986(BGBL. I S.2555)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE L(BIS 1976), FACHSERIE 14(AB 1977): AUSFUEHRLICHE METHODISCHE HINWEISE IN REIHE
 7.1:NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEMOERIGE SEGMENTE:

000221
 000222
 002476
 002477

 * SQK-NR:000151 *

STATISTIK: KOERPERSCHAFTSTEUERSTATISTIK(AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: UNBESCHRAENKT KOERPERSCHAFTSTEUERPFLICHTIGE (KOERPERSCHAFTEN, PERSONENVEREINIGUNGEN, VERMOEGENSMASSEN: BIS EINSCHL. 1971 NUR STEUERBELASTETE)

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: STEUERWESEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: STEUERPFLICHT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: GESCHAEFTSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: DREIJAEHRlich

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR(1950, 1954, 1957, 1961; AB 1965 DREIJAEHRlicher TURNUS)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: .

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(FINANZAEMTER)/ STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER STEUERSTATISTIKEN VOM 6.DEZEMBER 1966(BGBL. I S.665), ZULETZT GEAENDERT DURCH ARTIKEL 3 DES GESETZES VOM 19.DEZ.1986(BGBL. I S.2555)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE L(BIS 1976), FACHSERIE 14(AB 1977), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
 000492

* SQK-NR:000118 *

STATISTIK: VERMOEGENSTEUERSTATISTIK (AB 1953)

ERHEBUNGSEINHEIT: VERANLAGTE VERMOEGENSTEUERPFLICHTIGE (UNBESCHRAENKT UND BESCHRAENKT VERMOEGENSTEU-
ERPFLICHTIGE NATUERLICHE UND NICHTNATUERLICHE PERSONEN)

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: STEUERWESEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: STEUERPFLICHT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: WOHNSTIZ, GESCHAFTSLEITUNGSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: DREIJAEHRlich

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG (HAUPTVERANLAGUNGSZEITPUNKT)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (FINANZAEMTER/ RECHENZENTREN)/STLAE/ STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER STEUERSTATISTIKEN VOM 6. DEZEMBER 1966 (BGBl. I S. 665), ZULETZT GEAEENDERT DURCH
ARTIKEL 3 DES GESETZES VOM 19. DEZEMBER 1986 (BGBl. I S. 2555)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE L (BIS 1976), FACHSERIE 14 (AB 1977), NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000284
000285

* SQK-NR:000119 *

STATISTIK: STATISTIK DER EINHEITSWERTE DER GEWERBLICHEN BETRIEBE (AB 1953)

ERHEBUNGSEINHEIT: GEWERBLICHE BETRIEBE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: STEUERWESEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: GESCHAFTSLEITUNGSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: DREIJAEHRlich

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG (HAUPTFESTSTELLUNGSZEITPUNKT)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (FINANZAEMTER/ RECHENZENTREN)/STLAE/ STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER STEUERSTATISTIKEN VOM 6. DEZEMBER 1966 (BGBl. I S. 665), ZULETZT GEAEENDERT DURCH
ARTIKEL 3 DES GESETZES VOM 19. DEZEMBER 1986 (BGBl. I S. 2555)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE L (BIS 1976), FACHSERIE 14 (AB 1977), NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000286

* SQK-NR:000078 *

STATISTIK: UMSATZSTEUERSTATISTIK (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: UNTERNEHMEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: STEUERWESEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: STEUERPFlicht

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNTERNEHMENSsITZ

PERIODIZITAEt DER ERHEBUNG: ZWEIJAeHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR(1950, AB 1954 BIS 1961 EINJAeHRLICHER, AB 1962 ZWEIJAeHRLICHER TURNUS)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(FINANZAEMTER/ RECHENZENTREN)/STLAE/ STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER STEUERSTATISTIKEN VOM 6.DEZEMBER 1966(BGBL.I S.665), ZULETZT GEAEENDERT DURCH
ARTIKEL 3 DES GESETZES VOM 19.DEZEMBER 1986 (BGBL.I S.2555)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE 1(BIS 1976), FACHSERIE 14(AB 1977). NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000232
002548

 * SQK-NR:000080 *

STATISTIK: VERBRAUCHSTEUERSTATISTIKEN (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: AUSGEWAELTE ERZEUGNISSE, DIE DER VERBRAUCHSBESTEuerung UNTERLIEGEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: STEUERWESEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: SITZ DER ZUSTAENDIGEN ZOLLVERWALTUNG

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: UNTERSCHIEDLICHE ABSTAENDE

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT UND-VIERTELJAHR UND-JAHR (UNTERSCHIEDLICHE ERHEBUNGSPROGRAMME)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (ZOLLAEMTER) / HAUPTZOLLAEMTER / OBERFINANZDIREKTIONEN / TW. BUNDESMONOPOLVERWALTUNG /
 STBA BZW. TW. RECHENZENTRUM DER BUNDESFINANZVERWALTUNG SOWIE ZENTRALSTELLE BIERSTEUER IN
 STUTTGART / STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: VERW. ANWEISUNGEN D. BMF: TABAKSTEUERGES. V. 13. DEZ. 1979 (BGBl. I S. 2118), ZULETZT GEANDERT D. GESETZ
 V. 20. DEZ. 1988 (BGBl. I S. 2270); MINERALOELSTEUERGES. I. D. F. V. 20. DEZ. 1988 (BGBl. I S. 2277)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE L (BIS 1976), FACHSERIE 14 (AB 1977), NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
 STBA

ZUGEHOEIGE SEGMENTE:
 000235

 * SQK-NR:000186 *

STATISTIK: FINANZBERICHTE DES BUNDESMINISTERIUMS DER FINANZEN (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: FINANZ-UND GESAMTWIRTSCHAFTLICHE DATEN (STAND, ZUSAMMENHAENGE UND VORAUSSICHTLICHE ENTWICKLUNG) IN BEZIEHUNG ZUM BUNDESHAUSHALTSPLAN UND FINANZPLAN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: OEFFENTLICHE FINANZWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET, TW. AUCH AUSLAND

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR, TW. AUCH ABWEICHENDE BERICHTSPERIODEN

ART DER ERHEBUNG: VERSCHIEDENE ERHEBUNGEN

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BUNDESMINISTERIUM DER FINANZEN (BEARBEITUNG BZW. ZUSAMMENSTELLUNG)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: BUNDESHAUSHALTSORDNUNG (BHO) VOM 19. AUGUST 1969 (BGBl. I S. 1284), PARAGRAPH 31

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN ZUM BUNDESHAUSHALTSPLAN (1955 BIS 1960), FINANZBERICHTE (AB 1960), HRSG.: BUNDESMINISTERIUM DER FINANZEN; SONDERVEROEFFENTLICHUNGEN DES BMF, Z.B.: DIE STEUERN DES BUNDES UND DER LAENDER, FEBRUAR 1977

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
 000992

 * SQK-NR:000088 *

STATISTIK: WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN AUSGEWAHLTER PRIVATER HAUSHALTE (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: HAUSHALTE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: AUSGEWAHLTE BEVOELKERUNGSGRUPPEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: HAUSHALTSTYPEN: TYP 1: 2-PERS. -HH V. RENTEN- U. SOZIALHILFEEMPFANG. M. GERINGEM EINKOMMEN; TYP 2: 4-PERS. -HH V. ARBEITERN U. ANGEST. M. MITTL. EINKOMM. E. ALLEINVERDIENENDEN EHEPARTNERS; TYP 3: 4-PERS. -HH V. BEAMTEN U. ANGEST. M. HOEHEREM EINKOMM.

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: WOHNSTIZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: SONSTIGE STICHPROBE OHNE AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: BEWUSSTE AUSWAHL (INSBES. NACH: HOEHE DES EINKOMMENS, SOZIALE STELLUNG DES HAUPTVERDIENERS, HAUSHALTSGROESSE, ZAHL DER KINDER, ZAHL DER EINKOMMENSBEZIEHER) VON HOECHSTENS 1000 HAUSHALTEN IN JEDEM MONAT

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK DER WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN PRIVATER HAUSHALTE VOM 11. JANUAR 1961 (BGBl. I S. 18), GEAENDERT DURCH ARTIKEL 10 D. 1. STATBERG V. 14. MAERZ 1980 (BGBl. I S. 294) IN VERB. M. BSTATG V. 22. JAN. 1987 (BGBl. I S. 462, 565)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE M (BIS 1976), FACHSERIE 15 (AB 1977), NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA: WISTA 8/65 S. 496FF, 6/72 S. 321FF, 12/87 S. 944-947

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000238	000850	000855	002874	002879
000846	000851	000856	002875	002880
000847	000852	000868	002876	002881
000848	000853	002872	002877	
000849	000854	002873	002878	

 * SQK-NR:000072 *

STATISTIK: VERDIENSTERHEBUNG IN INDUSTRIE UND HANDEL(NUR ARBEITER)(AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE DER INDUSTRIE (OHNE BERGBAU UND BAUGEWERBE) MIT 10 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR, IM HOCH- UND TIEFBAU MIT 5 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR; BETRIEBE DES BERGBAUS

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: INDUSTRIE(EINSCHL.HOCH-UND TIEFBAU MIT HANDWERK)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: VIERTELJAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: BERICHTSMONAT(1950 UND 1951 JEWEILS DRITTER MONAT DES QUARTALS, 1952 BIS 1963 JEWEILS ZWEITER MONAT DES QUARTALS, AB 1964 JEWEILS ERSTER MONAT DES QUARTALS)

ART DER ERHEBUNG: ZUFALLSSTICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: AUSWAHLEINHEITEN: BETRIEBE; SCHICHTUNG: BUNDESLAND(11), WIRTSCHAFTSZWEIG (AB 1974 58), BESCHAEFTIGTENGRÖSSENKLASSE(6); DURCHSCHNITTL. AUSWAHLSATZ: 12,7%(BIS 1972: 11%); IM BERGBAU TOTALER-HEBUNG

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE LOHNSTATISTIK VOM 18. MAI 1956 (BGBl. I S. 429), GEAENDERT DURCH GESETZ ZUR AENDERUNG DES GESETZES UEBER DIE LOHNSTATISTIK VOM 4. AUGUST 1971 (BGBl. I S. 1217)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE M (BIS 1976), FACHSERIE 16 (AB 1977), NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA; WISTA 10/57 S. 522 FF, 12/64 S. 712 FF, 10/73 S. 614 FF, 12/79 S. 865 FF, 9/83 S. 694 FF, 8/85 S. 681 FF

ZUGEHÖRIGE SEGMENTE:

000184	000189	000821	001374	001602	001607	001612	001617	001622	001627	002150	002155	002825
000185	000817	000822	001375	001603	001608	001613	001618	001623	001628	002151	002813	002826
000186	000818	001371	001376	001604	001609	001614	001619	001624	001629	002152	002814	
000187	000819	001372	001600	001605	001610	001615	001620	001625	002148	002153	002815	
000188	000820	001373	001601	001606	001611	001616	001621	001626	002149	002154	002816	

 * SQK-NR:000089 *

STATISTIK: VERDIENSTERHEBUNG IN INDUSTRIE UND HANDEL (NUR ANGESTELLTE) (AB 1957)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE DER INDUSTRIE (OHNE BERGBAU UND BAUGEWERBE) MIT 10 BESCHAEFITIGTEN UND MEHR, IM HOCH- UND TIEFBAU, HANDEL, IN KREDITINSTITUTEN UND IM VERSICHERUNGSGEWERBE MIT 5 BESCHAEFITIGTEN UND MEHR; BETRIEBE DES BERGBAUS

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK), HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBEIT

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITÄT DER ERHEBUNG: VIERTELJAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: BERICHTSMONAT (1957 BIS 1963 JEWEILS ZWEITER MONAT DES QUARTALS, AB 1964 JEWEILS ERSTER MONAT DES QUARTALS)

ART DER ERHEBUNG: ZUFALLSSTICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLÄUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: AUSWAHLEINHEITEN: BETRIEBE; SCHICHTUNG: BUNDESLAND (11), WIRTSCHAFTSZWEIG (AB 1974 62), BESCHAEFITIGTENGRÖSSENKLASSE (6); DURCHSCHNITTL. AUSWAHLSATZ: 12,7% (BIS 1972: 11%); IM BERGBAU TOTALER-ERHEBUNG

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRÄGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE LOHNSTATISTIK VOM 18. MAI 1956 (BGBl. I S. 429), GEÄNDERT DURCH GESETZ ZUR ÄNDERUNG DES GESETZES UEBER DIE LOHNSTATISTIK VOM 4. AUGUST 1971 (BGBl. I S. 1217)

VERÖFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE M (BIS 1976), FACHSERIE 16 (AB 1977), NÄHERES S. VERÖFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA; WISTA 10/57 S. 522 FF, 12/64 S. 712 FF, 10/73 S. 614 FF, 12/79 S. 865 FF, 9/83 S. 694 FF, 8/85 S. 681 FF

ZUGEHÖRIGE SEGMENTE:

000196	000201	000206	000211	001630	001635	001640	001645	001650	001655	001660
000197	000202	000207	000813	001631	001636	001641	001646	001651	001656	001661
000198	000203	000208	000814	001632	001637	001642	001647	001652	001657	002827
000199	000204	000209	000815	001633	001638	001643	001648	001653	001658	002828
000200	000205	000210	000816	001634	001639	001644	001649	001654	001659	

 * SQK-NR:000247 *

STATISTIK: STATISTIK DER TARIFLOEHNE UND-GEHAEALTER(AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: TARIFLICHE LOHN-UND GEHALTSAETZE DER GEWERBLICHEN WIRTSCHAFT UND GEBIETSKOERPERSCHAFTEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: GEWERBLICHE WIRTSCHAFT UND GEBIETSKOERPERSCHAFTEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: GESCHAEFTSSTATISTIK

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STATISTISCHES BUNDESAMT (BEARBEITENDE STELLE)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK FUER BUNDESZWECKE (BUNDESSTATISTIKGESETZ-BSTATG)VOM 22.JANU-
 AR 1987(BGBL.1 S.462,565),PARAGRAPH 3 ABSATZ 1 NUMMER 10

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE 16,REIHE 4.3 (VIERTELJAEHRLICH),NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES
 STBA;WISTA 12/79 S.865 FF,3/80 S.205FF,8/85 S.680FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

002551	002556	002561
002552	002557	002562
002553	002558	002563
002554	002559	002564
002555	002560	

* SQK-NR:000198 *

STATISTIK: STATISTIK DER TARIF- UND EFFEKTIVVERDIENSTE(DEUTSCHE BUNDESBANK)(AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: TARIF-UND EFFEKTIVVERDIENSTE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: GESAMTWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: VERSCHIEDENE ERHEBUNGEN

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/DEUTSCHE BUNDESBANK

TRAEGER DER STATISTIK: DEUTSCHE BUNDESBANK

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE DEUTSCHE BUNDESBANK VOM 26.JULI 1957(BGGL. I S.745)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: MONATSBERICHTE DER DEUTSCHEN BUNDESBANK

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
000995

* SQK-NR:000170 *

STATISTIK: BESOLDUNG, VERGÜETUNG UND TARIFLÖHNE DES ÖFFENTLICHEN DIENSTES (AB 1977)

ERHEBUNGSEINHEIT: GRUNDGEHALTSSÄTZE, GRUNDVERGÜETUNGEN, MONATSTABELLENLÖHNE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: ÖFFENTLICHER DIENST

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: TARIFGEBIETE, GÜLTIGKEIT DES BUNDESBESOLDUNGSGESETZES

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITÄT DER ERHEBUNG: JÄHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: LAUFZEIT DER TARIFVERTRÄGE BZW. DES BUNDESBESOLDUNGSGESETZES

ART DER ERHEBUNG: VERSCHIEDENE ERHEBUNGEN

ERLÄUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STBA (AUSWERTUNG DES BESOLDUNGSGESETZES SOWIE VON TARIFVERTRÄGEN)

TRÄGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: -

VERÖFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: BGBl. I, MINISTERIALBLÄTTER, ÄMTLICHE NACHRICHTEN DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT

ZUGEHÖRIGE SEGMENTE:
000766

 * SQK-NR:000079 *

STATISTIK: STATISTIK DER ERZEUGERPREISE GEWERBLICHER PRODUKTE (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: ERZEUGERPREISE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE, OEFFENTLICHE ENERGIE-UND WASSERVERSORGUNG

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG (21. DES KALENDERMONATS, BEI BENZIN, DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOLEN DER 15.)

ART DER ERHEBUNG: SONSTIGE STICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: REPRESENTATIVERHEBUNG: RUND 5000 BERICHTSSTELLEN, BEI DENEN DIE PREISE FUER 2387 (1980*100: 2326:1976*100:2143; 1970*100:2280) GEWERBLICHE PRODUKTE ERHOBEN WERDEN

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (INDUSTRIEFIRMEN)/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE PREISSTATISTIK VOM 9. AUGUST 1958 (BGBl. I S. 605); VO ZUR DURCHFUEHRUNG DES GESETZES UEB. DIE PREISSTATISTIK V. 29. MAI 1959 (BANZ NR. 104), ZULETZT GEAEENDERT DURCH ARTIKEL 27 DES GESETZES VOM 14. MAERZ 1980 (BGBl. I S. 294)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 17 (BIS 1976: FACHSERIE M), NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA: WISTA 8/74 S. 543FF, 8/80 S. 509FF, 3/83 S. 204FF, 3/83 S. 207FF, 4/88 S. 229FF, 4/88 S. 233FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
 001682
 001683

 * SQK-NR:000211 *

STATISTIK: INDEX DER ERZEUGERPREISE GEWERBLICHER PRODUKTE (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: ERZEUGERPREISE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE, OEFFENTLICHE ENERGIE-UND WASSERVERSORGUNG

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(21.DES KALENDERMONATS, BEI BENZIN, DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOLEN DER 15.)

ART DER ERHEBUNG: SONSTIGE STICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: REPRaesENTATIVERHEBUNG: RUND 5000 BERICHTSSTELLEN, BEI DENEN DIE PREISE FUER 2387(1980*100: 2326; 1976*100:2143; 1970*100:2280)GEWERBLICHE PRODUKTE ERHOEBEN WERDEN

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STBA(BEARBEITENDE STELLE); ORIGINALDATEN AUS: STATISTIK DER ERZEUGERPREISE GEWERBLICHER PRODUKTE - SQK 79

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE PREISSTATISTIK VOM 9.AUGUST 1958(BGBL. I S.605); VO ZUR DURCHFUEHRUNG DES GESETZES UEB. DIE PREISSTATISTIK V. 29. MAI 1959 (BANZ NR.104), ZULETZT GEAEENDERT DURCH ARTIKEL 27 DES GESETZES VOM 14. MAERZ 1980(BGBL. I S.294)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 17(BIS 1976: FACHSERIE M), NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA; WISTA 8/74 S.543FF, 8/80 S. 509FF, 3/83 S.204FF, 3/83 S.207FF, 4/88 S.229FF, 4/88 S.233FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000233	001147	001516	002762	002767
000234	001148	001680	002763	
000351	001513	001681	002764	
001145	001514	001788	002765	
001146	001515	002761	002766	

 * SQK-NR:000132 *

STATISTIK: STATISTIK DER ERZEUGERPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER UND FORSTWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE
(AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: ERZEUGERPREISE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: LAND-UND FORSTWIRTSCHAFT(EINSCHL.GARTENBAU)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET(OHNE BREMEN UND BERLIN:FUER FORSTWIRTSCHAFT AUCH OHNE HAMBURG UND SAARLAND)

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: VERSCHIEDENE ERHEBUNGEN

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: REPRaesENTATIVERHEBUNG: RUND 307 BERICHTSSTELLEN,BEI DENEN PREISE FUEER 145(1970=100:125)
LANDWIRTSCHAFTLICHE UND 34 FORSTWIRTSCHAFTLICHE PRODUKTE ERHOEBEN WERDEN

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(LANDHANDELSFIRMEN, LANDWIRTSCHAFTLICHE GENOSSENSCHAFTEN, ERZEUGERMAERKTE, STAATSFORST-
VERWALTUNGEN)/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE PREISSTATISTIK VOM 9.AUGUST 1958(BGBL.I S.605);VO ZUR DURCHFUEHRUNG DES
GESETZES UEB.DIE PREISSTATISTIK V.29.MAI 1959 (BANZ NR.104),ZULETZT GEAEENDERT DURCH ARTIKEL
27 DES GESETZES VOM 14. MAERZ 1980(BGBL.I S.294)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE 17(BIS 1976: FACHSERIE M),NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA;WISTA
2/76 S.87FF,9/80 S.604FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

 * SQK-NR:000210 *

STATISTIK: INDEX DER ERZEUGERPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: ERZEUGERPREISE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: LANDWIRTSCHAFT (EINSCHL. GARTENBAU)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET (OHNE BREMEN UND BERLIN)

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: SONSTIGE STICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: REPRAESENTATIVERHEBUNG: RUND 230 BERICHTSSTELLEN, BEI DENEN DIE PREISE FUER 145 (1970*100:125, 1976*100:146) LANDWIRTSCHAFTLICHE PRODUKTE ERHOBEN WERDEN

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STBA (BEARBEITENDE STELLE); ORIGINALDATEN AUS: STATISTIK DER ERZEUGERPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER UND FORSTWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE - SQK 132

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE PREISSTATISTIK VOM 9. AUGUST 1958 (BGBl. I S. 605); VO ZUR DURCHFUEHRUNG DES GESETZES UEB. DIE PREISSTATISTIK V. 29. MAI 1959 (BANZ NR. 104), ZULETZT GEAENDERT DURCH ARTIKEL 27 DES GESETZES VOM 14. MAERZ 1980 (BGBl. I S. 294)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 17 (BIS 1976: FACHSERIE M), NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA; WISTA 2/76 S. 87FF. 9/80 S. 604FF. 9/84 S. 815FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000360 001938
 000599 001941
 000600 001942
 000893
 000894

* SQK-NR:000209 *

STATISTIK: INDEX DER ERZEUGERPREISE FORSTWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE(AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: ERZEUGERPREISE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: FORSTWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET(OHNE STADTSTAATEN UND BIS 1979 OHNE SAARLAND)

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: VERSCHIEDENE ERHEBUNGEN

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: REPRaesENTATIVERHEBUNG: 92 BERICHTSSTELLEN (STAATSFORSTEN:8, AB 1980 KOERPERSCHAFTSFORSTEN:
8, PRIVATFORSTEN:76), BEI DENEN DIE PREISE FUER 73(1970-100:34)FORSTWIRTSCHAFTLICHE PRODUK-
TE ERHOBEN WERDEN

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STBA(BEARBEITENDE STELLE);ORIGINALDATEN AUS: STATISTIK DER ERZEUGERPREISE LANDWIRTSCHAFT-
LICHER UND FORSTWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE -SQK 132

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE PREISSTATISTIK VOM 9.AUGUST 1958(BGBL.I S.605);VO ZUR DURCHFUEHRUNG DES
GESETZES UEB.DIE PREISSTATISTIK V.29.MAI 1959 (BANZ NR.104), ZULETZT GEAEENDERT DURCH ARTIKEL
27 DES GESETZES VOM 14. MAERZ 1980(BGBL.I S.294)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE 17(BIS 1976: FACHSERIE M), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA;
WISTA 5/66 S.330FF, 2/86 S.143FF

ZUGEHUERIGE SEGMENTE:

001468
001469
002489
002490

 * SQK-NR:000212 *

STATISTIK: INDEX DER GRUNDSTOFFPREISE (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: GRUNDSTOFFPREISE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: LAND-UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI, ENERGIE-UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: SONSTIGE STICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: REPRAESENTATIVERHEBUNG: 9050 EINZELPREISREIHEN FUER 1410 GUETERARTEN (1980)

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STBA (BEARBEITENDE STELLE): ORIGINALDATEN AUS: STAT. D. ERZEUGERPREISE GEWERBL. PRODUKTE - SQK 79, STAT. D. ERZEUGERPR. LAND- U. FORSTW. PROD. - SQK 132, STAT. D. GROSSHANDELSVERKAUFSPREISE - SQK 163, STAT. D. AUSSENHANDELSPREISE - SQK 121

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE PREISSTATISTIK VOM 9. AUGUST 1958 (BGBl. I S. 605).

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 17. NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA: WISTA 6/69 S. 301FF, 7/82 S. 497FF, 4/85 S. 337FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

002649 002654
 002650 002655
 002651 002656
 002652 002657
 002653 002658

* SQK-NR:000163 *

STATISTIK: STATISTIK DER GROSSHANDELSVERKAUFSPREISE (AB 1956)

ERHEBUNGSEINHEIT: VERKAUFSPREISE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: GROSSHANDEL

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(10.DES KALENDERMONATS)

ART DER ERHEBUNG: SONSTIGE STICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: REPRAESENTATIVERHEBUNG: RUND 825(1976*100:950) BERICHTSSTELLEN,BEI DENEN DIE PREISE FUER 1060
(1976*100:1155)WAREN DES GROSSHANDELS ERHOBEN WERDEN

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(GROSSHAENDLER, GENOSSENSCHAFTEN,PRODUKTENBOERSEN)/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE PREISSTATISTIK VOM 9.AUGUST 1958(BGBL.I S.605);VO ZUR DURCHFUEHRUNG DES
GESETZES UEB.DIE PREISSTATISTIK V.29.MAI 1959 (BANZ NR.104),ZULETZT GEAENDERT DURCH ARTIKEL
27 DES GESETZES VOM 14. MAERZ 1980(BGBL.I S.294)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE 17(BIS 1976: FACHSERIE M);NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA;WISTA
4/67 S.231FF.12/73 S.691FF.11/77 S.703FF.7/79 S.475FF.11/84 S.968FF

ZUGEHORIGE SEGMENTE:

 * SQK-NR:000213 *

STATISTIK: INDEX DER GROSSHANDELSVERKAUFSPREISE (AB 1956)

ERHEBUNGSEINHEIT: VERKAUFSPREISE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: GROSSHANDEL

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITÄT DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG (10. DES KALENDERMONATS)

ART DER ERHEBUNG: SONSTIGE STICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLÄUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: REPRÄSENTATIVERHEBUNG: RUND 825 (1976*100:950) BERICHTSSTELLEN, BEI DENEN DIE PREISE FÜR 1060
 (1976*100:1155) WAREN DES GROSSHANDELS ERHOHEN WERDEN

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STBA (BEARBEITENDE STELLE); ORIGINALDATEN AUS: STATISTIK DER GROSSHANDELSVERKAUFSPREISE-SQK
 163

TRÄGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ ÜBER DIE PREISSTATISTIK VOM 9. AUGUST 1958 (BGBl. I S. 605); VO ZUR DURCHFÜHRUNG DES
 GESETZES ÜBER DIE PREISSTATISTIK V. 29. MAI 1959 (BANZ NR. 104), ZULETZT GEÄNDERT DURCH ARTIKEL
 27 DES GESETZES VOM 14. MÄRZ 1980 (BGBl. I S. 294)

VERÖFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE 17 (BIS 1976: FACHSERIE M); NÄHERES S. VERÖFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA; WISTA
 4/67 S. 231FF, 12/73 S. 691FF, 11/77 S. 703FF, 7/79 S. 475FF, 11/84 S. 968FF

ZUGEHÖRIGE SEGMENTE:

000606	000859	002039	002044
000607	002035	002040	
000608	002036	002041	
000609	002037	002042	
000858	002038	002043	

* SQK-NR:000152 *

STATISTIK: STATISTIK DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: EINKAUFSPREISE FUER LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSMITTEL UND DIENSTLEISTUNGEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: GESAMTWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET(OHNE STADTSTAATEN UND SAARLAND)

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: SONSTIGE STICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: REPRaesENTATIVERHEBUNG: RUND 820 BERICHTSSTELLEN, BEI DENEN DIE PREISE FUER 180(1970=100:137)
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSMITTEL UND DIENSTLEISTUNGEN ERHOBEN WERDEN

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(LANDWIRTSCHAFTLICHE GENOSSENSCHAFTEN, UNTERNEHMEN DES LANDHANDELS UND DES HANDWERKS)/
STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE PREISSTATISTIK VOM 9.AUGUST 1958(BGBL. I S.605);VO ZUR DURCHFUEHRUNG DES
GESETZES UEB.DIE PREISSTATISTIK V.29.MAI 1959 (BANZ NR.104),ZULETZT GEAENDERT DURCH ARTIKEL
27 DES GESETZES VOM 14. MAERZ 1980(BGBL. I S.294)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE 17(BIS 1976: FACHSERIE M);NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA;WISTA
2/76 S.87FF,9/80 S. 604FF,9/84 S.815FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

* SQK-NR:000214 *

STATISTIK: INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: EINKAUFSPREISE FUER LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSMITTEL UND DIENSTLEISTUNGEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: GESAMTWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET(OHNE STADTSTAATEN UND SAARLAND)

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: SONSTIGE STICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: REPRaesENTATIVERHEBUNG: RUND 820 BERICHTSSTELLEN,BEI DENEN DIE PREISE FUER 180(1970*100:137) LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSMITTEL UND DIENSTLEISTUNGEN ERHOBEN WERDEN

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STBA(BEARBEITENDE STELLE);ORIGINALDATEN AUS: STATISTIK DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL -SQK 152

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE PREISSTATISTIK VOM 9.AUGUST 1958(BGBL.I S.605);VO ZUR DURCHFUEHRUNG DES GESETZES UEB.DIE PREISSTATISTIK V.29.MAI 1959 (BANZ NR.104),ZULETZT GEAENDERT DURCH ARTIKEL 27 DES GESETZES VOM 14. MAERZ 1960(BGBL.I S.294)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 17(BIS 1976: FACHSERIE M);NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA;WISTA 2/76 S.87FF,9/80 S. 604FF,9/84 S.815FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000511 001940
000512
000889
000890
001939

 * SQK-NR:000121 *

STATISTIK: STATISTIK DER AUSSENHANDELSPREISE (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: EINFUHRPREISE UND (AB 1954) AUSFUHRPREISE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: AUSSENHANDEL

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITÄT DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: SONSTIGE STICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLÄUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: REPRÄSENTATIVERHEBUNG: RUND 1700 (EINFUHR) BZW. 2700 (AUSFUHR) BERICHTSSTELLEN, BEI DENEN DIE
 PREISE FUER 5800 (1976*100:5600; 1970*100:5190) BZW. 6100 (1976*100: 5900; 1970*100:5340)
 PREISREPRÄSENTANTEN ERHOBEN WERDEN

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (IM-UND EXPORTIERENDE BETRIEBE)/STBA (ZENTRALE AUFBEREITUNG)

TRÄGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE PREISSTATISTIK VOM 9. AUGUST 1958 (BGBl. I S. 605); VO ZUR DURCHFUEHRUNG DES
 GESETZES UEB. DIE PREISSTATISTIK V. 29. MAI 1959 (BANZ NR. 104), ZULETZT GEÄNDERT DURCH ARTIKEL
 27 DES GESETZES VOM 14. MAERZ 1980 (BGBl. I S. 294)

VERÖFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE 17 (BIS 1976: FACHSERIE M); NÄHERES S. VERÖFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA: WISTA
 6/74 S. 387FF, 2/81 S. 89FF, 9/83 S. 687FF

ZUGEHÖRIGE SEGMENTE:

 * SQK-NR:000215 *

STATISTIK: INDEX DER EINFUHRPREISE (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: EINFUHRPREISE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: AUSSENHANDEL

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: SONSTIGE STICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: REPRAESENTATIVERHEBUNG: RUND 2400 BERICHTSSTELLEN, BEI DENEN DIE PREISE FUER 6550 (1980*100:5800:1976*100:5600:1970*100:5190) PREISREPRESENTANTEN ERHOEBEN WERDEN

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STBA(BEARBEITENDE STELLE); ORIGINALDATEN AUS: STATISTIK DER AUSSENHANDELSPREISE - SQK 121

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE PREISSTATISTIK VOM 9. AUGUST 1958 (BGBL. I S. 605) IN VERBINDUNG MIT DEM GESETZ UEBER DIE STATISTIK FUER BUNDESZWECKE (BUNDESSTATISTIKGESETZ - BSTATG) VOM 22. JANUAR 1987 (BGBL. I S. 462, 565)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 17 (BIS 1976: FACHSERIE M); NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA; WISTA 6/74 S. 387FF, 2/81 S. 89FF, 9/83 S. 687FF

ZUGEHORIGE SEGMENTE:

000289	001551	001560	002885
000290	001552	001789	002890
000352	001557	002882	
001549	001558	002883	
001550	001559	002884	

 * SQK-NR:000216 *

STATISTIK: INDEX DER AUSFUHRPREISE (AB 1954)

ERHEBUNGSEINHEIT: AUSFUHRPREISE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: AUSSENHANDEL

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT

ART DER ERHEBUNG: SONSTIGE STICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: REPRAESENTATIVERHEBUNG: RUND 2700 BERICHTSSTELLEN, BEI DENEN DIE PREISE FUER 6580(1980*100:
 6100;1976*100:5900;1970*100:5340) PREISREPRAESENTANTEN ERHOBEN WERDEN

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STBA(BEARBEITENDE STELLE); ORIGINALDATEN AUS: STATISTIK DER AUSSENHANDELSPREISE - SQK 121

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE PREISSTATISTIK VOM 9.AUGUST 1958(BGBL. I S.605); IN VERBINDUNG MIT DEM GE-
 SETZ UEBER DIE STATISTIK FUER BUNDESZWECKE(BUNDESSTATISTIKGESETZ - BSTATG)VOM 22.JANUAR
 1987(BGBL. I S.462,565)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE 17(BIS 1976: FACHSERIE M); NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA; WISTA
 6/74 S.387FF, 2/81 S. 89FF, 9/83 S.687FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

001490	001555	001564	002889
001491	001556	001790	002891
001492	001561	002886	
001553	001562	002887	
001554	001563	002888	

* SQK-NR:000161 *

STATISTIK: STATISTIK DER KAUFWERTE FUER BAULAND (AB 1961)

ERHEBUNGSEINHEIT: VERAEUSSERTE FLAECHE UNBEBAUTEN BAULANDES AB 100 QM

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BAULANDVERAEUSSERUNGEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: ART DES GRUNDSTUECKS

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: TAEGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (FINANZAEMTER BZW. GUTACHTERAUSSCHUESSE)/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GES.UEB.D.PREISSTAT.V.9.AUG.1958 (BGBL.I S.605), VO ZUR DURCHF.D.GES.UEB.D.PREISSTAT.V.29.MAI
1959 (BANZ.NR.104 S.1), ZULETZT GEAEEND.D.ART.16 D.GES.V.19.DEZ.1986 (BGBL.I S.2555)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE 17 (BIS 1976: FACHSERIE M); NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA:WISTA
8/62 S.457FF, 12/73 S.691FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000601
000602
001164

 * SQK-NR:000153 *

STATISTIK: STATISTIK DER BAUPREISE (AB 1958)

ERHEBUNGSEINHEIT: PREISE FUER BAULEISTUNGEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BAUGEWERBE, VERARBEITENDES GEWERBE SOWIE GEWERBLICHE GAERTNEREIEEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: ART DER BAULEISTUNG

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: VIERTELJAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT(FEBRUAR, MAI, AUGUST, NOVEMBER)

ART DER ERHEBUNG: SONSTIGE STICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: REPRaesENTATIVERHEBUNG; RUND 4600 BERICHTSSTELLEN DES BAUGEWERBES, BEI DENEN DIE PREISE FUER
 RUND 220 BAULEISTUNGEN ERHOEBEN WERDEN

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(UNTERNEHMEN UND BETRIEBE DES FACHLICHERERHEBUNGSBEREICHS)/STLAE /STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GES.UEB.D.PREISSTAT.V.9.AUG.1958(BGBl.I S.605). VO ZUR DURCHF.D.GES.UEB.D.PREISSTAT.V.29.MAI
 1959(BANZ.NR.104 S.1). ZULETZT GEaEND.D.ART.16 D.GES.V.19.DEZ.1986 (BGBl.I S.2555)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE 17(BIS 1976: FACHSERIE M);NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA:WISTA
 11/59 S.585FF,3/76 S.155FF,7/79 S.471FF,8/79 S. 562FF,8/80 S.514FF,4/83 S.312FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

 * SQK-NR:000217 *

STATISTIK: PREISINDIZES FUER BAUWERKE (AB 1958)

ERHEBUNGSEINHEIT: PREISE FUER BAULEISTUNGEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BAUGEWERBE, VERARBEITENDES GEWERBE SOWIE GEWERBLICHE GAERTNEREIEEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: ART DER BAULEISTUNG

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBEIT

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: VIERTELJAEHRlich

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT (FEBRUAR, MAI, AUGUST, NOVEMBER)

ART DER ERHEBUNG: SONSTIGE STICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: REPRAESENTATIVERHEBUNG; RUND 4600 BERICHTSSTELLEN DES BAUGEWERBES, BEI DENEN DIE PREISE FUER
 RUND 220 BAULEISTUNGEN ERHOBEN WERDEN

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STBA (BEARBEITENDE STELLE); ORIGINALDATEN AUS: STATISTIK DER BAUPREISE - SQK 153

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GES.UEB.D.PREISSTAT.V.9.AUG.1958 (BGBl. I S.605), VO ZUR DURCHF.D.GES.UEB.D.PREISSTAT.V.29.MAI
 1959 (BANZ.NR.104 S.1), ZULETZT GEAEND.D.ART.16 D.GES.V.19.DEZ.1986 (BGBl. I S.2555)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE 17 (BIS 1976: FACHSERIE M); NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA; WISTA
 11/59 S.585FF, 3/76 S.155FF, 7/79 S.471FF, 8/79 S.562FF, 8/80 S.514FF, 4/83 S.312FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000513	001484	002121	002126	002131
000514	002117	002122	002127	002132
000891	002118	002123	002128	
000892	002119	002124	002129	
001483	002120	002125	002130	

 * SQK-NR:000120 *

STATISTIK: STATISTIK DER VERBRAUCHERPREISE (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: VERBRAUCHERPREISE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: EINZELHANDEL, HANDWERK, OEFFENTLICHE ENERGIE-UND WASSERVERSORGUNG, OEFFENTLICHER UND PRIVATER DIENSTLEISTUNGSSEKTOR, WOHNUNGSVERMIETUNG

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGEBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG (15. DES KALENDERMONATS)

ART DER ERHEBUNG: SONSTIGE STICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: REPRaesENTATIVERHEBUNG: JEWEILS MINDESTENS 1-8 BERICHTSTELLEN IN 118 GEMEINDEN, BEI DENEN DIE PREISE FUER RUND 800 (1970*100:900) GUETER DER LEBENSHALTUNG BZW. 610 (1970*100:710) WAREN DES EINZELHANDELS ERHOEBEN WERDEN

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE (EINZELHAENDLER, HANDWERKS-, GASTGEBWERBE-UND VERKEHRSBETRIEBE, OEFFENTLICHE VERSOR- GUNGSUNTERNEHMEN, MIETER U.A.)/GEMEINDEN/STLAE/ STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE PREISSTATISTIK VOM 9. AUGUST 1958 (BGBl. I S. 605); VO ZUR DURCHFUEHRUNG DES GESETZES UEB. DIE PREISSTATISTIK V. 29. MAI 1959 (BANZ NR. 104), ZULETZT GEAENDERT DURCH ARTIKEL 27 DES GESETZES VOM 14. MAERZ 1980 (BGBl. I S. 294)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 17 (BIS 1976: FACHSERIE M); NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA: WISTA 12/73 S. 693FF, 12/77 S. 773FF, 7/79 S. 471FF, 11/79 S. 808FF, 4/80 S. 236FF, 7/84 S. 640FF, 5/85 S. 419FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

002140 002145
 002141 002146
 002142 002147
 002143
 002144

 * SQK-NR:000219 *

STATISTIK: INDEX DER EINZELHANDELSPREISE (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: EINZELHANDELSVERKAUFSPREISE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: EINZELHANDEL, HANDWERK, OEFFENTLICHE ENERGIE-UND WASSERVERSORGUNG, OEFFENTLICHER UND PRIVATER DIENSTLEISTUNGSSEKTOR, WOHNUNGSVERMIETUNG

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG (15. DES KALENDERMONATS)

ART DER ERHEBUNG: SONSTIGE STICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: REPRaesENTATIVERHEBUNG: JEWEILS MINDESTENS 1-8 BERICHTSSTELLEN IN 118 GEMEINDEN. BEI DENEN DIE PREISE FUER RUND 610 (1970*100:710) AUSGEWAELTE WAREN DES EINZELHANDELS ERHOEBEN WERDEN

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STBA (BEARBEITENDE STELLE); ORIGINALDATEN AUS: STATISTIK DER VERBRAUCHERPREISE - SQK 120

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE PREISSTATISTIK VOM 9. AUGUST 1958 (BGBl. I S. 605); VO ZUR DURCHFUEHRUNG DES GESETZES UEB. DIE PREISSTATISTIK V. 29. MAI 1959 (BANZ NR. 104), ZULETZT GEAEENDERT DURCH ARTIKEL 27 DES GESETZES VOM 14. MAERZ 1980 (BGBl. I S. 294)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 17 (BIS 1976: FACHSERIE M); NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA; WISTA 12/77 S. 773FF, 7/79 S. 471FF, 11/79 S. 808FF, 5/85 S. 419FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

001488
 001489
 001996

 * SQK-NR:000218 *

STATISTIK: PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG(AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: VERBRAUCHERPREISE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: EINZELHANDEL,HANDWERK, OEFFENTLICHE ENERGIE-UND WASSERVERSORGUNG, OEFFENTLICHER UND PRIVATER DIENSTLEISTUNGSSEKTOR,WOHNUNGSVERMIETUNG

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(15.DES KALENDERMONATS)

ART DER ERHEBUNG: SONSTIGE STICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: REPRaesENTATIVERHEBUNG; JEWEILS MINDESTENS 1-8 BERICHTSSTELLEN IN 118 GEMEINDEN,BEI DENEN DIE PREISE FUER RUND 800 (1970*100:900)AUSGEWAEHLTE GUETER DER LEBENSHALTUNG ERHOBEN WERDEN

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STBA(BEARBEITENDE STELLE):ORIGINALDATEN AUS: STATISTIK DER VERBRAUCHERPREISE - SQK 120

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE PREISSTATISTIK VOM 9.AUGUST 1958(BGBL.I S.605);VO ZUR DURCHFUEHRUNG DES GESETZES UEB.DIE PREISSTATISTIK V.29.MAI 1959 (BANZ NR.104),ZULETZT GEAENDERT DURCH ARTIKEL 27 DES GESETZES VOM 14. MAERZ 1980(BGBL.I S.294)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 17(BIS 1976: FACHSERIE M);NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA;WISTA 12/73 S.693FF,7/79 S.471FF,11/79 S.808FF,4/80 S.236FF,7/84 S.640FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

000287	001377	002027
000288	001995	002028
000811	002024	002029
000812	002025	002030
001010	002026	002031

 * SQK-NR:000252 *

STATISTIK:	STATISTIK DER VERKEHRSPREISE (AB 1958)
ERHEBUNGSEINHEIT:	VERKEHRSPREISE
FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH:	VERKEHR
ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH:	-
REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH:	BUNDESGBIET
REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN:	-
PERIODIZITAET DER ERHEBUNG:	TAEGLICH
BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM:	LAUFENDE ERFASSUNG
ART DER ERHEBUNG:	SONSTIGE STICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT
ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL- VERFAHREN BEI STICHPROBEN:	REPRaesENTATIVERHEBUNG: VERSCHIEDENE BERICHTSSTELLEN, BEI DENEN DIE PREISE FUER RUND 3400 VERKEHRSPREISLEISTUNGEN ERHOBEN WERDEN
BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE:	STBA (BEARBEITENDE STELLE)
TRAEGER DER STATISTIK:	BUND
RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK:	GESETZ UEBER DIE PREISSTATISTIK VOM 9. AUGUST 1958 (BGBl. I S. 605),
VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK:	FACHSERIE 17 (BIS 1976: FACHSERIE M); NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA; WISTA 8/84 S. 715FF
ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:	

* SQK-NR:000253 *

STATISTIK: INDIZES DER SEEFRACHTRATEN(AB 1958)

ERHEBUNGSEINHEIT: SEEFRACHTRATEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: SEEVERKEHR

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET(LINIENFAHRT);WELTWEIT(ZEITCHARTER UND TANKFAHRT)

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(15.DES KALENDERMONATS)

ART DER ERHEBUNG: SONSTIGE STICHPROBE MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: REPRAESENTATIVERHEBUNG: LINIENFAHRT 828 RATENREIHEN,TRAMPFahrt DURCHSCHNITTSRATEN FUER 10
SCHIFFSGROESSENKLASSEN, TANKERFAHRT 9 SCHIFFSGROESSENKLASSEN

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STBA(BEARBEITENDE STELLE);ORIGINALDATEN AUS: STATISTIK DER VERKEHRSPREISE - SQK 252

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE PREISSTATISTIK VOM 9.AUGUST 1958(BGBL.I S.605).

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE 17(BIS 1976: FACHSERIE M);NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA;WISTA
8/84 S.715FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

002700
002701

 * SQK-NR:000071 *

STATISTIK: VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN(AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: S.DARSTELLUNGSEINHEIT

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: S.FACHLICHER DARSTELLUNGSBEREICH

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: S.REGIONALER DARSTELLUNGSBEREICH

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITÄT DER ERHEBUNG: UNTERSCHIEDLICHE ABSTAEUDE

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERVERTEILJAHR,-HALBJAHR UND-JAHR(UNTERSCHIEDLICHE ERHEBUNGSPROGRAMME)

ART DER ERHEBUNG: VERSCHIEDENE ERHEBUNGEN

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STATISTISCHES BUNDESAMT (BEARBEITENDE STELLE)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK FUER BUNDESZWECKE (BUNDESSTATISTIKGESETZ-BSTATG)VOM 22. JANUAR 1987(BGBl.I S.462,565),PARAGRAPH 3 ABSATZ 1 NUMMER 7

VEROFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE N(BIS 1976), FACHSERIE 18(AB 1977): AUSFUEHRLICHE METHODISCHE UND LITERATURHINWEISE IN REIHE 1;NAEHERES S.VEROFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHORIGE SEGMENTE:

000130	000136	000159	000377	000382	000420	000504	000587	000643	000721	000769	000775	000780
000131	000154	000160	000378	000414	000421	000505	000588	000644	000722	000770	000776	000781
000133	000155	000161	000379	000415	000501	000506	000589	000645	000723	000771	000777	000860
000134	000157	000374	000380	000417	000502	000507	000641	000719	000767	000772	000778	000861
000135	000158	000375	000381	000419	000503	000508	000642	000720	000768	000773	000779	000862
000863	000917	000987	001100	001486	001496	001503	001508	001517	001663	001997	002282	002287
000913	000918	000988	001369	001487	001497	001504	001509	001518	001664	002133	002283	002288
000914	000984	000989	001370	001493	001498	001505	001510	001519	001675	002279	002284	002289
000915	000985	000990	001481	001494	001499	001506	001511	001520	001676	002280	002285	002290
000916	000986	000991	001482	001495	001500	001507	001512	001662	001677	002281	002286	002291
002292	002297	002303	002308	002499	002510	002542	002576	002619	002624	002812		
002293	002298	002304	002309	002500	002536	002543	002577	002620	002695			
002294	002299	002305	002495	002507	002537	002544	002588	002621	002696			
002295	002300	002306	002497	002508	002538	002574	002589	002622	002810			
002296	002302	002307	002498	002509	002539	002575	002618	002623	002811			

* SQK-NR:000172 *

STATISTIK: VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN-FINANZIERUNGSRECHNUNGEN (AB 1960)

ERHEBUNGSEINHEIT: S. DARSTELLUNGSEINHEIT

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: S. FACHLICHER DARSTELLUNGSBEREICH

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: S. REGIONALER DARSTELLUNGSBEREICH

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITÄT DER ERHEBUNG: UNTERSCHIEDLICHE ABSTÄNDE

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR

ART DER ERHEBUNG: VERSCHIEDENE ERHEBUNGEN

ERLÄUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: DEUTSCHE BUNDESBANK (ZENTRALE BEARBEITUNG)

TRÄGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ ÜBER DIE DEUTSCHE BUNDESBANK VOM 26. JULI 1957 (BGBl. I S. 745), PARAGRAPH 18

VERÖFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: MONATSBERICHTE DER DEUTSCHEN BUNDESBANK SOWIE SONDERDRUCK NR. 4; ZAHLENUMBERSICHTEN UND METHODISCHE ERLÄUTERUNGEN ZUR GESAMTWIRTSCHAFTLICHEN FINANZIERUNGSRECHNUNG DER DEUTSCHEN BUNDESBANK 1960 BIS 1977, JUNI 1978

ZUGEHÖRIGE SEGMENTE:
000774

 * SQK-NR:000183 *

STATISTIK: INPUT-OUTPUT-TABELLEN(AB 1960)

ERHEBUNGSEINHEIT: HOMOGENE PRODUKTIONSEINHEITEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: VOLKSWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: UNREGELMAESSIG

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR

ART DER ERHEBUNG: VERSCHIEDENE ERHEBUNGEN

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: STATISTISCHES BUNDESAMT (BEARBEITENDE STELLE)

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER DIE STATISTIK FUER BUNDESZWECKE (BUNDESSTATISTIKGESETZ-BSTATG)VOM 22. JANU-
 AR 1987(BGBL. I S. 462,565),PARAGRAPH 3 ABSATZ 1 NUMMER 7

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE N(BIS 1976), FACHSERIE 18(AB 1977): AUSFUEHRLICHE METHODISCHE HINWEISE IN REIHE
 2:NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA;WISTA 2/65 S.69FF, 3/74 S.167FF

ZUGEHORIGE SEGMENTE:

000972	000977	001412	002632	002637	002642
000973	000978	002628	002633	002638	002643
000974	000979	002629	002634	002639	002729
000975	000980	002630	002635	002640	002730
000976	001411	002631	002636	002641	002731

 * SQK-NR:000133 *

STATISTIK: ZAHLUNGSBILANZSTATISTIK (AB 1950)

ERHEBUNGSEINHEIT: AUSSENWIRTSCHAFTLICHE TRANSAKTIONEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: VOLKSWIRTSCHAFT

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITÄT DER ERHEBUNG: TÄGLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: LAUFENDE ERFASSUNG

ART DER ERHEBUNG: VERSCHIEDENE ERHEBUNGEN

ERLÄUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: DEUTSCHE BUNDESBANK (ZUM TEIL STATISTISCHES BUNDESAMT)

TRÄGER DER STATISTIK: DEUTSCHE BUNDESBANK

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: AWG, GEAEND. D. ERSTES RECHTSBER. GES. V. 24. 4. 86 (BGBl. I S. 560), PARAGR. 26; AWV 1. D. F. V. 18. 12. 86 (BGBl. I S. 2671), PARAGR. 55FF.; AHSTATGES. GEAEND. D. ART. 9 D. GES. V. 14. 3. 80 (BGBl. I S. 294); BBANKG V. 26. 7. 57, GEAEND. D. ERSTES RECHTSBER. GES., PARAGR. 18

VERÖFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: MONATSBERICHTE DER DEUTSCHEN BUNDESBANK; STATISTISCHE BEIH. Z. D. MONATSBER., REIHE 3 ZAHLUNGSBI-
 LANZSTATISTIK U. REIHE 1 BANKENSTATISTIK N. BANKENGRUPPEN; DIE ZAHLUNGSBILANZSTATISTIK DER
 BR. DEUTSCHL., SONDERDR. D. BBK, NR. 8, JAN. 1987

ZUGEHÖRIGE SEGMENTE:

000363	000786	002484	002644
000364	001590	002485	002645
000783	001593	002486	
000784	002482	002487	
000785	002483	002488	

 * SQK-NR:000254 *

STATISTIK: AUSLANDSSTATUS DER UNTERNEHMEN(DEUTSCHE BUNDESBANK;AB 1961)

ERHEBUNGSEINHEIT: FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN GEGENUEBER DEM AUSLAND

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: UNTERNEHMEN,DEREN FORDERUNGEN ODER VERBINDLICHKEITEN GEGENUEBER DEM AUSLAND 500 000 DM
 UEBERSCHREITEN

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: MONATLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: STICHTAG(ENDE DES KALENDERMONATS)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(UNTERNEHMEN)/DEUTSCHE BUNDESBANK

TRAEGER DER STATISTIK: DEUTSCHE BUNDESBANK

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: PARAGR.26 AUSSENWIRTSCHAFTSGESETZ VOM 28. APRIL 1961(BGBL.I S.481),PARAGR.62 AWV
 I.D.F.V.18.DEZEMBER 1986(BGBL.I S.2671)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: MONATSBERICHTE DER DEUTSCHEN BUNDESBANK;STATISTISCHE BEIH.Z.D.MONATSBER...REIHE 3 ZAH-
 LUNGSBILANZSTATISTIK;DIE ZAHLUNGSBILANZSTATISTIK DER BR.DEUTSCHL.SONDERDR.D.BBK,NR.8,JAN.1987

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
 002160
 002161
 002829

* SQK-NR:000174 *

STATISTIK: STATISTIK DER ABFALLBESEITIGUNG IM PRODUZIERENDEN GEWERBE, HANDEL, VERKEHR UND BEI BESTIMM-
TEN ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN(1975 BIS 1977)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: PRODUZIERENDES GEWERBE, HANDEL, VERKEHR, KRANKENHAEUSER, SCHLACHTHOEFEN, TIERKOEPPERBESEITIGUNG

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: ZWEIJAEHRlich

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER UMWELTSTATISTIKEN VOM 15.AUG.1974(BGBl.I S.1938), ZULETZT GEAEENDERT DURCH AEENDE-
RUNGSGESETZ VOM 18.AUG. 1976(BGBl.I S.2194)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: WISTA 4/74 S.237FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

 * SQK-NR:000261 *

STATISTIK: STATISTIK DER OEFFENTLICHEN ABFALLBESEITIGUNG (AB 1975)

ERHEBUNGSEINHEIT: OEFFENTLICHE ABFALLBEHANDLUNGS-UND -BESEITIGUNGSANLAGEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: OEFFENTLICHE ABFALLBESEITIGUNG

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
 FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHE TAEITIGKEIT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
 DER ERHEBUNGSEINHEITEN: STANDORT DER ANLAGE

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: DREIJAEHRlich

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
 BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR(1975,1977, 1980,1982,AB 1984 DREIJAEHRlich)

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
 VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE(ZUSTAENDIGE KOERPERSCHAFTEN DES OEFFENTLICHEN RECHTS UND DRITTE DEREN SIE
 SICH BEDIENEN)/STLAE/ STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER UMWELTSTATISTIKEN VOM 15.AUG.1974(BGBl.I S.1938)I,D.F.DER BEKANNTMACHUNG VOM 14.
 MAERZ 1980(BGBl.I S.311);VO Z.AEND.D.ERHEBUNGSTERM.F.D.ABFALLSTAT.V.12.JAN.1979(BGBl.I S.76).
 SOWIE VO VOM 14.SEPT. 1984(BGBl.I S.1247)

VEROEFFENTLICHUNGEN
 ZUR STATISTIK: FACHSERIE 19(AB 1979). NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEOERIGE SEGMENTE:
 001114
 001115

* SQK-NR:000175 *

STATISTIK: ERHEBUNG UEBER DIE OEFFENTLICHE WASSERVERSORGUNG UND UEBER DAS OEFFENTLICHE ABWASSERWESEN
(1957 BIS 1969)

ERHEBUNGSEINHEIT: WASSERVERSORGUNGSUNTERNEHMEN; UNTERNEHMEN, DIE KLAERANLAGEN BETREIBEN; GEMEINDEN MIT ABWASSER-
KANALISATION; ABWASSERVERBAENDE

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: OEFFENTLICHE WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHE TAEITIGKEIT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: SECHSJAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: VERORDNUNG UEBER DIE STATISTIK IN DER OEFFENTLICHEN WASSERVERSORGUNG UND IM OEFFENTLI-
CHEN ABWASSERWESEN VOM 22. AUGUST 1969 (BGBl. I S. 1437)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE D: INDUSTRIE UND HANDWERK, REIHE 5: ENERGIE-UND WASSERVERSORGUNG, III: OEFFENTLICHE
WASSERVERSORGUNG UND OEFFENTLICHES ABWASSERWESEN, BEST. NR. 230530 UND 230590

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
000840

* SQK-NR:000176 *

STATISTIK: STATISTIK DER OEFFENTLICHEN WASSERVERSORGUNG UND DER OEFFENTLICHEN ABWASSERBESEITIGUNG
(AB 1975)

ERHEBUNGSEINHEIT: ANSTALTEN UND KOERPERSCHAFTEN DES OEFFENTLICHEN RECHTS SOWIE UNTERNEHMEN UND ANDERE EIN-
RICHTUNGEN, DIE ANLAGEN DER OEFFENTLICHEN WASSERVERSORGUNG UND DER OEFFENTLICHEN ABWASSER-
BESEITIGUNG BETREIBEN

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: OEFFENTLICHE WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHE TAEITIGKEIT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: VIERJAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER UMWELTSTATISTIKEN I, D.F. DER BEKANNTMACHUNG V. 14. MAERZ 1980 (BGBl. I S. 311),
GEAENDERT DURCH ARTIKEL 1 DER VERORDNUNG VOM 14. SEPT. 1984 (BGBl. I S. 1247)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE 19 (AB 1976), NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA; WISTA 4/74 S. 237FF

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
000841

* SQK-NR:000262 *

STATISTIK: ERHEBUNG UEBER DIE WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG IN DER INDUSTRIE(1969 BIS 1973)

ERHEBUNGSEINHEIT: INDUSTRIEBETRIEBE MIT 10 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: EINMALIG

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER D.ALLG.STATISTIK IN D.INDUSTRIE U.IM BAUHAUPTGEWERBE V.15.JULI 1957(BGBL.I S.720), ERGAENZUNGSGESETZ V.26. APRIL 1961(BGBL.I S. 477),2.ERGAENZUNGSGESETZ V. 24.APRIL 1963(BGBL.I S.202)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE D.NAEHERES S. VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:
001192

* SQK-NR:000192 *

STATISTIK: STATISTIK DER WASSERVERSORGUNG UND DER ABWASSERBESEITIGUNG IN DER WIRTSCHAFT(1975 BIS 1979)

ERHEBUNGSEINHEIT: BETRIEBE MIT 10 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR (BERGBAU U.VERARBEITENDES GEWERBE)BZW.20 BESCHAEFTIGTEN U.MEHR(PRODUZIERENDES HANDWERK) SOWIE BETRIEBE MIT EINEM JAEHRL.WASSERAUFKOMMEN V.10 000 CBM U.MEHR(ANDERE WIRTSCHAFTSZWEIGE)

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE;PRODUZIERENDES HANDWERK;BAUGEWERBE,HANDEL UND VERKEHR,KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE SOWIE DIENSTLEISTUNGSBEREICH (SOWEIT UNTERNEHMEN UND FREIE BERUFE)

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: ZWEIJAEHRlich

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERJAHR

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHLVERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER UMWELTSTATISTIKEN VOM 15.AUGUST 1974(BGBl.I S.1938)

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: FACHSERIE 19(AB 1976), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA;WISTA 4/74 S.237FF

ZUGEHORIGE SEGMENTE:
001138

* SQK-NR:000168 *

STATISTIK: STATISTIK DER INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ IM PRODUZIERENDEN GEWERBE(1975 UND 1976)

ERHEBUNGSEINHEIT: UNTERNEHMEN MIT 20 BESCH.U.M.(BERGBAU, VERARB.U.BAUGEWERBE); BETR. MIT 20 BESCH.U.M.(BERG-
BAU, VERARB. GEW.); UNTERN.D.ENERGIEVERSORG.; UNTERN.D.WASSERVERSORG. MIT JAEHRL.WASSERABGABE VON
200000 CBM U.M. (1975: IN GEM.M.3000 EINWOHN.U.M.)

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: PRODUZIERENDES GEWERBE

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM
FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: WIRTSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: BUNDESGBIET

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP
DER ERHEBUNGSEINHEITEN: UNTERNEHMENSSTZ BZW.BETRIEBSSITZ

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: JAEHRLICH

BERICHTSZEITPUNKT BZW.
BERICHTSZEITRAUM: KALENDER-BZW. GESCHAFTSJAHR

ART DER ERHEBUNG: TOTALERHEBUNG MIT AUSKUNFTSPFLICHT

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-
VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BEFRAGTE/STLAE/STBA

TRAEGER DER STATISTIK: BUND

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: GESETZ UEBER UMWELTSTATISTIKEN VOM 15.AUGUST 1974(BGBL.I S.1938), ZULETZT GEAEENDERT DURCH
GESETZ VOM 18.AUGUST 1976(BGBL.I S.2194)

VEROEFFENTLICHUNGEN
ZUR STATISTIK: FACHSERIE 19(AB 1979), NAEHERES S.VEROEFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS DES STBA;WISTA 4/74 S.237FF

ZUGEHORIGE SEGMENTE:

 * SQK-NR:000098 *

STATISTIK: SAISONBEREINIGTE WIRTSCHAFTSZAHLEN DER DEUTSCHEN BUNDESBANK (AB 1960)

ERHEBUNGSEINHEIT: S. DARSTELLUNGSEINHEIT

FACHLICHER ERHEBUNGSBEREICH: S. FACHLICHER DARSTELLUNGSBEREICH

ZUORDNUNGSPRINZIP ZUM FACHLICHEN ERHEBUNGSBEREICH: -

REGIONALER ERHEBUNGSBEREICH: S. REGIONALER DARSTELLUNGSBEREICH

REGIONALES ZUORDNUNGSPRINZIP DER ERHEBUNGSEINHEITEN: -

PERIODIZITAET DER ERHEBUNG: UNTERSCHIEDLICHE ABSTAENDE

BERICHTSZEITPUNKT BZW. BERICHTSZEITRAUM: KALENDERMONAT UND -VIERTELJAHR UND STICHTAG (UNTERSCHIEDLICHE ERHEBUNGSPROGRAMME)

ART DER ERHEBUNG: VERSCHIEDENE ERHEBUNGEN

ERLAEUTERUNGEN ZUM AUSWAHL-VERFAHREN BEI STICHPROBEN: -

BERICHTSWEG/ERHEBENDE STELLE: BERECHNUNGEN DER DEUTSCHEN BUNDESBANK NACH DEM CENSUS-VERFAHREN

TRAEGER DER STATISTIK: DEUTSCHE BUNDESBANK

RECHTSGRUNDLAGE DER STATISTIK: -

VEROEFFENTLICHUNGEN ZUR STATISTIK: STATISTISCHE BEIHEFTE ZU DEN MONATSBERICHTEN DER DEUTSCHEN BUNDESBANK, REIHE 4 SAISONBEREINIGTE WIRTSCHAFTSZAHLEN

ZUGEHOEERIGE SEGMENTE:

001021	001026	001031	002134	002139	002688
001022	001027	001032	002135	002669	002689
001023	001028	001033	002136	002670	002690
001024	001029	001034	002137	002671	
001025	001030	001390	002138	002672	